concada

Seminare und Lehrgänge

2026

für Fach- und Führungskräfte

Umwelt
Arbeitsschutz und Gesundheitsschutz
Managementsysteme
Arbeitsmedizin





Seminare und Lehrgänge einfach online buchen: www.concada.de

concada

Seminare und Lehrgänge für Fach- und Führungskräfte

Die concada GmbH ist ein Tochterunternehmen der BG prevent GmbH. Die BG prevent GmbH und ihre Tochtergesellschaften beschäftigen mehr als 4.500 Mitarbeitende. Die BG prevent GmbH ist einer der führenden Anbieter für Gesundheitsvorsorge und Sicherheitstechnik in Deutschland.
Weitere Informationen über die BG prevent Gruppe erhalten Sie im Internet unter **www.bg-prevent.de**

Seit 2001 ist die concada GmbH Ihr zuverlässiger Kontakt, wenn es um professionelle Seminare und Lehrgänge für Fach- und Führungskräfte geht. Die Seminare der concada GmbH vermitteln in kleinen Gruppen Fachinformationen auf hohem Niveau und sind an zahlreichen Veranstaltungsorten in Deutschland buchbar.
Das Seminarangebot umfasst die Themengebiete Umwelt, Arbeitsschutz und Gesundheitsschutz, Managementsysteme und Arbeitsmedizin.

Die concada GmbH ist nach nach DIN EN ISO 9001, DIN EN ISO 45.001 und AZAV zertifiziert. Zudem ist die concada GmbH durch die DGUV anerkannter Träger für die Qualifizierung zur Fachkraft für Arbeitssicherheit.

Pluspunkte der concada GmbH

- Neukundenrabatt von 10 % für die erste Seminarteilnahme
- Treuerabatt von 15 % ab der dritten Anmeldung
- Kleine Arbeitsgruppen ermöglichen großen Lernerfolg
- Namhafte Referierende aus Behörden, Wissenschaft und Praxis
- Abwechslungsreiches Lernen bei großer Vielfalt an Referierenden
- Sorgfältig ausgewählte Seminarorte für eine angenehme Kursatmosphäre
- Sonderkonditionen für Übernachtungen in unseren Tagungshotels
- Ausführliche Seminarunterlagen während der Präsenzveranstaltung (in Print- und/oder elektronischer Form) und aktuelle Gesetzestexte
- Staatlich anerkannte Lehrgänge (soweit es die heutige Gesetzgebung vorsieht)
- Zertifikat nach Lehrgangsteilnahme
- Persönliche Lehrgangsbetreuung durch concada-Mitarbeitende
- Durchführungsgarantie bei ausgewiesenen Seminaren; beachten Sie bitte diesen Button auf www.concada.de

Durchführungsgarantie

Der Verband für Sicherheit, Gesundheit und Umweltschutz bei der Arbeit (VDSI) hat einige der concada-Veranstaltungen mit VDSI-Punkten bewertet, die auf dem Teilnahmezertifikat extra ausgewiesen werden.

Wir erbringen unsere Leistungen auf Grundlage unserer allgemeinen Geschäftsbedingungen. Diese finden Sie in diesem Katalog auf den Seiten 107 bis 108 vollständig abgedruckt. Wir weisen Sie hiermit ausdrücklich auf unsere Datenschutzerklärung hin, die in diesem Katalog auf Seite 110 abgedruckt ist. Dies gilt auch für die ausschließlich für Verbrauchende geltende Widerrufsbelehrung, die in diesem Katalog auf der Seite 109 abgedruckt ist.



Bleiben Sie jederzeit auf dem aktuellen Stand, indem Sie den concada Newsletter abonnieren: **www.concada.de**

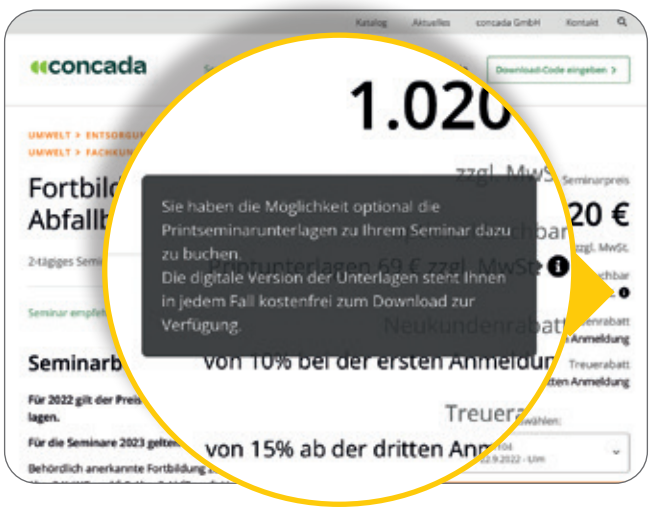
Das papierlose concada-Seminar

Vor dem Hintergrund eines nachhaltigen und zeitgemäßen Handelns können Sie ab sofort wählen, ob Sie während der Präsenzveranstaltungen auf Printunterlagen zurückgreifen oder nur die elektronische Version nutzen möchten.

Die Seminarunterlagen für Schulungen in Präsenz müssen Sie bei zukünftigen Anmeldungen aktiv hinzubuchen. Der Seminarpreis erhöht sich entsprechend der angegebenen Kosten für die Printunterlagen. Mögliche Gesetzestexte, in Buchform, zählen ebenfalls zu den Printunterlagen.Hierbei können keine Rabatte angerechnet werden.

Die digitale Version der Unterlagen steht Ihnen in jedem Fall kostenfrei zum Download zur Verfügung. Sie erhalten im Vorfeld einen Code, mit dem Sie auf www.concada.de die Unterlagen downloaden können.

Ihre Ansprechpartnerin für Fragen:
Vivian Niemz
Projektmanagerin concada-Seminare
E-Mail: vivian.niemz@concada.de
Telefon: 0228 400 556



Ihre concada-Ansprechpersonen:



Kathrin Kuhlemann
Leitung concada – Operatives Geschäft
kathrin.kuhlemann@concada.de
Telefon: 0228 400 72-245



Carolin Stütz
Leitung concada – Organisationsmanagement
carolin.stuetz@concada.de
Telefon: 0228 400 72-242



Vivian Niemz
Projektmanagerin Koordination concada-Seminare
vivian.niemz@concada.de
Telefon: 0228 400 72-556



Nadine Ramtom
Seminarmanagerin concada-Seminare
nadine.ramtom@concada.de
Telefon: 0228 400 72-755



Emily Görzen
Seminarmanagerin concada-Seminare
emily.goerzen@concada.de
Telefon: 0228 400 72-557



Freya Preis
Projektmanagerin Koordination Inhouse-Schulungen
freya.preis@concada.de
Telefon: 0228 400 72-783



Kira Lagerwij
Seminarmanagerin Inhouse-Schulungen
kira.lagerwij@concada.de
Telefon: 0228 400 72-768



Isabell Jedrusiak
Seminarmanagerin BG prevent Weiterbildungsangebot
isabell.jedrusiak@concada.de
Telefon: 0228 400 72-772



Fabienne Lichius
Seminarmanagerin BG prevent Weiterbildungsangebot
fabienne.lichius@concada.de
Telefon: 0228 400 72-558



Lena Behler
Projektmanagerin Marketing

lena.behler@concada.de
Telefon: 0228 400 72-555



Laura Wagner
Teamassistenz

laura.wagener@concada.de
Telefon: 0228 400 72-255

concada

Inhouse-Schulungen



Auf Wunsch führen wir zu sämtlichen Themenbereichen Inhouse-Veranstaltungen durch – speziell auf Ihre Mitarbeitendenden zugeschnitten.

Dabei realisieren wir sowohl standardmäßige als auch für Ihre individuellen Bedürfnisse konzipierte Veranstaltungen. Dazu gehören u. a. auch die Themen aus dem Bereich Soft Skills, z. B. Burnout, Konfliktmanagement, Stress- und Zeitmanagement.

Inhouse-Seminare finden in der Regel direkt beim Kunden statt. Dies bedeutet, dass der Kunde die Infrastruktur zur Verfügung stellt. Grundsätzlich besteht aber auch die Möglichkeit, Lehrgänge für die Mitarbeitenden eines Unternehmens bei der concada GmbH in Bonn oder nach Absprache an anderen Orten (z. B. im Hotel) zu veranstalten.

Ihre Vorteile bei einer concada-Inhouse-Schulung:

- Freie Termin- und Ortswahl – auch an Wochenenden
- Kostensenkung durch Ersparnis von Reisekosten und -zeiten der Teilnehmenden
- Unsere Sachverständigen entwickeln vor Schulungsbeginn ein Weiterbildungskonzept, das genau den Erfordernissen des Unternehmens entspricht
- Alle Seminarteilnehmenden erhalten umfangreiche seminarbegleitende Arbeitsmaterialien sowie ein Teilnahmezertifikat zum Abschluss des Lehrgangs

Die Durchführung des Seminars ist – abhängig vom Thema – auch als Online-Schulung möglich. Für ein unverbindliches Informationsgespräch stehen wir Ihnen jederzeit gern zur Verfügung. Rufen Sie uns an oder schreiben Sie uns eine E-Mail an **inhouse@concada.de**

Ihre Ansprechpartnerin für Inhouse-Schulungen ist
Freya Preis
Projektmanagerin Koordination
Inhouse-Schulungen
E-Mail: freya.preis@concada.de
Telefon: 0228 400 72-783

concada

Die Online-Akademie

ortsunabhängig | flexibel | Teilnahmezertifikat



Nutzen Sie unser digitales Fortbildungsangebot und absolvieren Sie Ihre Wunschweiterbildung ganz einfach im Homeoffice oder im Büro. Zusätzlich zu den festen Terminen im Angebot der concada Online-Akademie ist es jederzeit möglich, individuelle und unternehmensspezifische Online-Schulungen für Sie und Ihre Beschäftigten durchzuführen. Sie bestimmen hierbei die Themenschwerpunkte, den Kreis der Teilnehmenden und den Zeitpunkt der Online-Schulungen.

Technische Voraussetzung für die Teilnahme ist ein internetverbundenes Endgerät mit Lautsprechern (Laptop, Arbeitsplatz PC oder Tablet), Webcam und Mikrofon.

Folgende Online-Schulungen bietet die concada GmbH an:

Umwelt

Fortbildung für Immssionsschutz- und Störfallbeauftragte 16
Kombinierte Fortbildung für Mehrfachbeauftragte 17
Umweltrecht für Quereinsteiger 22
Umweltschutz für Führungskräfte 23
Gefahrstoffe Update 29
Aktuelles im Abfallrecht 2025 33
Abfallwirtschaft für Quereinsteiger 34
Grenzüberschreitende Abfallverbringung 39
Sachgerechte Entsorgung von gefährlichen Abfällen 40

Arbeitsschutz und Gesundheitsschutz

Arbeitsstättenrecht für Praktiker 47
Arbeitssicherheit für Führungskräfte 48
Arbeitssicherheit für Führungskräfte (in englisch) 49
Aus Arbeitsunfällen lernen und Schutzmaßnahmen ableiten 50
Arbeitssicherheit für Quereinsteiger 51
Effiziente Durchführung von Unterweisungen im Arbeitsschutz – Handlungstipps für Führungskräfte 52
Explosionsschutz im Betrieb 53
Grundlagen der Gefährdungsbeurteilung 54
Ausbildung zum Fremdfirmenkoordinator nach DGUV V1 57
Ausbildung zum Fremdfirmenkoordinator nach DGUV V1 (in englisch) 58
Ausbildung zum Sicherheitsbeauftragten 64
Ausbildung zum Sicherheitsbeauftragten (in englisch) 65
Fortbildung für Sicherheitsbeauftragte 66
Workshop: Erfahrungsaustausch für Regalprüfer 74
Sachkunde im Explosionsschutz 75
Verhaltensorientierter Arbeitsschutz für Mitarbeitende 76
Verhaltensorientierter Arbeitsschutz für Führungskräfte 77

Managementsysteme

Arbeitsschutzmanagementsysteme 83
Grundlagen des Qualitätsmanagements 85
Rechtskataster systematisch aufbauen und dokumentieren 86
Umweltmanagement 89
Refresher für interne Auditoren 96

Arbeitsmedizin

EKG und Ergometrie in der betriebsärztlichen Praxis 100
Impfen in der arbeitsmedizinischen Praxis 101
Lärmvorsorge-Fortbildung für Ärzt:innen 102
Update Arbeitsmedizin für Ärzt:innen 104
Fortbildung Update Arbeitsmedizin für MFAs und ZAFAs 106

Die jeweiligen Termine und Detailinformationen entnehmen Sie bitte der entsprechenden Katalogseite.

Seminarübersicht

Umwelt

Fachkundelehrgänge für Umweltbeauftragte

11 Betriebsbeauftragte für Abfall
12 Fortbildung für Abfallbeauftragte
13 Betriebsbeauftragte für Gewässerschutz
14 Fortbildung für Gewässerschutzbeauftragte
15 Betriebsbeauftragte für Immissionsschutz
16 Fortbildung für Immissionsschutz- und Störfallbeauftragte
17 Störfallbeauftragte
18 Kombinierter Grundlehrgang zum Mehrfachbeauftragten
19 Kombinierte Fortbildung für Mehrfachbeauftragte

Betrieblicher Umweltschutz

20 Ausbildung zum Nachhaltigkeitsmanager
21 Nachhaltigkeitsmanagement
22 Umweltrecht für Quereinsteiger
23 Umweltschutz für Führungskräfte Betreiberpflichten und Haftungsrisiken

Gefahrstoffe

24 Gefahrstoffbeauftragte – Modul 1: Grundlagen Gefahrstoffe
25 Gefahrstoffbeauftragte – Modul 2: Sicherheitsdatenblätter
26 Gefahrstoffbeauftragte – Modul 3: Lagerung von Gefahrstoffen – gemäß TRGS 510
27 Gefahrstoffbeauftragte – Modul 4: Erstellung von Gefährdungsbeurteilungen für Gefahrstoffe
28 Gefahrstoffbeauftragte – Modul 5: Prüfung
29 Gefahrstoffe Update

Gefahrgut

30 Gefahrgutbeauftragte für Straße und Schiene
31 Fortbildung für Gefahrgutbeauftragte für Straße und Schiene
32 Schulung von Personen nach Kapitel 1.3 ADR

Entsorgung

33 Aktuelles im Abfallrecht 2025
34 Abfallwirtschaft für Quereinsteiger
35 Einrichtung und Betrieb von Sammelstellen und Zwischenlagern für gefährliche Abfälle gemäß TRGS 520 – Grundlehrgang NEU
36 Einrichtung und Betrieb von Sammelstellen und Zwischenlagern für gefährliche Abfälle gemäß TRGS 520 – Fortbildung NEU
37 Fachkundelehrgang für Entsorgungsfachbetriebe und zur Erlangung der Erlaubnis für Sammler, Beförderer, Händler und Makler
38 Fortbildung für Entsorgungsfachbetriebe, Sammler, Beförderer, Händler und Makler
39 Grenzüberschreitende Abfallverbringung
40 Sachgerechte Entsorgung von gefährlichen Abfällen

Arbeitsschutz und Gesundheitsschutz

Fachkraft für Arbeitssicherheit

42 Qualifizierung zur Fachkraft für Arbeitssicherheit 3.0 - Lernfeld 1 bis 5
44 Qualifizierung zur Fachkraft für Arbeitssicherheit 3.0 - Lernfeld 6 BGN NEU
45 Fortbildung für Fachkräfte für Arbeitssicherheit; Praxisworkshop
46 Der Ton macht die Musik – Überzeugende Kommunikation für Sifas

Allgemeiner Arbeitsschutz

47 Arbeitsstättenrecht für Praktiker
48 Arbeitssicherheit für Führungskräfte Unternehmerpflichten und Haftungsrisiken
49 Arbeitssicherheit für Führungskräfte in englischer Sprache: Occupational Safety for Managers
50 Aus Arbeitsunfällen lernen und Schutzmaßnahmen ableiten
51 Arbeitssicherheit für Quereinsteiger
52 Effiziente Durchführung von Unterweisungen im Arbeitsschutz – Handlungstipps für Führungskräfte
53 Explosionsschutz im Betrieb Grundlagen für Führungskräfte
54 Grundlagen der Gefährdungsbeurteilung
55 Notfall- und Krisenmanagement

Arbeitsschutz für verantwortliche Personen

56 ASIR - Grundlehrgang - Absturzsicherung und Rettungsmaßnahmen
57 Ausbildung zum Fremdfirmenkoordinator nach DGUV V1
58 Ausbildung zum Fremdfirmenkoordinator nach DGUV V1 in englischer Sprache – Training as External Company Coordinator according to DGUV V1
59 Ausbildung der Gabelstaplerfahrer-Ausbildenden
60 Ausbildung der Ausbildenden für Kranbedienende
61 Ausbildung der Ausbildenden für Hubbühnenbedienende
62 Ausbildung der Ausbildenden für Ladungssicherung VDI 2700

63 Kombifortbildung für Ausbildendende von Gabelstaplerfahrern, Hubbühnen- und Kranbedienenden
64 Ausbildung zum Sicherheitsbeauftragten
65 Ausbildung zum Sicherheitsbeauftragten in englischer Sprache –Training for Safety Officers
66 Fortbildung für Sicherheitsbeauftragte: Praxisworkshop
67 Ausbildung von befähigten Personen zur Prüfung von Arbeitsmitteln
68 Fortbildung von befähigten Personen zur Prüfung von Arbeitsmitteln
69 Befähigte Person zur Prüfung von Leitern und Tritten
70 Bewertung einer Maschine nach Betriebssicherheitsverordnung
71 Fortbildung für qualifizierte Spielplatzprüfer nach DIN SPEC 79161
72 Prüfung von Regalanlagen nach DIN EN 15635 und BetrSichV – Expertenprüfung
73 Kraftbetriebene Regalanlagen nach DIN EN 15095
74 Workshop: Erfahrungsaustausch für Regalprüfer
75 Sachkunde im Explosionsschutz
76 Verhaltensorientierter Arbeitsschutz – Behavior Based Safety (BBS) für Mitarbeitende
77 Verhaltensorientierter Arbeitsschutz – Behavior Based Safety (BBS) für Führungskräfte
78 Verkehrssicherung von Arbeitsstellen an Straßen gemäß MVAS 99

Brandschutz

79 Ausbildung zum Brandschutzbeauftragten
80 Fortbildung für Brandschutzbeauftragte
81 Ausbildung zum Brandschutzhelfer

Managementsysteme

Grundlagen Managementsysteme

83 Arbeitsschutzmanagementsysteme - Grundlagen und Anwendungsbereiche
84 Integrierte Managementsysteme (IMS) erfolgreich umsetzen
85 Grundlagen des Qualitätsmanagements
86 Rechtskataster systematisch aufbauen und dokumentieren
87 SCC-Schulung für operativ tätige Führungskräfte nach Dokument 017
88 SCC-Schulung für operativ tätige Mitarbeitende nach Dokument 016/018
89 Umweltmanagement

Auditorenausbildung

90 Arbeitsschutzmanagementbeauftragte (AMS-Beauftragte) (Modul 1 zum internen Arbeitsschutzauditor)
91 Energiemanagementbeauftragte (EMS-Beauftragte) (Modul 1 zum internen Energieauditor)
92 Umweltmanagementbeauftragte (UMB-Beauftragte) (Modul 1 zum internen Umweltauditor)
93 Durchführung von internen Audits (Modul 2 zum internen Auditor)

Fortbildung für Auditoren

94 Fit für Zukunft – Die ISO 9001 im Wandel NEU
95 Refresher für externe Auditoren
96 Refresher für interne Auditoren

Arbeitsmedizin

Ärztliches Personal

98 Berufsdermatosen
99 Besprechungen erfolgreich gestalten: Interventions- und Steuerungstechniken
100 EKG und Ergometrie in der betriebsärztlichen Praxis
101 Impfen in der arbeitsmedizinischen Praxis
102 Lärmvorsorge-Fortbildung für Ärzt:innen
103 Reisen und Gesundheit für Ärzt:innen
104 Update Arbeitsmedizin für Ärzt:innen

Assistenz

105 Ausbildung zur Zertifizierten Arbeitsmedizinischen Fachassistenz
106 Fortbildung Update Arbeitsmedizin für MFAs und ZAFAs



Umwelt

Seminare und Lehrgänge 2026

Fachkundelehrgänge für Umweltbeauftragte
Betrieblicher Umweltschutz
Gefahrstoffe
Gefahrgut
Entsorgung

Fachkundelehrgänge für Umweltbeauftragte

Betriebsbeauftragte für Abfall

Behördlich anerkannter Grundlehrgang zum Erwerb der Fachkunde im Sinne § 59 und § 60 Kreislaufwirtschaftsgesetz (KrWG) und § 9 Abs. 1 Nr. 3 der Verordnung über Betriebsbeauftragte für Abfall (AbfBeauftrV)

Seminarbeschreibung

Betriebsbeauftragte beraten die Betreibenden und üben eine Kontrollfunktion aus. Sie erstatten dem Unternehmer einen jährlichen Bericht über die getroffenen und beabsichtigten Maßnahmen.

Dieser Lehrgang vermittelt die Fachkenntnisse gemäß Kreislaufwirtschaftsgesetz § 59 und § 60 an die Mitarbeitendenvon Abfallerzeugern und Abfallentsorgern, die als Betriebsbeauftragte für Abfall bestellt werden sollen. Es werden auch die Anforderungen nach § 9 Abfallbeauftragtenverordnung (AbfBeauftrV) berücksichtigt.

Themenschwerpunkte

- Rechtsgrundlagen des europäischen und nationalen Abfallrechts
- Das Kreislaufwirtschaftsgesetz mit seinen wesentlichen Inhalten und Begriffen
- Die Entsorgung von Abfällen unter Beachtung der Abfallhierarchie, der Überlassungs- und Andienungspflicht, der Abfallverzeichnis- und Nachweisverordnung
- Weitere Gesetze und Verordnungen im KrWG
- Verhältnis KrWG zum Bundesimmissionsschutzgesetz
- Rechtliche Grundlagen im Abfallmanagement
- Aufgaben und Risiken der betrieblichen Umweltbeauftragten
- Das Arbeitsrecht der Abfallbeauftragten
- Die Praxis der Betriebsbeauftragten für Abfall
- Abfalldeklarierung
- Nachweisverfahren
- Abfallmanagement
- Abfall und Gefahrgut
- Abfall und Logistik
- Umgang mit gefährlichen und besonders gefährlichen Abfällen in der betrieblichen Praxis

Zielgruppe

Die Veranstaltung richtet sich an verantwortliche Personen für Abfall und Umweltschutz in Betrieben, die sich zu Betriebsbeauftragten für Abfall ausbilden lassen möchten.

Referierende u. a.

Dipl. – Ing. Wolfgang Hennemann, Münster
Petra Maria Borgschulte, Rechtsanwältin, Hamm
Dr. Helmut Spoo, Dr. Spoo Umwelt-Consulting, Aachen
Uwe Manske, GBM Gefahrgutberatung Manske, Essen
Frank Hartmann, W&P Engineers GmbH, Thedinghausen

Bitte beachten Sie, dass die Auswahl der Referierenden je nach Termin variieren kann.

Preis

2.140,— Euro zzgl. MwSt.

inkl. ausführlicher Seminarunterlagen in elektronischer Form, Schreibutensilien, Getränken und Verpflegung während der Präsenzveranstaltung. Sie haben zusätzlich die Möglichkeit, die Seminarunterlagen in Printform und den zugehörigen Gesetzestext in Buchform für 79,– Euro zu bestellen.

Termine

10. – 14.11.2025	**Dortmund, Radisson Blu Hotel**	**V14609**
23. – 27.02.2026	**Dortmund, Dorint Hotel**	**V15641**
06. – 10.07.2026	**Dortmund, Radisson Blu Hotel**	**V15642**
09. – 13.11.2026	**Dortmund, Dorint Hotel**	**V15643**

Bitte beachten Sie, dass Sie auch die Möglichkeit haben, im Rahmen des Kombinierten Grundlehrgangs zum Mehrfachbeauftragten Ihre Weiterbildung zu absolvieren. Sprechen Sie uns gerne an.

Das Seminar kann auch als Inhouse-Schulung durchgeführt werden. Gerne erstellen wir Ihnen bei Interesse ein Angebot.

Mehr Informationen zu Seminar und Anmeldung finden Sie unter:

Mit einem KLICK zum Seminar!

Fortbildung für Abfallbeauftragte

Behördlich anerkannte Fortbildung zum Erhalt der Fachkunde gemäß § 60 Abs. 3 Kreislaufwirtschaftsgesetz (KrWG) und § 9 Abs. 2 der Verordnung über Betriebsbeauftragte für Abfall (AbfBeauftrV)

Seminarbeschreibung

Der Lehrgang vermittelt aktuelles Fachwissen für die Tätigkeit von Abfallbeauftragten nach § 60 Abs. 3 Kreislaufwirtschaftsgesetz (KrWG) und dient dem gesetzlich vorgeschriebenen Erhalt der Fachkunde. Es werden die Anforderungen nach § 9 Abfallbeauftragtenverordnung (AbfBeauftrV) berücksichtigt.

Themenschwerpunkte

- Rechtsgrundlagen des europäischen und nationalen Abfallrechts
- Neue Regelungen der Abfallwirtschaft auf europäischer und nationaler Ebene einschließlich des untergesetzlichen Regelwerkes
  - Der neue europäische Aktionsplan für die Kreislaufwirtschaft
  - Das neue Produktrecht „Design for Recycling“
  - Neue und zur Novelle anstehende Vorschriften des europäischen und nationalen Gesetzgebers
  - Abfallbeauftragten- und Entsorgungsfachbetriebeverordnung
  - Gewerbeabfallverordnung
  - Elektro- und Elektronikgesetz
  - Verpackungsgesetz
  - Batteriegesetz
  - Die neue Ersatzbaustoffverordnung
- Besondere Aspekte zum Abfallrecht
  - Verhältnis Abfall- zum Immissionsschutzgesetz
  - Die geplante europäische Novelle zur grenzüberschreitenden Abfallverbringung
- Abfallbeauftragte in der betrieblichen Praxis
- Abfalllogistik
- Abfall und Gefahrstoffe
- Abfall und Gefahrgut

Zielgruppe

Die Veranstaltung richtet sich an Betriebsbeauftragte für Abfall, Umweltauditoren und andere Betriebsbeauftragte, die ihre Fachkunde erhalten möchten.

Referierende u. a.

Dipl. – Ing. Wolfgang Hennemann, Münster
Uwe Manske, GBM Gefahrgutberatung Manske, Essen

Bitte beachten Sie, dass die Auswahl der Referierenden je nach Termin variieren kann.

Preis

1.050,— Euro zzgl. MwSt.

inkl. ausführlicher Seminarunterlagen in elektronischer Form, Schreibutensilien, Getränken und Verpflegung während der Präsenzveranstaltung. Sie haben zusätzlich die Möglichkeit, die Seminarunterlagen in Printform und den zugehörigen Gesetzestext in Buchform für 69,– Euro zu bestellen.

Termine

12. – 13.11.2025	**Dortmund, Radisson Blu Hotel**	**V14612**
25. – 26.02.2026	**Dortmund, Dorint Hotel**	**V15644**
08. – 09.07.2026	**Dortmund, Radisson Blu Hotel**	**V15645**
11. – 12.11.2026	**Dortmund, Dorint Hotel**	**V15646**

Bitte beachten Sie, dass Sie auch die Möglichkeit haben, im Rahmen der Kombinierten Fortbildung für Mehrfachbeauftragte Ihre Weiterbildung zu absolvieren. Sprechen Sie uns gerne an.
Das Seminar kann auch als Inhouse-Schulung durchgeführt werden. Gerne erstellen wir Ihnen bei Interesse ein Angebot.

Bitte beachten Sie:
Auf Grund der neuen Gesetzgebung zur Verordnung für Betriebsbeauftragte für Abfall weisen wir darauf hin, dass unter Berücksichtigung der Übergangsfristen des § 10 AbfBeauftrVO die Teilnehmenden bereits einen Grundlehrgang zum Fachkundenachweis nach § 9 Abs. 1 Nr. 3 AbfBeauftrVO absolviert haben müssen.
Sofern vor dem 1. Juni 2017 der Grundlehrgang (nach altem Recht) für Abfallbeauftragte und ggfs. bereits ergänzend regelmäßig alle zwei Jahre der Fortbildungslehrgang (nach altem Recht) besucht wurde, eine Bestellung als Abfallbeauftragter derzeit aber nicht vorliegt, so sollte bei der zuständigen Abfallwirtschaftsbehörde nachgefragt werden, ob ein erneuter Besuch des Grundlehrgangs nach § 9 Abs. 1 Nr. 3 AbfBeauftrV erforderlich ist oder der Besuch des Fortbildungslehrgangs nach § 9 Abs. 2 AbfBeauftrV als ausreichend angesehen wird.

Mehr Informationen zu Seminar und Anmeldung finden Sie unter:

Mit einem KLICK zum Seminar!

Betriebsbeauftragte für Gewässerschutz

Grundlehrgang zum Erwerb der Fachkunde im Sinne des § 64 des Wasserhaushaltsgesetzes (WHG)

Seminarbeschreibung

Dieser Grundlehrgang vermittelt die Kenntnisse zum Erwerb der Fachkunde im Sinne des § 64 Wasserhaushaltsgesetz (WHG) an die angehenden Betriebsbeauftragten für Gewässerschutz.

Themenschwerpunkte

- Das Wasserhaushaltsgesetz – Neuerungen und Änderungen des WHG im Überblick, aktuelle Aktivitäten der Länder
- Die wichtigsten Änderungen der Verordnung über Anlagen zum Umgang mit wassergefährdenden Stoffen (VAUwS) und ihre konkreten Auswirkungen auf die Praxis
- Gewässerbelastungen, die von Unternehmen ausgehen können
- Umgang mit wassergefährdenden Stoffen
- Behördliche Zulassungsverfahren im Rahmen der Abwasserbeseitigung
- Genehmigungsverfahren bei Indirekteinleitern
- Aufgaben und Rechtsstellung von Gewässerschutzbeauftragten
- Gewässerschutzbeauftragte in der betrieblichen Praxis

Zielgruppe

Die Veranstaltung richtet sich an verantwortliche Personen für Gewässer- und Umweltschutz in Betrieben, die sich zu Betriebsbeauftragten für Gewässerschutz ausbilden lassen möchten.

Referierende u. a.

Hans-Peter Ewens, Breitscheid
Frederik Slowenski, Umweltconsult Slowenski, Euskirchen
Dr. Till Elgeti, Kanzlei Wolter Hoppenberg, Hamm

Bitte beachten Sie, dass die Auswahl der Referierenden je nach Termin variieren kann.

Preis

1.290,— Euro zzgl. MwSt.

inkl. ausführlicher Seminarunterlagen in elektronischer Form, Schreibutensilien, Getränken und Verpflegung während der Präsenzveranstaltung. Sie haben zusätzlich die Möglichkeit, die Seminarunterlagen in Printform und den zugehörigen Gesetzestext in Buchform für 79,– Euro zu bestellen.

Termine

21. – 23.04.2026	**Dortmund, Radisson Blu Hotel**	**V15648**
13. – 15.10.2026	**Dortmund, Dorint Hotel**	**V15649**

Bitte beachten Sie, dass Sie auch die Möglichkeit haben, im Rahmen des Kombinierten Grundlehrgangs zum Mehrfachbeauftragten Ihre Weiterbildung zu absolvieren. Sprechen Sie uns gerne an.

Das Seminar kann auch als Inhouse-Schulung durchgeführt werden. Gerne erstellen wir Ihnen bei Interesse ein Angebot.

Mehr Informationen zu Seminar und Anmeldung finden Sie unter:

Mit einem KLICK zum Seminar!

Fortbildung für Gewässerschutzbeauftragte

Fortbildung zum Erhalt der Fachkunde nach § 64 Wasserhaushaltsgesetz (WHG)

Seminarbeschreibung

Der Lehrgang ist thematisch auf die Betriebspraxis von Gewässerschutzbeauftragten abgestimmt. Er vermittelt praktische Hilfestellungen und gibt einen Überblick über die aktuelle Rechtslage im betrieblichen Gewässerschutz. Das Seminar dient dem Erhalt der Fachkunde nach § 64 des Wasserhaushaltsgesetzes (WHG).

Themenschwerpunkte

- Wasserhaushaltsgesetz: Umsetzung der Anforderungen aus dem IED in der AbwV
- Wasserhaushaltsgesetz und die AwSV
- Technische Regeln in der praktischen Anwendung
- Löschwasserrückhaltung
- Europäische Hochwasserrahmenrichtlinie und die Umsetzung im Wasserhaushaltsgesetz

Zielgruppe

Die Veranstaltung richtet sich an Betriebsbeauftragte für Gewässerschutz, Umweltauditoren und sonstige Umweltbeauftragte, die ihr Fachwissen auf den aktuellen Stand bringen möchten.

Referierende u. a.

Hans-Peter Ewens, Breitscheid
Frederik Slowenski, Umweltconsult Slowenski, Euskirchen

Bitte beachten Sie, dass die Auswahl der Referierenden je nach Termin variieren kann.

Preis

1.050,— Euro zzgl. MwSt.

inkl. ausführlicher Seminarunterlagen in elektronischer Form, Schreibutensilien, Getränken und Verpflegung während der Präsenzveranstaltung. Sie haben zusätzlich die Möglichkeit, die Seminarunterlagen in Printform und den zugehörigen Gesetzestext in Buchform für 69,– Euro zu bestellen.

Termine

19. – 20.11.2025	**Dortmund, Radisson Blu Hotel**	**V14618**
22. – 23.04.2026	**Dortmund, Radisson Blu Hotel**	**V15650**
14. – 15.10.2026	**Dortmund, Radisson Blu Hotel**	**V15651**

Bitte beachten Sie, dass Sie auch die Möglichkeit haben, im Rahmen der Kombinierten Fortbildung für Mehrfachbeauftragte Ihre Weiterbildung zu absolvieren. Sprechen Sie uns gerne an.

Das Seminar kann auch als Inhouse-Schulung durchgeführt werden. Gerne erstellen wir Ihnen bei Interesse ein Angebot.

Mehr Informationen zu Seminar und Anmeldung finden Sie unter:

Mit einem KLICK zum Seminar!

Betriebsbeauftragte für Immissionsschutz

Behördlich anerkannter Grundlehrgang zum Erwerb der Fachkunde im Sinne des § 7 Nr. 2 der 5. BImSchV

Seminarbeschreibung

Die Teilnehmenden erlangen die Kenntnisse der Betriebsbeauftragten für Immissionsschutz im Sinne des § 7 Nr. 2 der 5. BImSchV, um die Aufgaben eines erfolgreichen Immissionsschutzmanagements erfüllen zu können.

Themenschwerpunkte

- Das Bundes-Immissionsschutzgesetz und die hierzu erlassenen Rechtsordnungen
- Überblick sonstiges Umweltrecht
- Genehmigungen und ihre rechtlichen Rahmenbedingungen
- Durchführung des Genehmigungsverfahrens nach dem BImSchG
- Immissionsschutzbeauftragte in der betrieblichen Praxis
- Umwelterhebliche Eigenschaften von Erzeugnissen einschließlich Verfahren zur Wiedergewinnung und Wiederverwertung
- Energieeinsparung, Nutzung entstehender Wärme in Anlagen, im Betrieb oder durch Dritte
- Chemische und physikalische Eigenschaften von Schadstoffen
- Grundlagen der technischen Akustik und Rechnen mit Pegeln/Ermittlung von Geräuschimmissionen im Freien und in Räumen
- Technische Anleitung zum Schutz gegen Lärm
- Beurteilung von Anlagengeräuschen
- Strategien und technische Lösungen zur Lärmminderung
- Demonstration von Lärmminderungsmaßnahmen
- Anforderungen nach TA Luft und BImSchV an die Luftreinhaltung von Anlagen
- Realisierung der Anforderungen durch die Anlagen- und Verfahrenstechnik unter Berücksichtigung des Stands der Technik
- Grenzwerte und Richtwerte für Immissionen/Immissionsüberwachung für Gase, Stäube und Gerüche
- Nachweis der Immissionen und Emissionen von Anlagen durch Ausbreitungsrechnung und Messungen
- Vermeidung sowie ordnungsgemäße und schadlose Verwertung von Reststoffen und deren Beseitigung als Abfall
- Vorbeugender Brand- und Explosionsschutz

Zielgruppe

Die Veranstaltung richtet sich an verantwortliche Personen für Immissionsschutz und Umweltschutz in Betrieben, die sich zu Betriebsbeauftragten für Immissionsschutz ausbilden lassen möchten.

Referierende u. a.

Dr. Christoph Anger, Ernst & Young Law GmbH, Köln
Karin Uhlenbrock, Bezirksregierung Arnsberg
Dr. Jörg Hellhammer, Haltern am See
Frank Hartmann, W&P Engineers GmbH, Thedinghausen

Bitte beachten Sie, dass die Auswahl der Referierenden je nach Termin variieren kann.

Preis

1.950,— Euro zzgl. MwSt.

inkl. ausführlicher Seminarunterlagen in elektronischer Form, Schreibutensilien, Getränken und Verpflegung während der Präsenzveranstaltung. Sie haben zusätzlich die Möglichkeit, die Seminarunterlagen in Printform und den zugehörigen Gesetzestext in Buchform für 79,– Euro zu bestellen.

Termine

07. – 10.10.2025	**Dortmund, Radisson Blu Hotel**	**V14620**
03. – 06.03.2026	**Dortmund, Radisson Blu Hotel**	**V15652**
06. – 09.10.2026	**Dortmund, Dorint Hotel**	**V15653**

Bitte beachten Sie, dass Sie auch die Möglichkeit haben, im Rahmen des Kombinierten Grundlehrgangs zum Mehrfachbeauftragten Ihre Weiterbildung zu absolvieren. Sprechen Sie uns gerne an.

Das Seminar kann auch als Inhouse-Schulung durchgeführt werden. Gerne erstellen wir Ihnen bei Interesse ein Angebot.

Mehr Informationen zu Seminar und Anmeldung finden Sie unter:

Mit einem KLICK zum Seminar!

Fortbildung für Immissionsschutz- und Störfallbeauftragte

Behördlich anerkannte Fortbildung zum Erhalt der Fachkunde im Sinne § 9 Abs. 1 Satz 2 in Verbindung mit § 7 Nr. 2 der 5. BImSchV

AUCH ONLINE MÖGLICH

Seminarbeschreibung

Alle zwei Jahre müssen Immissionsschutz- und Störfallbeauftragte zum Erhalt der Fachkunde eine Fortbildung besuchen. Mit der Teilnahme an diesem Seminar wird der Verpflichtung im Sinne des § 9 Abs. 1 Satz 2 in Verbindung mit § 7 Nr. 2 der 5. BImSchV nachgekommen.

Themenschwerpunkte

- Die gesetzliche Überwachungspflicht der Immissionsschutz- und Störfallbeauftragten
- Genehmigungsmanagement: Was tun bei Klagen von Nachbarn und Umweltverbänden?
- Neue Rechtsprechung des EuGH zur Abstandsregelung im Genehmigungsmanagement
- Die Umsetzung der Seveso III Richtlinie und andere aktuelle Entwicklungen im Störfallrecht
- TA Luft Novellierung
- Vorbeugender Brand- und Explosionsschutz im Betrieb mit Anlagen

Zielgruppe

Die Veranstaltung richtet sich an Betriebsbeauftragte für Immissionsschutz und Störfall, Umweltauditoren und sonstige Umweltbeauftragte, die ihr Fachwissen auf den aktuellen Stand bringen möchten.

Referierende u. a.

Dr. Christoph Anger, Ernst & Young Law GmbH, Köln
Prof. Dr. Christian Jochum, Kommission für Anlagensicherheit
Dr. Jörg Hellhammer, Haltern am See

Bitte beachten Sie, dass die Auswahl der Referierenden je nach Termin variieren kann.

Preis

1.050,— Euro zzgl. MwSt.

inkl. ausführlicher Seminarunterlagen in elektronischer Form, Schreibutensilien, Getränken und Verpflegung während der Präsenzveranstaltung. Sie haben zusätzlich die Möglichkeit, die Seminarunterlagen in Printform und den zugehörigen Gesetzestext in Buchform für 69,– Euro zu bestellen.

Termine

02. – 03.12.2025	Augsburg, Dorint Hotel	V14631
09. – 10.12.2025	Dortmund, Dorint Hotel	V14632
20. – 21.01.2026	online	VO15944
17. – 18.03.2026	Dortmund, Dorint Hotel	V15945
14. – 15.04.2026	Wiesbaden, Hotel Schwarzer Bock	V15946
05. – 06.05.2026	Berlin, Relexa Hotel	V15947
23. – 24.06.2026	Dortmund, Radisson Blu Hotel	V15948
14. – 15.07.2026	online	VO15949
25. – 26.08.2026	Köln, Leonardo Hotel am Stadtwald	V15950
15. – 16.09.2026	Dresden, Dorint Hotel	V15951
27. – 28.10.2026	Bremen, Achat Hotel	V15952
24. – 25.11.2026	Dortmund, Dorint Hotel	V15953
01. – 02.12.2026	Augsburg, Dorint Hotel	V15954

Das Seminar kann auch als Inhouse-Schulung durchgeführt werden. Gerne erstellen wir Ihnen bei Interesse ein Angebot.

Mehr Informationen zu Seminar und Anmeldung finden Sie unter:

Mit einem KLICK zum Seminar!

Störfallbeauftragte

Behördlich anerkannter Grundlehrgang zum Erwerb der Fachkunde im Sinne §7 Nr. 2 der 5. BImSchV

Seminarbeschreibung

Dieser behördlich anerkannte Grundlehrgang vermittelt die Kenntnisse zum Erwerb der Fachkunde im Sinne des §7 Nr. 2 der 5. BImSchV.

Themenschwerpunkte

- Rechtliche Grundlagen (europäisches Umweltrecht, BImSchG, Chemikaliengesetz, Gefahrstoffverordnung, Betriebssicherheitsverordnung)
- Europäisches und nationales Recht zur Anlagensicherheit
- Überblick über die Störfallverordnung
- Sicherheitspflichten
  - Anforderungen zur Verhinderung und Begrenzung von Störfällen
  - Sicherheitsanalysen
  - Melde- und Informationspflicht
- Aufgaben und Rechtsstellung von Störfallbeauftragten
- Durchführung von Genehmigungsverfahren und rechtliche Auswirkungen
- Maßnahmen zur Verhinderung von Störfällen und Begrenzung von Störfallauswirkungen
- Beurteilung sicherheitstechnischer Unterlagen und Nachweis zur Errichtung, Betriebsüberwachung, Wartung, Instandhaltung und Betriebsunterbrechung von Anlagen
- Überwachung, Beurteilung und Begrenzung von Emissionen und Immissionen bei Störungen des bestimmungsgemäßen Betriebs
- Stoffeigenschaften und Auswirkungen im Störfall: chemische, physikalische, human- und ökotoxikologische Eigenschaften von Stoffen und Zubereitungen
- Verhinderung von Störfällen und Begrenzung von Störfallauswirkungen
- Seveso III-Richtlinie
- Anfertigung, Fortschreibung und Beurteilung von Sicherheitsberichten
- Erstellung von internen Alarm- und Gefahrenplänen
- Betriebliche Sicherheitsorganisation
- Sicherheitsmanagement-System
- Vorbeugender Brand- und Explosionsschutz
- Technischer Arbeitsschutz, Gefahrstoffrecht, Katastrophenschutzrecht
- Erstellung von betrieblichen Alarm- und Gefahrenabwehrplänen
- Information der Öffentlichkeit nach §11 Störfallverordnung

Zielgruppe

Die Veranstaltung richtet sich an Beschäftigte in Unternehmen, die sich zu Störfallbeauftragten ausbilden lassen möchten.

Referierende u. a.

Dipl. – Sicherheitsingenieur Uwe Dünkel,
FM Safety, Düsseldorf
Dipl. – Ing. Dipl. Wirt. – Ing. Dietmar Andresen,
EP Power Minerals, Gladbeck

Bitte beachten Sie, dass die Auswahl der Referierenden je nach Termin variieren kann.

Preis

1.329,— Euro zzgl. MwSt.

inkl. ausführlicher Seminarunterlagen in elektronischer Form, Schreibutensilien, Getränken und Verpflegung während der Präsenzveranstaltung. Sie haben zusätzlich die Möglichkeit, die Seminarunterlagen in Printform und den zugehörigen Gesetzestext in Buchform für 79,– Euro zu bestellen.

Termine

11. – 13.11.2025	**Dortmund, Radisson Blu Hotel**	**V14635**
14. – 16.04.2026	**Dortmund, Radisson Blu Hotel**	**V15654**
01. – 03.12.2026	**Dortmund, Radisson Blu Hotel**	**V15655**

Das Seminar kann auch als Inhouse-Schulung durchgeführt werden. Gerne erstellen wir Ihnen bei Interesse ein Angebot.

Mehr Informationen zu Seminar und Anmeldung finden Sie unter:

Mit einem KLICK zum Seminar!

Kombinierter Grundlehrgang zum Mehrfachbeauftragten

Behördlich anerkannter Grundlehrgang zum Erwerb der Fachkunde im Sinne § 7 Nr. 2 der 5. BImSchV, § 59 und § 60 Kreislaufwirtschaftsgesetz (KrWG), § 9 Abs. 1 Nr. 3 Verordnung über Betriebsbeauftragte für Abfall (AbfBeauftrV) und § 64 des Wasserhaushaltsgesetzes (WHG)

Seminarbeschreibung

Die angehenden Abfall-, Immissionsschutz- und Gewässerschutzbeauftragten erhalten einen Überblick über das aktuelle Umweltrecht. Der Lehrgang trägt den zahlreichen Schnittstellen zwischen den einzelnen Umweltbereichen Rechnung.

Wiederholungen werden zugunsten von mehr Effizienz vermieden und die Teilnehmenden sparen sowohl Seminar- und Reisekosten als auch Zeit im Vergleich zu separat gebuchten Veranstaltungen.

Themenschwerpunkte u. a.

Rechtliche Grundlagen

- Rechtliche Grundlagen im Abfallmanagement
- Aufgaben und Risiken der betrieblichen Umweltbeauftragten
- Das Bundesimmissionsschutzgesetz und die hierzu erlassenen Rechtsordnungen
- Genehmigungen und ihre rechtlichen Rahmenbedingungen
- Durchführung des Genehmigungsverfahrens nach dem BImSchG und die Überwachung durch die Behörde
- Grundlagen des europäischen und nationalen Wasserrechtes
- Abwasserrechtliche Regelungen auf EU-, Bundes- und Landesebene

Die spezifischen Inhalte für die Seminarteile zur Ausbildung zum Betriebsbeauftragten für Abfall, Gewässerschutz und Immissionsschutz entnehmen Sie bitte den folgenden Seiten:
Seite 11 (Teil Abfall)
Seite 13 (Teil Gewässerschutz)
Seite 15 (Teil Immissionsschutz)

Zielgruppe

Die Veranstaltung richtet sich an Beschäftigte, die in ihrem Unternehmen die Funktionen der Immissionsschutz-, Abfall- und Gewässerschutzbeauftragten erfüllen müssen.

Referierende u. a.

Dr. Christoph Anger, Ernst & Young Law GmbH, Köln
Dipl. – Ing. Wolfgang Hennemann, Münster
Dr. Andreas Kersting, Baumeister Rechtsanwälte, Münster
Uwe Manske, GBM Gefahrgutberatung Manske, Essen
Hans-Peter Ewens, Breitscheid
Frank Hartmann, W&P Engineers GmbH, Thedinghausen

Bitte beachten Sie, dass die Auswahl der Referierenden je nach Termin variieren kann.

Preis

3.760,— Euro zzgl. MwSt.

für Teil 1 und Teil 2 zusammen inkl. ausführlicher Seminarunterlagen in elektronischer Form, Schreibutensilien, Getränken und Verpflegung während der Präsenzveranstaltung. Sie haben zusätzlich die Möglichkeit, die Seminarunterlagen in Printform und den zugehörigen Gesetzestext in Buchform für 99,– Euro zu bestellen.

Termine

04. – 07.11.2025	**(Teil 1) Dortmund,**	**V14638**
18. – 21.11.2025	**(Teil 2) Dortmund,**	
	jeweils Radisson Blu Hotel	
10. – 13.03.2026	**(Teil 1) Dortmund**	**V15656**
24. – 27.03.2026	**(Teil 2) Dortmund**	
	jeweils Radisson Blu Hotel	
09. – 12.06.2026	**(Teil 1) Dortmund**	**V15657**
30.06. – 03.07.2026	**(Teil 2) Dortmund**	
	jeweils Dorint Hotel	
03. – 06.11.2026	**(Teil 1) Dortmund**	**V15658**
10. – 13.11.2026	**(Teil 2) Dortmund**	
	jeweils Radisson Blu Hotel	

Das Seminar kann auch als Inhouse-Schulung durchgeführt werden. Gerne erstellen wir Ihnen bei Interesse ein Angebot. Diese Veranstaltung kann auch modular gebucht werden. Sprechen Sie uns an.

Mehr Informationen zu Seminar und Anmeldung finden Sie unter:

Mit einem KLICK zum Seminar!

Kombinierte Fortbildung für Mehrfachbeauftragte

Behördlich anerkannte Fortbildung zum Erhalt der Fachkunde im Sinne von §9 Abs. 1 Satz 2 in Verbindung mit §7 Nr. 2 der 5. BImSchV, §60 Abs. 3 KrWG, §9 Abs. 2 AbfBeauftrV und nach §64 Wasserhaushaltsgesetz (WHG)

AUCH ONLINE MÖGLICH

Seminarbeschreibung

Die Abfall-, Immissionsschutz- und Gewässerschutzbeauftragten erhalten einen aktuellen Überblick über das Umweltrecht. Der Lehrgang trägt den zahlreichen Schnittstellen zwischen den einzelnen Umweltbereichen Rechnung. Wiederholungen werden zugunsten von mehr Effizienz vermieden und die Teilnehmenden sparen sowohl Seminar- und Reisekosten als auch Zeit im Vergleich zu separat gebuchten Veranstaltungen.

Themenschwerpunkte

1. Tag: allgemeiner Teil (verbindlich für alle)

- Neue Entwicklungen im Immissionsschutz-, Störfall-, Abfall- und Gewässerschutzrecht
- Rechte, Pflichten und Haftung von betrieblichen Umweltbeauftragten

2. Tag: Fortbildung für Immissionsschutz- und Störfallbeauftragte

- Die gesetzliche Überwachungspflicht der Immissionsschutz-/Störfallbeauftragten
- TA Luft: Novellierung
- Die Umsetzung der Seveso III-Richtlinie und andere aktuelle Entwicklungen im Störfallrecht
- Der BREF-Prozess und seine Folgen für die Betreibenden und Vorhabenträger

3. Tag: Fortbildung für Abfallbeauftragte

- Rechtsgrundlagen des europäischen und nationalen Abfallrechts
- Neue Regelungen der Abfallwirtschaft auf europäischer und nationaler Ebene einschließlich untergesetzlicher Regelwerke und deren Auswirkungen
- Abfallbeauftragte in der betrieblichen Praxis

4. Tag: Fortbildung für Gewässerschutzbeauftragte

- Wasserhaushaltsgesetz und die AwSV
- Wasserhaushaltsgesetz: Umsetzung der IED in der AbwV
- Technische Regeln in der praktischen Anwendung
- Löschwasserrückhaltung
- Europäische Hochwasserrahmenrichtlinie und die Umsetzung im Wasserhaushaltsgesetz

Zielgruppe

Die Veranstaltung richtet sich an Abfall-, Immissionsschutz-, Störfall- und Gewässerschutzbeauftragte sowie an Umweltauditoren.

Referierende u. a.

Dr. Christoph Anger, Ernst & Young Law GmbH, Köln
Dipl. – Ing. Wolfgang Hennemann, Münster
Dr. Andreas Kersting, Baumeister Rechtsanwälte, Münster
Uwe Manske, GBM Gefahrgutberatung Manske, Essen
Hans-Peter Ewens, Breitscheid
Prof. Dr. Christian Jochum, Kommission für Anlagensicherheit
Dr. Jörg Hellhammer, Haltern am See
Frederik Slowenski, Umweltconsult Slowenski, Euskirchen
Frank Hartmann, W&P Engineers GmbH, Thedinghausen
Die Auswahl der Referierenden kann je nach Termin variieren.

Preis

2.490,— Euro zzgl. MwSt.

inkl. ausführlicher Seminarunterlagen in elektronischer Form, Schreibutensilien, Getränken und Verpflegung während der Präsenzveranstaltung. Sie haben zusätzlich die Möglichkeit, die Seminarunterlagen in Printform und den zugehörigen Gesetzestext in Buchform für 99,– Euro zu bestellen.

Termine

02. – 05.12.2025	**Augsburg, Dorint Hotel**	**V14649**
09. – 12.12.2025	**Dortmund, Dorint Hotel**	**V14650**
20. – 23.01.2026	**online**	**VO15659**
17. – 20.03.2026	**Dortmund, Dorint Hotel**	**V15660**
14. – 17.04.2026	**Wiesbaden, Hotel Schwarzer Bock**	**V15661**
05. – 08.05.2026	**Berlin, Relexa Hotel**	**V15662**
23. – 26.06.2026	**Dortmund, Radisson Blu Hotel**	**V15663**
14. – 17.07.2026	**online**	**VO15664**
25. – 28.08.2026	**Köln, Leonardo Hotel am Stadtwald**	**V15665**
15. – 18.09.2026	**Dresden, Dorint Hotel**	**V15666**
27. – 30.10.2026	**Bremen, Achat Hotel**	**V15667**
24. – 27.11.2026	**Dortmund, Dorint Hotel**	**V15668**
01. – 04.12.2026	**Augsburg, Dorint Hotel**	**V15669**

Das Seminar kann auch als Inhouse-Schulung durchgeführt oder modular gebucht werden. Sprechen Sie uns an.
Bei Buchung von zwei Schulungstagen erhalten Sie diese zum Preis von 1.050,– Euro zzgl. MwSt. pro Person.
Für drei Schulungstage zahlen Sie 1.910,– Euro zzgl. MwSt. pro teilnehmender Person.

Mehr Informationen zu Seminar und Anmeldung finden Sie unter:

Mit einem KLICK zum Seminar!

Betrieblicher Umweltschutz

Ausbildung zum Nachhaltigkeitsmanager

Seminarbeschreibung

Im Laufe der letzten Jahre hat sich gezeigt, dass die Rolle des Themas Nachhaltigkeit in Unternehmen immer wichtiger wird, um den globalen, ökonomischen und ökologischen Anforderungen standzuhalten.

Die Sicherstellung, dass Unternehmen umwelt- und ressourcenschonend sowie sozial verträglich wirtschaften, ist die Aufgabe des Nachhaltigkeitsbeauftragten. Im Rahmen des Seminars werden die rechtlichen Grundlagen der Berichterstattung zu Nachhaltigkeitsthemen und über die Standards der Berichterstattung vorgestellt. Es wird besprochen, wie Nachhaltigkeit in die bestehenden Managementsysteme integriert werden kann und welche Prozesse im Unternehmen dafür angestoßen werden müssen. Die Teilnehmenden lernen, zukünftig Nachhaltigkeitsaspekte in die bestehenden betrieblichen Abläufe zu integrieren und zu berücksichtigen.

Themenschwerpunkte

- Grundlagen
  - Begriffsdefinitionen (Nachhaltigkeit, „Drei/Vier-Dimensionen-Modell“, CSR, Biokapazität – ökologischer Fußabdruck)
  - Agenda 2030 à SDG
  - Gründe für ein unternehmenseigenes Nachhaltigkeitsmanagementsystem
  - Earth Overshoot Day
- Gesetze und Standards
- Einführung eines Nachhaltigkeitsmanagementsystems gemäß ISO 26000
- Nachhaltigkeitsmanagement implementieren
- Entwicklung einer Nachhaltigkeitsstrategie/-politik
- Nachhaltige Unternehmensführung
- Nachhaltigkeitsberichterstattung

Zielgruppe

Die Veranstaltung richtet sich an Umwelt-, Energie- und Arbeitsschutzmanagementbeauftragte, die zukünftig bei den bestehenden Managementsystemen die Integration von Nachhaltigkeitsaspekten berücksichtigen sollen. Außerdem an Personen, die zukünftig im Unternehmen Nachhaltigkeitsmanagementaufgaben übernehmen und die entsprechenden Berichte erstellen werden, sowie an interessierte Personen.

Referent

Martin Myska, Myska & Beier Managementsysteme, Bonn

Preis

990,— Euro zzgl. MwSt.

inkl. ausführlicher Seminarunterlagen in elektronischer Form, Schreibutensilien, Getränken und Verpflegung während der Präsenzveranstaltung. Sie haben zusätzlich die Möglichkeit, die Seminarunterlagen in Printform für 49,– Euro zu bestellen.

Termine

06.–07.11.2025	**Dortmund, Radisson Blu Hotel**	**V14653**
26.–27.02.2026	**Dortmund, Dorint Hotel**	**V15672**
13.–14.07.2026	**Dortmund, Radisson Blu Hotel**	**V15673**

Das Seminar kann auch als Inhouse-Schulung durchgeführt werden. Gerne erstellen wir Ihnen bei Interesse ein Angebot.

Mehr Informationen zu Seminar und Anmeldung finden Sie unter:

Mit einem KLICK zum Seminar!

Nachhaltigkeitsmanagement

Seminarbeschreibung

Nachhaltigkeit bedeutet, unsere Welt so zu erhalten, dass sie unter ökologischen, wirtschaftlichen und sozialen Aspekten für zukünftige Generationen lebenswert ist.

Die nachhaltige Unternehmensführung gewinnt zunehmend an Bedeutung. Wirkungsvoll umgesetzt eröffnet „Corporate Social Responsibility" (CSR) vielfältige Möglichkeiten der Unternehmenspolitik.

Dieses Seminar unterstützt die Teilnehmenden bei der (Weiter-)Entwicklung eines individuellen Prozessmanagements als Grundstein für nachhaltiges Wirtschaften. Es werden Methoden und Standards vorgestellt, mit deren Hilfe CSR-Aktivitäten effizient und langfristig in bestehende Prozesse integriert und darin verankert werden können. Im Vordergrund steht die praktische Umsetzung in den betrieblichen Alltag.

Themenschwerpunkte

- CSR und Nachhaltigkeitsmanagement – Einführung und Überblick
- Gesellschaftliche, rechtliche, ökologische und wirtschaftliche Hintergründe der Forderungen nach CSR und Nachhaltigkeit
- Aktuelle und zukünftige Standards zum CSR- und Nachhaltigkeitsmanagement (ISO 9000-Reihe, ISO 10014, ISO 14001, ISO 26000, SA 8000)
- Nachhaltiges Wirtschaften: Prinzipien und Erfolgsfaktoren
- Strategisches und operatives Prozessmanagement
- Entwicklung eines nachhaltigen Prozessmanagements bzw. Weiterentwicklung des vorhandenen Prozessmanagements
- Erkennen und Einbinden der Interessengruppen
- Handlungsansätze und nächste Schritte

Zielgruppe

Personen, die sich einen Überblick über die Grundlagen des Nachhaltigkeitsmanagements verschaffen wollen, und Interessierte.

Referent

Martin Myska, Myska & Beier Managementsysteme, Bonn

Die Veranstaltung dauert einen Tag. Die Schulung bieten wir als Inhouse-Schulung direkt bei Ihnen im Unternehmen an. Gerne erstellen wir Ihnen bei Interesse ein Angebot.



Mehr Informationen zu Seminar und Anmeldung finden Sie unter:

Mit einem KLICK zum Seminar!

Umweltrecht für Quereinsteiger

AUCH ONLINE MÖGLICH

Seminarbeschreibung

Es ist nicht selten üblich, dass Personen ohne jegliche Erfahrungen die betriebliche Organisation und Abwicklung des Umweltmanagements übernehmen sollen.

Ziel dieses Seminars ist die Vermittlung von Basiswissen der einzelnen Gebiete des betrieblichen Umweltschutzes für Personen, die keine Beauftragtenfunktion erfüllen müssen. Die Teilnehmenden erhalten einen umfassenden Überblick über Formularwesen, Aufbewahrungsfristen, Behördenumgang, Zuständigkeiten etc. in den Bereichen Abfall- und Entsorgungswirtschaft, Gewässerschutz sowie Immissionsschutz.

Themenschwerpunkte

- Rechtliche Grundlagen im Umweltschutz:
  - Straf-/Haftungsrecht
  - Immissionsschutzrecht (Genehmigungsmanagement, Störfallrecht)
  - Abfallrecht
  - Wasserrecht
  - Gefahrstoffrecht
- Genehmigungen von Anlagen
- Organisation des Umweltschutzes
  - Betreiberfragen
  - Beauftragtenwesen
- Verantwortung und Haftung
- Überblick über aktuelle Umweltmanagementsysteme

Zielgruppe

Die Veranstaltung richtet sich an Personen, die sich einen Überblick im betrieblichen Umweltschutz verschaffen wollen.

Referierende

Frank Hartmann, W&P Engineer GmbH, Thedinghausen
Hans-Peter Ewens, Breitscheid

Preis

449,— Euro zzgl. MwSt.

inkl. ausführlicher Seminarunterlagen in elektronischer Form, Schreibutensilien, Getränken und Verpflegung während der Präsenzveranstaltung. Sie haben zusätzlich die Möglichkeit, die Seminarunterlagen in Printform für 49,– Euro zu bestellen.

Termine

04.03.2026	**online**	**VO15674**
03.09.2026	**Bonn, Schulungszentrum**	**V15675**
03.12.2026	**online**	**VO15676**

Das Seminar kann auch als Inhouse-Schulung durchgeführt werden. Gerne erstellen wir Ihnen bei Interesse ein Angebot.

Mehr Informationen zu Seminar und Anmeldung finden Sie unter:

Mit einem KLICK zum Seminar!

Umweltschutz für Führungskräfte – Betreiberpflichten und Haftungsrisiken

AUCH ONLINE MÖGLICH

Seminarbeschreibung

Für Personen der Unternehmensführung und weitere Führungskräfte können sich durch Verantwortlichkeiten und Delegation Haftbarkeiten und Strafbarkeiten in Bezug auf das Umweltrecht ergeben.
Dieses Seminar zeigt anhand von Fallbeispielen die Risiken für Haftbarkeit und Strafbarkeit auf und hilft, umweltrechtliche Ordnungswidrigkeiten und Straftatbestände zu vermeiden. Diesbezüglich werden die Schwachstellen in Betrieben betrachtet und Lösungsmöglichkeiten aufgezeigt.

Die Teilnehmenden erhalten Tipps für die Umsetzung im betrieblichen Alltag.

Themenschwerpunkte

- Pflichten des Unternehmens bzw. der Vorgesetzten
- Tipps zur Verringerung des Haftungsrisikos durch betriebliche Maßnahmen
- Wirtschaftliche Aspekte des Umweltschutzes – Delegation, Verantwortlichkeiten, Kernbereich des Umweltrechts
- Haftung für Umweltschäden, Ansprüche
- Verhalten bei Ermittlungs- und Gerichtsverfahren
- Wer darf was und wer trägt die Verantwortung?
- Erforderliche Dokumentationen

Zielgruppe

Diese Veranstaltung richtet sich an Personen der Unternehmensführung, Führungskräfte der Produktion und des Betriebes, Personen der Abteilungsleitung und Meister, die Betreiberpflichten wahrnehmen müssen.

Referierende

Frank Hartmann, W&P Engineer GmbH, Thedinghausen

Preis

285,— Euro zzgl. MwSt.

inkl. ausführlicher Seminarunterlagen in elektronischer Form, Schreibutensilien, Getränken und Verpflegung während der Präsenzveranstaltung. Sie haben zusätzlich die Möglichkeit, die Seminarunterlagen in Printform für 29,– Euro zu bestellen. Bei gleichzeitiger Buchung der beiden Seminare „Umweltschutz für Führungskräfte“ und „Arbeitssicherheit für Führungskräfte“ gilt ein Sonderpreis von 490 ,– Euro zzgl. MwSt.

Termine

05.03.2026	**online**	**VO15677**
04.09.2026	**Bonn, Schulungszentrum**	**V15678**
04.12.2026	**online**	**VO15679**

Das Seminar kann auch als Inhouse-Schulung durchgeführt werden. Gerne erstellen wir Ihnen bei Interesse ein Angebot.

Bitte beachten Sie: Das Seminar findet von 13:00 bis 16:15 Uhr statt. Am Vormittag findet das Seminar „Arbeitssicherheit für Führungskräfte“ statt, das zusätzlich gebucht werden kann. Weitere Informationen zu dem Seminar finden Sie auf Seite 48.

Mehr Informationen zu Seminar und Anmeldung finden Sie unter:

Mit einem KLICK zum Seminar!

Gefahrstoffe

Gefahrstoffbeauftragte – Modul 1: Grundlagen Gefahrstoffe

Seminarbeschreibung

Der Einsatz von Gefahrstoffen in Betrieben bedeutet für die Unternehmen eine besondere Sorgfaltspflicht im Arbeits- und Umweltschutz. Die Gefahren sind beispielsweise mit Hilfe von Gefährdungsbeurteilungen zu erfassen und zu beurteilen. Diese Aufgaben obliegen einer fachkundigen Person, den so genannten – aber nicht explizit gesetzlich geforderten – Gefahrstoffbeauftragten.
Zur Ausübung der Tätigkeiten sind umfangreiche Kenntnisse im Umgang mit Gefahrstoffen notwendig.
Der modulare Aufbau der Gefahrstoffveranstaltungen ermöglicht es, sich dieses Wissen entsprechend den Voraussetzungen des Unternehmens anzueignen.
Seit dem 1. Dezember 2010 ist die neue Gefahrstoffverordnung in Kraft. Erforderlich ist dies durch die REACH- und insbesondere die CLP-Verordnung geworden. Das erste Modul der Gefahrstoffreihe vermittelt die wesentlichen Grundlagen der Gefahrstoffverordnung. Dabei steht die praktische Umsetzung im betrieblichen Alltag im Vordergrund. Sie erhalten einen Überblick, was sich hinsichtlich der Einstufung und Kennzeichnung von Chemikalien geändert hat, welche Rechte und Pflichten Sie zukünftig haben und wie diese erfüllt werden können. Es werden die Auswirkungen auf Sicherheitsdatenblätter, Gefährdungsbeurteilungen und Betriebsanweisungen ebenso besprochen wie die rechtliche Bedeutung für die Technischen Regeln für Gefahrstoffe und die Einstufung von Zubereitungen.

Themenschwerpunkte

- Inhalte, Aufbau und Ziele der Gefahrstoffverordnung
- Grundlagen GHS und CLP
- Ziele von GHS
- Abgrenzung REACH und GHS/CLP
- Einstufung und Kennzeichnung von Stoffen und Zubereitungen
- Piktogramme und Gefahrenklassen, Gefahren- und Sicherheitshinweise
- Die Technischen Regeln für Gefahrstoffe (TRGS)
- Mindeststandards beim Umgang mit Gefahrstoffen
- Verantwortung und Haftung im Gefahrstoffmanagement
- Übergangsfristen
- Auswirkungen auf Sicherheitsdatenblatt, Gefährdungsbeurteilung, Betriebsanweisungen und andere Rechtsbereiche
- Gliederung und Inhalt der Betriebsanweisung
- Dokumentationspflichten
- Umsetzung in die betriebliche Praxis

Zielgruppe

Die Veranstaltung richtet sich an alle Personen, die mit Gefahrstoffen umgehen und sich das entsprechende Wissen aneignen möchten.

Referierende

Uwe Manske, GBM Gefahrgutberatung Manske, Essen
Christian Langmacker, Berlin
Bitte beachten Sie, dass die Auswahl der Referierenden je nach Termin variieren kann.

Preis

669,— Euro zzgl. MwSt.

inkl. ausführlicher Seminarunterlagen in elektronischer Form, Schreibutensilien, Getränken und Verpflegung während der Präsenzveranstaltung. Sie haben zusätzlich die Möglichkeit, die Seminarunterlagen in Printform für 49,– Euro zu bestellen.

Termine

25.11.2025	**Dortmund, Radisson Blu Hotel**	**V14663**
17.03.2026	**Dortmund, Dorint Hotel**	**V15680**
16.06.2026	**Berlin, Park Plaza Wallstreet**	**V15681**
29.09.2026	**Dortmund, Dorint Hotel**	**V15682**
01.12.2026	**Augsburg, Dorint Hotel**	**V15683**

Auch als Inhouse-Schulung möglich. Gerne erstellen wir Ihnen bei Interesse ein Angebot.
Für alle vier Module gilt: Bei gleichzeitiger Buchung von zwei Modulen pro Person zahlen Sie den Sonderpreis von 1.050,– Euro zzgl. MwSt. Bei gleichzeitiger Buchung von drei Modulen pro teilnehmender Person zahlen Sie den Sonderpreis von 1.640,– Euro zzgl. MwSt. Bei gleichzeitiger Buchung von vier Modulen pro teilnehmender Person zahlen Sie den Sonderpreis von 2.190,– Euro zzgl. MwSt.
Bitte beachten Sie:
Für die Erlangung der Fachkunde zur Durchführung der Gefährdungsbeurteilung bei Tätigkeiten mit Gefahrstoffen ist gemäß DGUV Grundsatz 313-003 eine entsprechende Schulung zu besuchen, um sich das relevante Wissen anzueignen. Der Umfang der zu besuchenden Lerneinheiten variiert je nach Vorkenntnissen des Einzelnen, in jedem Fall ist eine Lernkontrolle erfolgreich zu absolvieren.

Mehr Informationen zu Seminar und Anmeldung finden Sie unter:

Mit einem KLICK zum Seminar!

Gefahrstoffbeauftragte – Modul 2: Sicherheitsdatenblätter

Seminarbeschreibung

Nach dem Europäischen Chemikalienrecht, insbesondere der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH), sind die herstellenden Betriebe und Lieferanten von Stoffen und Zubereitungen verpflichtet, für nahezu alle Stoffe und Zubereitungen Sicherheitsdatenblätter zu erstellen.
Für diese Aufgabe ist eine sachkundige Person zu beauftragen. Bei Kontrollen der Behörden kann der Nachweis über eine Teilnahme an einer Schulung erforderlich sein. Diese benötigte Sachkunde kann nach Besuch aller vier Module des Gefahrstoffbereiches erworben oder in Kombination mit vergleichbaren Vorqualifikationen erlangt werden. Aber auch für das Lesen und Interpretieren von Sicherheitsdatenblättern sind gewisse Kenntnisse notwendig, die in diesem Seminar vermittelt werden.

Themenschwerpunkte

- Aufbau und Struktur des Sicherheitsdatenblattes nach REACH-Verordnung Art. 31 und der Bekanntmachung 220
- Bedeutung des Sicherheitsdatenblattes unter Berücksichtigung von REACH und GHS/CLP
- Zu berücksichtigende Rechtsvorschriften
- Lesen und Interpretieren von Sicherheitsdatenblättern
- Notwendige Daten zur Erstellung von Sicherheitsdatenblättern und sinnvolle Datenquellen (Informationsquellen, Leitfäden)
- Überprüfung und Plausibilität der Daten im Sicherheitsdatenblatt
- Praktische Übungen

Für die Sachkunde gemäß REACH-Verordnung, Anhang II und GHS-/CLP-Verordnung zur Erstellung von Sicherheitsdatenblättern sind die ersten beiden Module des Gefahrstoffbeauftragten zu besuchen oder alternativ vergleichbare Vorqualifikationen der einzelnen Module nachzuweisen, da für die Sachkunde erweiterte Themenbereiche zu vermitteln sind.

Zielgruppe

Die Veranstaltung richtet sich an Beschäftigte chemischer Produktionsbetriebe (insbesondere Zubereitungen), vertreibende und importierende Personen, die mit der Erstellung von Sicherheitsdatenblättern beauftragt sind, Sicherheitsbeauftragte, in Behörden arbeitende Personen, Institutionen, Gefahrstoffbeauftragte, Fachkräfte für Arbeitssicherheit, Sicherheitsbeauftragte und Verantwortliche für das Gefahrstoffmanagement.

Referierende

Christian Langmacker, Berlin
Uwe Manske, GBM Gefahrgutberatung Manske, Essen

Bitte beachten Sie, dass die Auswahl der Referierenden je nach Termin variieren kann.

Preis

669,— Euro zzgl. MwSt.

inkl. ausführlicher Seminarunterlagen in elektronischer Form, Schreibutensilien, Getränken und Verpflegung während der Präsenzveranstaltung. Sie haben zusätzlich die Möglichkeit, die Seminarunterlagen in Printform für 49,– Euro zu bestellen.

Termine

26.11.2025	**Dortmund, Radisson Blu Hotel**	**V14667**
18.03.2026	**Dortmund, Dorint Hotel**	**V15684**
17.06.2026	**Berlin, Park Plaza Wallstreet**	**V15685**
30.09.2026	**Dortmund, Dorint Hotel**	**V15686**
02.12.2026	**Augsburg, Dorint Hotel**	**V15687**

Das Seminar kann auch als Inhouse-Schulung durchgeführt werden. Gerne erstellen wir Ihnen bei Interesse ein Angebot.

Für alle vier Module gilt: Bei gleichzeitiger Buchung von zwei Modulen pro teilnehmender Person erhalten Sie diese zum Sonderpreis von 1.050,– Euro zzgl. MwSt. Bei gleichzeitiger Buchung von drei Modulen pro teilnehmender Person gilt der Sonderpreis von 1.640,– Euro zzgl. MwSt. Bei gleichzeitiger Buchung von vier Modulen pro teilnehmender Person erhalten Sie diese zum Sonderpreis von 2.190,– Euro zzgl. MwSt.

Mehr Informationen zu Seminar und Anmeldung finden Sie unter:

Mit einem KLICK zum Seminar!

Gefahrstoffbeauftragte – Modul 3: Lagerung von Gefahrstoffen – gemäß TRGS 510

Seminarbeschreibung

Die Lagerung von Gefahrstoffen erfordert die Berücksichtigung einer Vielzahl von gesetzlichen Regelungen. Dabei zeigen sich in der Praxis häufig Probleme bei der Zusammenlagerung und Kennzeichnung. Durch Kennzeichnungsrichtlinien gemäß GHS-/CLP-Verordnung und dem so genannten VCI-Zusammenlagerungskonzept kann dies vermieden werden.

Im Rahmen dieses Veranstaltungsmoduls erhalten die Teilnehmenden einen Überblick, welche Gefahrstoffe in welchen Mengen und mit welcher Ausrüstung zusammen gelagert werden dürfen. Dabei wird insbesondere die TRGS 510 vorgestellt, die die Lagerung von (fast) allen Gefahrstoffen in Abhängigkeit der gefährlichen Eigenschaften regelt.

Themenschwerpunkte

- Abgrenzung Gefahrgut und Gefahrstoff
- Grundlegende Definition (Lager, Lagerklasse, Kleinmengen, Sicherheitsvorschriften)
- Lagerklassen
- Kleinmengenregelungen
- Gefährdungsbeurteilungen für Lagereinteilungen
- Schutzmaßnahmen
- Unterweisungen

Zielgruppe

Die Veranstaltung richtet sich an alle Personen, die mit Gefahrstoffen umgehen und sich das entsprechende Wissen aneignen möchten.

Referenten

Christian Langmacker, Berlin
Uwe Manske, GBM Gefahrgutberatung Manske, Essen

Bitte beachten Sie, dass die Auswahl der Referierenden je nach Termin variieren kann.

Preis

669,— Euro zzgl. MwSt.

inkl. ausführlicher Seminarunterlagen in elektronischer Form, Schreibutensilien, Getränken und Verpflegung während der Präsenzveranstaltung. Sie haben zusätzlich die Möglichkeit, die Seminarunterlagen in Printform für 49,– Euro zu bestellen.

Termine

27.11.2025	**Dortmund, Radisson Blu Hotel**	**V14671**
19.03.2026	**Dortmund, Dorint Hotel**	**V15688**
18.06.2026	**Berlin, Park Plaza Wallstreet**	**V15689**
01.10.2026	**Dortmund, Dorint Hotel**	**V15690**
03.12.2026	**Augsburg, Dorint Hotel**	**V15691**

Das Seminar kann auch als Inhouse-Schulung durchgeführt werden. Gerne erstellen wir Ihnen bei Interesse ein Angebot.

Für alle vier Module gilt:
Bei gleichzeitiger Buchung von zwei Modulen pro teilnehmender Person erhalten Sie diese zum Sonderpreis von 1.050,– Euro zzgl. MwSt.
Bei gleichzeitiger Buchung von drei Modulen pro teilnehmender Person erhalten Sie diese zum Sonderpreis von 1.640,– Euro zzgl. MwSt.
Bei gleichzeitiger Buchung von vier Modulen pro teilnehmender Person erhalten Sie diese zum Sonderpreis von 2.190,– Euro zzgl. MwSt.

Mehr Informationen zu Seminar und Anmeldung finden Sie unter:

Mit einem KLICK zum Seminar!

Gefahrstoffbeauftragte – Modul 4: Erstellung von Gefährdungsbeurteilungen für Gefahrstoffe

Seminarbeschreibung

Unterschiedliche Gesetze und Verordnungen fordern von der arbeitgebenden Person die Ermittlung von Gefährdungen am Arbeitsplatz und die Durchführung der erforderlichen Maßnahmen zum Arbeitsschutz. Durch die neue Gefahrstoffverordnung haben sich hierbei eine Reihe von zusätzlichen Anforderungen ergeben.

Das Modul 4 der Gefahrstoffreihe vermittelt die wesentlichen Elemente einer Gefährdungsbeurteilung und wie die gesetzlichen Anforderungen berücksichtigt werden können. Dabei lernen die Teilnehmenden die notwendigen Schutzmaßnahmen festzulegen und das eigene Gefahrstoffkataster als Wissensquelle zu nutzen. Im Vordergrund dieses Seminars steht die praktische Umsetzung im betrieblichen Alltag.

Themenschwerpunkte

- Rechtliche Grundlagen der Gefährdungsbeurteilung
- Die Gefahrstoffverordnung
- Gefährdungsbeurteilung
- Betriebsanweisungen und Unterweisungen
- Pflichten der arbeitgebenden Person und der Führungskräfte
- Erkennen von Gefährdungspotenzialen
- Praktische Durchführung der Gefährdungsanalyse anhand der BetrSichV
- Gefährdungs- und Belastungsfaktoren
- Effektive Dokumentation der Gefährdungsbeurteilung und der Maßnahmen im Arbeitsschutz
- Dokumentation und Checklisten

Zielgruppe

Die Veranstaltung richtet sich an alle Personen, die mit Gefahrstoffen umgehen und sich das entsprechende Wissen aneignen möchten.

Referenten

Christian Langmacker, Berlin
Uwe Manske, GBM Gefahrgutberatung Manske, Essen

Bitte beachten Sie, dass die Auswahl der Referierenden je nach Termin variieren kann.

Preis

669,— Euro zzgl. MwSt.

inkl. ausführlicher Seminarunterlagen in elektronischer Form, Schreibutensilien, Getränken und Verpflegung während der Präsenzveranstaltung. Sie haben zusätzlich die Möglichkeit, die Seminarunterlagen in Printform für 49,– Euro zu bestellen.

Termine

28.11.2025	**Dortmund, Radisson Blu Hotel**	**V14675**
20.03.2026	**Dortmund, Dorint Hotel**	**V15692**
19.06.2026	**Berlin, Park Plaza Wallstreet**	**V15693**
02.10.2026	**Dortmund, Dorint Hotel**	**V15694**
04.12.2026	**Augsburg, Dorint Hotel**	**V15695**

Das Seminar kann auch als Inhouse-Schulung durchgeführt werden. Gerne erstellen wir Ihnen bei Interesse ein Angebot.

Für alle vier Module gilt:
Bei gleichzeitiger Buchung von zwei Modulen pro teilnehmender Person erhalten Sie diese zum Sonderpreis von 1.050,– Euro zzgl. MwSt.
Bei gleichzeitiger Buchung von drei Modulen pro teilnehmender Person erhalten Sie diese zum Sonderpreis von 1.640,– Euro zzgl. MwSt.
Bei gleichzeitiger Buchung von vier Modulen pro teilnehmender Person erhalten Sie diese zum Sonderpreis von 2.190,– Euro zzgl. MwSt.

Mehr Informationen zu Seminar und Anmeldung finden Sie unter:

Mit einem KLICK zum Seminar!

Gefahrstoffbeauftragte – Modul 5: Prüfung

Im Anschluss an das letzte Modul kann auf Wunsch eine Lernerfolgskontrolle innerhalb von 14 Tagen nach dem Lehrgangsende digital absolviert werden.
Die entsprechenden Zugangsdaten werden nach dem Seminar durch die concada GmbH übermittelt.
Die Prüfung wird bei erfolgreicher Teilnahme auf einem separaten Zertifikat ausgewiesen.

Preis

99,— Euro zzgl. MwSt.

Bitte beachten Sie:
Für die Erlangung der Fachkunde zur Durchführung der Gefährdungsbeurteilung bei Tätigkeiten mit Gefahrstoffen ist gemäß DGUV Grundsatz 313-003 eine entsprechende Schulung zu besuchen, um sich das relevante Wissen anzueignen. Der Umfang der zu besuchenden Lerneinheiten variiert je nach Vorkenntnissen des Einzelnen, in jedem Fall ist eine Lernkontrolle erfolgreich zu absolvieren.

Mehr Informationen zu Seminar und Anmeldung finden Sie unter:

Mit einem KLICK zum Seminar!

Gefahrstoffe Update

AUCH ONLINE MÖGLICH

Seminarbeschreibung

Neue Erkenntnisse lassen uns die Gefahren beim Umgang mit Gefahrstoffen immer besser verstehen. Gleichzeitig haben sie Auswirkungen auf das Gefahrstoffrecht und führen zu neuen Regeln, die im Unternehmen berücksichtigt werden müssen.

Dieses Seminar soll Gefahrstoffexperten eine Übersicht über aktuelle Regel- und Gesetzesänderungen geben und bietet Raum für Diskussion und Bearbeitung aktueller Fragestellungen der Teilnehmenden.

Themenschwerpunkte

Aktuelle Änderungen im Gefahrstoffrecht

- GefStoffV
- Technische Regeln
- Grenzwerte

Aktuelle Fragestellungen der Teilnehmenden (die im Vorfeld eingereicht werden können)

Zielgruppe

Die Veranstaltung richtet sich an Mitarbeitende in Unternehmen, die sich mit dem Thema Gefahrstoffe beschäftigen und ihr Fachwissen auffrischen möchten.

Referent

Dr. Timo Röver, Bonn

Preis

449,— Euro zzgl. MwSt.

inkl. ausführlicher Seminarunterlagen in elektronischer Form, Schreibutensilien, Getränken und Verpflegung während der Präsenzveranstaltung. Sie haben zusätzlich die Möglichkeit, die Seminarunterlagen in Printform für 39,– Euro zu bestellen.

Termine

04.12.2025	**online**	**VO14687**
11.03.2026	**Dortmund, Dorint Hotel**	**V15704**
17.06.2026	**online**	**VO15705**
23.09.2026	**Dortmund, Radisson Blu Hotel**	**V15706**
10.12.2026	**online**	**VO15707**

Das Seminar kann auch als Inhouse-Schulung durchgeführt werden. Gerne erstellen wir Ihnen bei Interesse ein Angebot.

Mehr Informationen zu Seminar und Anmeldung finden Sie unter:

Mit einem KLICK zum Seminar!

Gefahrgut

Gefahrgutbeauftragte für Straße und Schiene

Anerkannter Grundlehrgang zum Erwerb der Sachkunde im Sinne des § 3 der GBV

Seminarbeschreibung

Unternehmen, in denen regelmäßig gefährliche Güter verpackt, verladen oder transportiert werden, müssen Gefahrgutbeauftragte bestellen. Innerhalb der Transportkette von gefährlichen Gütern darf niemand ohne entsprechende Schulung tätig werden.

Gefahrgutbeauftragte müssen bei einem von der IHK anerkannten Schulungsträger für ihre zukünftige Tätigkeit geschult werden und eine schriftliche Prüfung vor der Industrie- und Handelskammer ablegen.

Mit der Teilnahme an dieser von der IHK Dortmund anerkannten Schulung und der anschließenden Absolvierung der Prüfung erwerben die Teilnehmenden die erforderliche Sachkunde als Gefahrgutbeauftragte.

Der von der IHK nach bestandener Prüfung ausgestellte EG-Schulungsnachweis ist fünf Jahre gültig. Es ist auch möglich, nur den Teil „Straße" zu besuchen.
Sprechen Sie uns an.

Themenschwerpunkte

Allgemeines

- Nationale Rechtsvorschriften (insbesondere GbV, GGBefG, GGVSEB, GGVSee, GGAV, StVO, WHG)
- Klassifizierung
- Anforderungen an Verpackungen, Großpackmittel, Großverpackungen
- Kennzeichnung, Beschriftung, Bezettelung von Versandstücken

Verkehrsträger Straße und Schiene

- Aufbau und Systematik der besonderen Rechtsvorschriften für den Gefahrguttransport (ADR, GGVSE, RID)
- Verantwortliche und Verantwortlichkeiten der am Transport gefährlicher Güter beteiligten Personen
- Besonderheiten der Klassifizierung (freigestellte Güter und bedingt freigestellte Beförderungen)
- Dokumentation (Inhalt und Verwendung der Begleitpapiere)

Die Prüfung vor der IHK Dortmund findet am letzten Schulungstagim Veranstaltungshotel in Dortmund statt. Die Prüfungsgebühr von ca. 140,– Euro wird den Teilnehmenden direkt durch die IHK in Rechnung gestellt.

Zielgruppe

Die Veranstaltung richtet sich an Mitarbeitende, die als Gefahrgutbeauftragte im Unternehmen tätig werden.

Referenten

Uwe Manske, GBM Gefahrgutberatung Manske, Essen
Michael Sürig, GBM Gefahrgutberatung Manske, Essen

Preis

1.099,— Euro zzgl. MwSt.

inkl. ausführlicher Seminarunterlagen in Print- und elektronischer Form, des aktuellen Gesetzestextes, Schreibutensilien, Getränken und Verpflegung während der Präsenzveranstaltung

Termine

23.–27.03.2026	**Dortmund, Radisson Blu Hotel**	**V15708**
05.–09.10.2026	**Dortmund, Radisson Blu Hotel**	**V15709**

Das Seminar kann auch als Inhouse-Schulung durchgeführt werden. Gerne erstellen wir Ihnen bei Interesse ein Angebot.

Mehr Informationen zu Seminar und Anmeldung finden Sie unter:

Mit einem KLICK zum Seminar!

Fortbildung für Gefahrgutbeauftragte für Straße und Schiene

Seminarbeschreibung

Zum Erhalt der Fachkunde ist von der IHK alle fünf Jahre eine Wiederholungsprüfung gefordert. Dieser Lehrgang vermittelt die Neuerungen im Gefahrgutrecht. Nach intensiver Vorbereitung findet am Ende der Schulung im Veranstaltungshotel die schriftliche Prüfung zur Verlängerung des EG-Schulungsnachweises vor der IHK Dortmund statt.

Themenschwerpunkte

Allgemeines

- Gefahrgutbeauftragtenverordnung, Prüfungsmodalitäten
- Verkehrsträgerübergreifende Rechtsvorschriften: GGAV

Verkehrsträger Straße und Schiene

- GGVSE: §§1 bis 7
- GGVSE: §§9 und 10, Anlagen 1 bis 3
- ADR 2025: Systematik
- ADR 2025: Teil 1: Kapitel 1.10 ADR – Security
- ADR 2025: Teil 2: Gefahrgutklassen und Klassifizierung, Übungen/Beispiele
- ADR 2025: Teil 3: Gefahrgutverzeichnis(se), Sondervorschriften und Freistellungen, Übungen/Beispiele/Anwendungen
- ADR 2025: Teil 4: Umschließungsmittel: Verwendung
- ADR 2025: Teil 5: Versand: Kennzeichnung, Bezettelung, Warntafeln, Dokumentation, Muster für Beförderungspapiere, Unfallmerkblätter
- ADR 2025: Teil 6: Umschließungsmittel: Bau-/Prüfvorschriften
- ADR 2025: Teil 7: Beförderung, Be-/Entladung, Handhabung, Muster für Checklisten/Anweisungen
- ADR 2025: Teil 8: Fahrzeugbesatzung, Ausrüstung, Betrieb
- ADR 2025: Teil 9: Fahrzeuge: Bau/Zulassung
- RSEB: Auslegungshinweise und Anwendung
- ADR 2025: Fallbeispiele (Versandstückbeförderung, Tankbeförderung, lose Schüttungen)
- GGVSE: §8
- RID 2025: Teile 1, 2, 3, 4, 5
- ADR – RID: Unterschiede (Zusammenfassung)

Prüfung vor der IHK Dortmund im Veranstaltungshotel in Dortmund am letzten Schulungstag. Die Prüfungsgebühr von ca. 100,– Euro wird den Teilnehmenden direkt durch die IHK in Rechnung gestellt.

Zielgruppe

Die Veranstaltung richtet sich an alle Gefahrgutbeauftragte, die im Rahmen ihrer Tätigkeit alle fünf Jahre (stichtagsbezogen) ihre Prüfung vor der IHK erneut ablegen müssen. Der Kurs dient der Auffrischung der Fachkunde und somit der Vorbereitung auf die IHK-Prüfung.

Referierende

Uwe Manske, GBM Gefahrgutberatung Manske, Essen
Michael Sürig, GBM Gefahrgutberatung Manske, Essen

Preis

549,— Euro zzgl. MwSt.

inkl. ausführlicher Seminarunterlagen in Print- und elektronischer Form, des aktuellen Gesetzestextes, Schreibutensilien, Getränken und Verpflegung während der Präsenzveranstaltung

Termine

04.–05.11.2025	**Dortmund, Radisson Blu Hotel**	**V14691**
12.–13.03.2026	**Dortmund, Radisson Blu Hotel**	**V15710**
05.–06.11.2026	**Dortmund, Radisson Blu Hotel**	**V15711**

Das Seminar kann auch als Inhouse-Schulung durchgeführt werden. Gerne erstellen wir Ihnen bei Interesse ein Angebot.

Mehr Informationen zu Seminar und Anmeldung finden Sie unter:

Mit einem KLICK zum Seminar!

Schulung von Personen nach Kapitel 1.3 ADR

Seminarbeschreibung

Das Gefahrgutrecht fordert, dass alle an der betrieblichen Gefahrgutkette beteiligten Personen über einen Schulungsnachweis verfügen.

Neben den so genannten Gefahrgutbeauftragten ist also unter Umständen eine Vielzahl weiterer funktionstragender Personen im Unternehmen entsprechend auszubilden.

Dieses Seminar informiert kompakt und kompetent über die relevanten Themen im Gefahrgutrecht.

Themenschwerpunkte

- Unfallszenarien als Auslöser von Gefahrgutvorschriften
- Gefahrstoffrecht (GHS/CLP) und Gefahrgutrecht
- Allgemeines zum Straßentransport: Güterverkehr und Kennzeichnung
- Logistische Situation: Verantwortlichkeiten für die Vorbereitungs- und Abschlusshandlungen
- Grundlagen Gefahrgutrecht: Wo stehen wir heute? GGVSE/ADR 2021, Kennzeichnung, Verpackungen, Dokumente
- Vorbereitung und Abschluss der Transportabwicklung, Umschlag von Gefahrgütern: Be- und Entladung
- Lagerung von TRGS 510
- Ladungssicherung: neue rechtliche Entwicklung: EN 12195:2010 versus DIN 2700

Zielgruppe

Die Veranstaltung richtet sich an Personen, die an der betrieblichen Gefahrgutkette beteiligt sind und sich ein Grundlagenwissen aneignen möchten.

Referent

Uwe Manske, GBM Gefahrgutberatung Manske, Essen

Die Veranstaltung dauert einen Tag. Die Schulung bieten wir als Inhouse-Schulung direkt bei Ihnen im Unternehmen an. Gerne erstellen wir Ihnen bei Interesse ein Angebot.



Mehr Informationen zu Seminar und Anmeldung finden Sie unter:

Mit einem KLICK zum Seminar!

Entsorgung

Aktuelles im Abfallrecht 2025

AUCH ONLINE MÖGLICH

Seminarbeschreibung

Umwelt- und Abfallbeauftragte müssen über die aktuellen Entwicklungen im Abfallrecht Bescheid wissen. Nur so können die Aufgaben und Pflichten effizient umgesetzt werden. Im Rahmen dieser Schulung erhalten die Teilnehmenden einen Überblick über die aktuellen abfallrechtlichen Entwicklungen und Neuerungen.

Themenschwerpunkte

- Umsetzung des europäischen Abfallwirtschaftspakets 2018 mit der Novelle des Kreislaufwirtschafts- und Abfallgesetzes 2020 und 2021 und weitere Vorschriften
- Design for Recovery: die neue Produktverantwortung
- Abfallrecht in der praktischen Umsetzung: Vollzug der Gewerbeabfallverordnung, der Entsorgungsfachbetriebeverordnung, der Abfallbeauftragtenverordnung und weiterer Vorschriften
- Übersicht über alle Rechtsvorschriften mit einem Ausblick auf Entwürfe und weitere zu erwartende Rechtsänderungen

Zielgruppe

Diese Veranstaltung richtet sich an Abfallbeauftragte, Umweltbeauftragte und alle Personen, die sich im Unternehmen mit der Abfallthematik befassen und ihr Wissen auf den aktuellen Stand bringen möchten. Die Personen, die an diesem Seminar teilnehmen, sollten bereits Vorkenntnisse im Abfallrecht besitzen.

Referent

Dipl. – Ing. Wolfgang Hennemann, Münster

Preis

449,— Euro zzgl. MwSt.

inkl. ausführlicher Seminarunterlagen in elektronischer Form, Schreibutensilien, Getränken und Verpflegung während der Präsenzveranstaltung. Sie haben zusätzlich die Möglichkeit, die Seminarunterlagen in Printform für 39,– Euro zu bestellen.

Termine

03.03.2026	**online**	**VO15715**
01.07.2026	**Dortmund, Radisson Blu Hotel**	**V15716**
22.10.2026	**online**	**VO15717**

Das Seminar kann auch als Inhouse-Schulung durchgeführt werden. Gerne erstellen wir Ihnen bei Interesse ein Angebot.

Mehr Informationen zu Seminar und Anmeldung finden Sie unter:

Mit einem KLICK zum Seminar!

Abfallwirtschaft für Quereinsteiger

AUCH ONLINE MÖGLICH

Seminarbeschreibung

Der Lehrgang ist für Mitarbeitende von Unternehmen gedacht, die sich einen Überblick über das Abfallmanagement verschaffen wollen, aber nicht als Betriebsbeauftragte für Abfall bestellt werden.

Im Rahmen der Veranstaltung werden die wichtigsten gesetzlichen Grundlagen vorgestellt und die Bedeutung der vorhandenen Regelwerke besprochen.

Anhand von Fallbeispielen werden die wesentlichen Elemente der Entsorgungskette erläutert und Hilfestellungen zur betrieblichen Organisation der Abfallwirtschaft gegeben.

Themenschwerpunkte

- Rechtliche Grundlagen des Abfallrechts und des dazugehörigen untergesetzlichen Regelwerks
- Abfallverbringungsverordnung
- Nachweisverordnung
- Aufgaben und Funktionen im Abfallmanagement
- Ablauf der Entsorgungskette
- Organisation der betrieblichen Abfallwirtschaft
- Korrektes Ausfüllen der Abfall-Begleitpapiere
- Besprechung von abfallrelevanten Fragestellungen

Zielgruppe

Dieses Seminar richtet sich an Mitarbeitende von Abfall erzeugenden Betrieben, Entsorgungs- und Beförderungsunternehmen, die zukünftig im Abfallmanagement tätig werden sollen sowie Führungskräfte, die im Rahmen der Aufgabendelegation über ein Grundlagenwissen verfügen möchten.

Referierende

Dipl. – Ing. Wolfgang Hennemann, Münster
Uwe Manske, GBM Gefahrgutberatung Manske, Essen

Preis

449,— Euro zzgl. MwSt.

inkl. ausführlicher Seminarunterlagen in elektronischer Form, Schreibutensilien, Getränken und Verpflegung während der Präsenzveranstaltung. Sie haben zusätzlich die Möglichkeit, die Seminarunterlagen in Printform für 39,– Euro zu bestellen.

Termine

04.03.2026	**online**	**VO15712**
02.07.2026	**Dortmund, Radisson Blu Hotel**	**V15713**
23.10.2026	**online**	**VO15714**

Das Seminar kann auch als Inhouse-Schulung durchgeführt werden. Gerne erstellen wir Ihnen bei Interesse ein Angebot.

Mehr Informationen zu Seminar und Anmeldung finden Sie unter:

Mit einem KLICK zum Seminar!

Einrichtung und Betrieb von Sammelstellen und Zwischenlagern für gefährliche Abfälle gemäß TRGS 520 – Grundlehrgang

NEU

Seminarbeschreibung

Gemäß der Technischen Regel für Gefahrstoffe TRGS 520 ist jede Schadstoffsammelstelle sowie jedes Zwischenlager verpflichtet, mindestens eine fachkundige Person sowie eine entsprechend qualifizierte Stellvertretung zu benennen. Diese Personen müssen über die Fachkunde gemäß Anlage 3 der TRGS 520 verfügen.
Im Rahmen dieses Seminars erwerben die Teilnehmenden die erforderliche Sachkunde, um als Fachkraft im Sinne der TRGS 520 tätig zu werden. Mit erfolgreichem Abschluss erfüllen Sie die gesetzlichen Anforderungen für den sachgerechten Umgang mit gefährlichen Abfällen an stationären oder mobilen Sammelstellen. Das Seminar vermittelt praxisnah die relevanten rechtlichen Grundlagen, sicherheitstechnischen Anforderungen sowie den fachgerechten Umgang mit schadstoffhaltigen Abfällen gemäß den Vorgaben der TRGS 520.

Themenschwerpunkte

- Rechtsvorschriften
- Durchführung der Sammlung gefährlicher Abfälle
- Eigenschaften und Wirkungsweisen gefährlicher Abfälle
- Besonderheiten bei der Sammlung von Lithiumbatterien
- Abschlussprüfung (Multiple Choice-Test)

Zielgruppe

Das Seminar richtet sich an Personen, die im Rahmen ihrer beruflichen Tätigkeit an Schadstoffsammelstellen eingesetzt werden sollen und hierfür erstmalig die erforderliche Sachkunde erwerben möchten.

Referenten

Uwe Manske, GBM Gefahrgutberatung Manske, Essen
Michael Sürig, GBM Gefahrgutberatung Manske, Essen

Die Veranstaltung dauert vier Tage. Die Schulung bieten wir als Inhouse-Schulung direkt bei Ihnen im Unternehmen an. Gerne erstellen wir Ihnen bei Interesse ein Angebot.

Mehr Informationen zu Seminar und Anmeldung finden Sie unter:

Mit einem KLICK zum Seminar!

Einrichtung und Betrieb von Sammelstellen und Zwischenlagern für gefährliche Abfälle gemäß TRGS 520 – Fortbildung

NEU

Seminarbeschreibung

Gemäß der Technischen Regel für Gefahrstoffe TRGS 520 ist jede Schadstoffsammelstelle sowie jedes Zwischenlager verpflichtet, mindestens eine fachkundige Person sowie eine entsprechend qualifizierte Stellvertretung zu benennen. Diese Personen müssen über die Fachkunde gemäß Anlage 3 der TRGS 520 verfügen.
Gemäß TRGS 520 Nr. 4.2 sind Fachkräfte, die an Sammelstellen und Zwischenlagern für gefährliche Abfälle tätig sind, verpflichtet, mindestens einmal jährlich eine aufgabenspezifische Fortbildung zu absolvieren. Ziel dieser Maßnahme ist es, die bestehende Fachkunde zu erhalten und den Kenntnisstand regelmäßig an aktuelle rechtliche, technische und sicherheitsspezifische Entwicklungen anzupassen.
Die Teilnahme an dieser eintägigen Fortbildungsveranstaltung gewährleistet die gesetzlich geforderte Aktualisierung der Fachkunde. Die Teilnehmenden werden praxisnah über relevante Neuerungen im Gefahrstoffrecht, Arbeitsschutz, technische Anforderungen sowie über typische Herausforderungen im Betriebsalltag informiert. Darüber hinaus bietet das Seminar Raum für Erfahrungsaustausch und Diskussion aktueller Fallbeispiele aus der Praxis.

Themenschwerpunkte

- relevante gefahrgutrechtliche Neuerungen
- relevante kennzeichnungstechnische Neuerungen
- relevante Änderungen im Chemikalienrecht, in der Gefahrstoffverordnung und im Technischen Regelwerk
- Änderungen im Regelwerk der Unfallversicherungsträger
- Neu erkannte und bekannte Gefährdungen
- Darstellung und Erörterung der Sammelpraxis sowie aufgetretener Unfälle
- Hinweise auf aktuelle Veröffentlichungen, Arbeitsmittel, Online-Tools, Handlungshilfen
- Erfahrungsaustausch

Zielgruppe

Das Seminar richtet sich an Personen, die ihre Fachkunde aufrechterhalten möchten.

Referenten

Uwe Manske, GBM Gefahrgutberatung Manske, Essen
Michael Sürig, GBM Gefahrgutberatung Manske, Essen

Die Veranstaltung dauert einen Tag.
Die Schulung bieten wir als Inhouse-Schulung direkt bei Ihnen im Unternehmen an.
Gerne erstellen wir Ihnen bei Interesse ein Angebot.

Mehr Informationen zu Seminar und Anmeldung finden Sie unter:

Mit einem KLICK zum Seminar!

Fachkundelehrgang für Entsorgungsfachbetriebe und zur Erlangung der Erlaubnis für Sammler, Beförderer, Händler und Makler

Behördlich anerkannter Grundlehrgang im Sinne des § 9 EfbV bzw. des § 5 AbfAEV

Seminarbeschreibung

Behördlich anerkannter Grundlehrgang im Sinne des § 9 Abs. 1 Nr. 3 der Verordnung über Entsorgungsfachbetriebe (EfbV) bzw. des § 5 Abs. 1 Nr. 2 der Anzeige- und Erlaubnisverordnung (AbfAEV)

Themenschwerpunkte

Grundlagen Umweltrecht

- Europäisches Abfallrecht
- Grundzüge des Kreislaufwirtschafts- und Abfallgesetzes
- Landesabfallgesetze
- Verwaltungsvorschriften
- Abfallrechtlicher Bezug des Immissionsschutzgesetzes und des Wasserhaushaltsgesetzes
- Zulassung von Anlagen
- Straf- und Ordnungswidrigkeitenrecht
- Strafrechtliche Verantwortlichkeiten und Rechtsfolgen
- Umwelthaftungsgesetz
- Risikominderung und Versicherungsschutz

Rechtliche Grundlagen des europäischen und nationalen Abfallrechts

Entsorgungsvorgang

Das untergesetzliche Regelwerk mit Schwerpunktthemen

Entsorgungstechnik

- Chemisch-physikalische Behandlung, thermische Behandlung
- Kompostierung und Deponierung
- Abfalleigenschaften und Probennahme
- Erkennung und Beprobung von Abfällen

Art und Beschaffung von gefährlichen Gütern

Gesetz über die Beförderung gefährlicher Güter und von Gefahrstoffen auf der Straße

Anforderungen an Aufbau- und Ablauforganisation

Dokumentation

Abfallverwertungs- und Abfallbehandlungsanlagen

Verwertungslogistik

Abfalleigenschaften und Probennahme

Arbeitsschutz

Zielgruppe

Die Veranstaltung richtet sich an verantwortliche Personen in Entsorgungsbetrieben, Sammler, Beförderer, Händler und Makler, die ihre Fachkundebescheinigung erhalten möchten.

Referierende u. a.

Dipl. – Ing. Wolfgang Hennemann, Münster
Uwe Manske, GBM Gefahrgutberatung Manske, Essen
Petra Maria Borgschulte, Rechtsanwältin, Hamm

Bitte beachten Sie, dass die Auswahl der Referierenden je nach Termin variieren kann.

Preis

929,— Euro zzgl. MwSt.

inkl. ausführlicher Seminarunterlagen in elektronischer Form, Schreibutensilien, Getränken und Verpflegung während der Präsenzveranstaltung. Sie haben zusätzlich die Möglichkeit, die Seminarunterlagen in Printform und den zugehörigen Gesetzestext in Buchform für 79,– Euro zu bestellen.

Termine

14. – 15.11.2025	**(Teil 1) Dortmund**	**V14699**
21. – 22.11.2025	**(Teil 2) Dortmund,**	
	jeweils Radisson Blu Hotel	
20. – 21.03.2026	**(Teil 1) Dortmund**	**V15718**
27. – 28.03.2026	**(Teil 2) Dortmund**	
	jeweils Radisson Blu Hotel	
06. – 07.11.2026	**(Teil 1) Dortmund**	**V15719**
13. – 14.11.2026	**(Teil 2) Dortmund**	
	jeweils Radisson Blu Hotel	

Das Seminar kann auch als Inhouse-Schulung durchgeführt werden. Gerne erstellen wir Ihnen bei Interesse ein Angebot.

Mehr Informationen zu Seminar und Anmeldung finden Sie unter:

Mit einem KLICK zum Seminar!

Fortbildung für Entsorgungsfachbetriebe, Sammler, Beförderer, Händler und Makler

AUCH ONLINE MÖGLICH

Behördlich anerkannte Fortbildung zum Erhalt der Fachkunde im Sinne des § 11 EfbV bzw. des § 5 AbfAEV

Seminarbeschreibung

Dieses Seminar frischt die im Grundlehrgang erworbenen Kenntnisse auf und behandelt alle aktuellen Schwerpunkte. Die Gesetzgebung sieht vor, dass die für die Leitung und Beaufsichtigung verantwortlichen Personen alle zwei Jahre ihre Fachkunde auffrischen und durch eine Fortbildung nachweisen müssen. Für Sammler, Beförderer, Händler und Makler gilt eine dreijährige Weiterbildungspflicht.

Themenschwerpunkte

- Rechtsgrundlagen des europäischen und nationalen Abfallrechts
- Die neue europäische Abfallrichtlinie und ihre Umsetzung in nationales Recht mit dem neuen Kreislaufwirtschaftsgesetz
- Untergesetzliches Regelwerk zum Kreislaufwirtschaftsgesetz
- Die neue Industrieemissionsrichtlinie
- Novellierte bzw. zur Novelle anstehende bundesdeutsche Verordnungen
- Haftungs- und strafrechtliche Risiken im Entsorgungsbereich
- Aktuelle Entwicklungen im Abfalltransport und Gefahrgutrecht

Zielgruppe

Die Veranstaltung richtet sich an verantwortliche Personen von Entsorgungsfachbetrieben und Unternehmen zur Sammlung, Beförderung, zum Handeln und Makeln von Abfällen, die ihre Fachkundebescheinigung verlängern lassen möchten.

Referierende u. a.

Dr. Christoph Anger, Ernst & Young GmbH, Düsseldorf
Dipl. – Ing. Wolfgang Hennemann, Münster
Uwe Manske, GBM Gefahrgutberatung Manske, Essen
Michael Sürig, GBM Gefahrgutberatung Manske, Essen

Bitte beachten Sie, dass die Auswahl der Referierenden je nach Termin variieren kann.

Preis

759,— Euro zzgl. MwSt.

inkl. ausführlicher Seminarunterlagen in elektronischer Form, Schreibutensilien, Getränken und Verpflegung während der Präsenzveranstaltung. Sie haben zusätzlich die Möglichkeit, die Seminarunterlagen in Printform und den zugehörigen Gesetzestext in Buchform für 69,– Euro zu bestellen.

Termine

20. – 21.11.2025	**Dortmund, Radisson Blu Hotel**	**V14702**
12. – 13.03.2026	**Dortmund, Radisson Blu Hotel**	**V15720**
06. – 07.08.2026	**online**	**VO15721**
26. – 27.11.2026	**Dortmund, Radisson Blu Hotel**	**V15722**

Das Seminar kann auch als Inhouse-Schulung durchgeführt werden. Gerne erstellen wir Ihnen bei Interesse ein Angebot.

Mehr Informationen zu Seminar und Anmeldung finden Sie unter:

Mit einem KLICK zum Seminar!

Grenzüberschreitende Abfallverbringung

AUCH ONLINE MÖGLICH

Seminarbeschreibung

Die vorhandenen Vorschriften für die grenzüberschreitende Abfallverbringung sind umfangreich. Um hinsichtlich der nationalen und internationalen Regelungen auf dem aktuellen Stand zu sein, ist es relevant, sich regelmäßig fortzubilden. Die Verordnung führt einen neuen für die grenzüberschreitende Abfallverbringung gültigen Abfallkatalog ein und stellt neue Regularien für die Verbringung und für das erforderliche Genehmigungsverfahren auf.
Das Seminar führt in die Grundzüge der EG-Abfallverbringungsverordnung ein und gibt praktische Tipps und Hilfestellungen für die Notifizierung.
Die Teilnehmenden können im Vorfeld ihre Themenwünsche einreichen.

Themenschwerpunkte

- Rechtliche Grundlagen der EG-Abfallverbringungsverordnung
- Internationale Übereinkommen
- Abfalllisten
- Abfall zur Beseitigung/Abfall zur Verwertung
- Zulässigkeit des Exportes und Importes von Abfällen
- Notifizierungs- und Genehmigungsverfahren
- Begleitscheinverfahren
- Ausfüllhinweise Notifizierungsbogen
- Vertrag Abfallerzeuger – Abfallentsorger
- Sicherheitsleistung zur Rücknahmeverpflichtung
- Wahl des Abfallbeförderers
- Transport- und Gefahrgutvorschriften
- Praktische Hinweise zur grenzüberschreitenden Abfallverbringung

Zielgruppe

Die Veranstaltung richtet sich an Umweltbeauftragte und Mitarbeitende von Entsorgungsunternehmen und Abfall erzeugenden Unternehmen, die sich mit der konkreten Umsetzung der neuen Regelungen befassen müssen.

Referent

Dipl. – Ing. Wolfgang Hennemann, Münster

Preis

449,— Euro zzgl. MwSt.

inkl. ausführlicher Seminarunterlagen in elektronischer Form, Schreibutensilien, Getränken und Verpflegung während der Präsenzveranstaltung. Sie haben zusätzlich die Möglichkeit, die Seminarunterlagen in Printform für 39,– Euro zu bestellen.

Termine

18.11.2025	**online**	**VO14705**
19.02.2026	**online**	**VO15723**
30.06.2026	**Dortmund, Radisson Blu Hotel**	**V15724**
21.10.2026	**online**	**VO15725**

Das Seminar kann auch als Inhouse-Schulung durchgeführt werden. Gerne erstellen wir Ihnen bei Interesse ein Angebot.

Mehr Informationen zu Seminar und Anmeldung finden Sie unter:

Mit einem KLICK zum Seminar!

Sachgerechte Entsorgung von gefährlichen Abfällen

AUCH ONLINE MÖGLICH

Seminarbeschreibung

Beim Umgang mit gefährlichen Abfällen sind nicht nur die Abfallbeauftragten gefragt. Für den sachgerechten Umgang sind Kenntnisse aus dem gesamten Gebiet des Umwelt- und Arbeitsschutzes notwendig. Dieses Kompaktseminar stellt die Grundlagen anhand praktischer Beispiele aus den relevanten Sachgebieten dar. Es werden die aktuellen Vorschriften und Regeln beim Umgang mit gefährlichen Abfällen vorgestellt.

Dabei wird intensiv auf die folgenden Probleme eingegangen:

- Lagerung gefährlicher Abfälle
- Einstufung und Dokumentation gefährlicher Abfälle
- Klassifizierung gefährlicher Abfälle unter gefahrgutrechtlichen Aspekten
- Transport gefährlicher Abfälle

Themenschwerpunkte

Rechtliche Grundlagen aus allen relevanten Rechtsbereichen

- Gesetzliche Grundlagen
- Normen und andere Anforderungen
- Privatwirtschafliche Steuerungsinstrumente

Lagerung gefährlicher Abfälle

- Anforderungen an die Lagerung
- Einstufung der Gefährdung und der Wassergefährdungsklasse
- Dokumentation

Transport gefährlicher Abfälle

- Klassifizierung
- Anforderungen aus dem Gefahrgutrecht
- Mengenregelungen
- Ausnahmeregelungen

Dokumentation

- Abfallnachweisführung und Zuständigkeiten

Bearbeitung von Fallbeispielen

Zielgruppe

Die Veranstaltung richtet sich an verantwortliche Personen für die Abfallentsorgung, Verwaltungsangehörige, Umweltbeauftragte, Audits durchführende Personen, Führungskräfte und interessierte Mitarbeitende.

Referent

Uwe Manske, GBM Gefahrgutberatung Manske, Essen

Preis

449,— Euro zzgl. MwSt.

inkl. ausführlicher Seminarunterlagen in elektronischer Form, Schreibutensilien, Getränken und Verpflegung während der Präsenzveranstaltung. Sie haben zusätzlich die Möglichkeit, die Seminarunterlagen in Printform für 39,– Euro zu bestellen.

Termine

19.11.2025	**online**	**VO14708**
20.02.2026	**online**	**VO15726**
03.07.2026	**Dortmund, Radisson Blu Hotel**	**V15727**
20.10.2026	**online**	**VO15728**

Das Seminar kann auch als Inhouse-Schulung durchgeführt werden. Gerne erstellen wir Ihnen bei Interesse ein Angebot.

Mehr Informationen zu Seminar und Anmeldung finden Sie unter:

Mit einem KLICK zum Seminar!



Arbeitsschutz und Gesundheitsschutz

Seminare und Lehrgänge 2026

Fachkraft für Arbeitssicherheit
Allgemeiner Arbeitsschutz
Arbeitsschutz für verantwortliche Personen
Brandschutz

Fachkraft für Arbeitssicherheit

Qualifizierung zur Fachkraft für Arbeitssicherheit 3.0 Lernfeld 1 bis 5

AZAV ZERTIFIZIERT

Die Entwicklung eines professionellen Rollenverständnisses sowie der Erwerb umfangreicher Kompetenzen sind wesentlich, um die Aufgaben als Fachkraft für Arbeitssicherheit erfolgreich zu übernehmen und im Unternehmen wirksam beraten zu können.

Der Qualifizierungslehrgang zur Fachkraft für Arbeitssicherheit wurde in den letzten Jahren neu konzeptioniert und wird zukünftig nach diesem überarbeiteten Konzept angeboten.
Der gesamte Lehrgang umfasst die Lernfelder 1 bis 5 (branchenübergreifend) und Lernfeld 6 (branchenspezifisch). In den Lernfeldern 1 bis 5 wird das Praxiswissen anhand von Handlungssituationen aufgegriffen.
Es geht nicht mehr nur um die reine Wissensvermittlung. Die Teilnehmenden erarbeiten sich das für ihre Tätigkeit relevante Hintergrundwissen selbst und bewältigen so die notwendigen Schritte, um in den verschiedenen Arbeitssituationen einer Fachkraft für Arbeitssicherheit kompetent tätig werden zu können.

Zielgruppe

Vor der Bestellung zur Fachkraft für Arbeitssicherheit hat sich der Arbeitgeber davon zu überzeugen, dass die zu bestellende Person über die sicherheitstechnische Fachkunde verfügt.

Die sicherheitstechnische Fachkunde umfasst drei Teile:

- Basisqualifikation (Techniker, Meister oder Ingenieur, Studienabschluss in: Physik, Chemie, Biologie, Humanmedizin, Ergonomie, Arbeits- und Organisationspsychologie, Arbeitshygiene oder Arbeitswissenschaft oder vergleichbare Qualifikationen)
- anschließend mindestens zweijährige Berufserfahrung
- und den erfolgreichen Abschluss des Qualifizierungslehrgangs zur Fachkraft für Arbeitssicherheit.

Auch ohne diese Bestellvoraussetzungen kann prinzipiell an dem Lehrgang zur Fachkraft für Arbeitssicherheit teilgenommen werden. Eine Bestellung ist dann nur in Absprache mit dem zuständigen Unfallversicherungsträger bzw. der zuständen Arbeitsschutzbehörde möglich. Sprechen Sie uns dazu gerne an.

Ablauf der Qualifizierung

Zum Erwerb der sicherheitstechnischen Fachkunde nach DGUV Vorschrift 2 gehört zum einen die Grundausbildung und vertiefende Ausbildung und wird durch die Lernfelder 1 bis 5 abgedeckt. Zum anderen muss noch das Lernfeld 6 für den branchenspezifischen Teil absolviert werden. Der Sifa-Lehrgang ist erst nach erfolgreichem Abschluss aller sechs Lernfelder beendet.

Ein wesentliches Merkmal des Lehrgangs ist der Wechsel zwischen Seminar **(SEM)**, selbstorganisierter Lernzeit **(SOL)** und Praktika **(PRA)** in verschiedenen Lernfeldern, mit aufeinander aufbauenden Lernerfolgskontrollen **(LEK)**.

Im Seminar **(SEM)** finden das Lernen und der persönliche Austausch auf Basis der Handlungssituationen statt. Hierbei werden die im Selbstlernen erworbenen Kompetenzen reflektiert und handlungsorientiert vertieft.

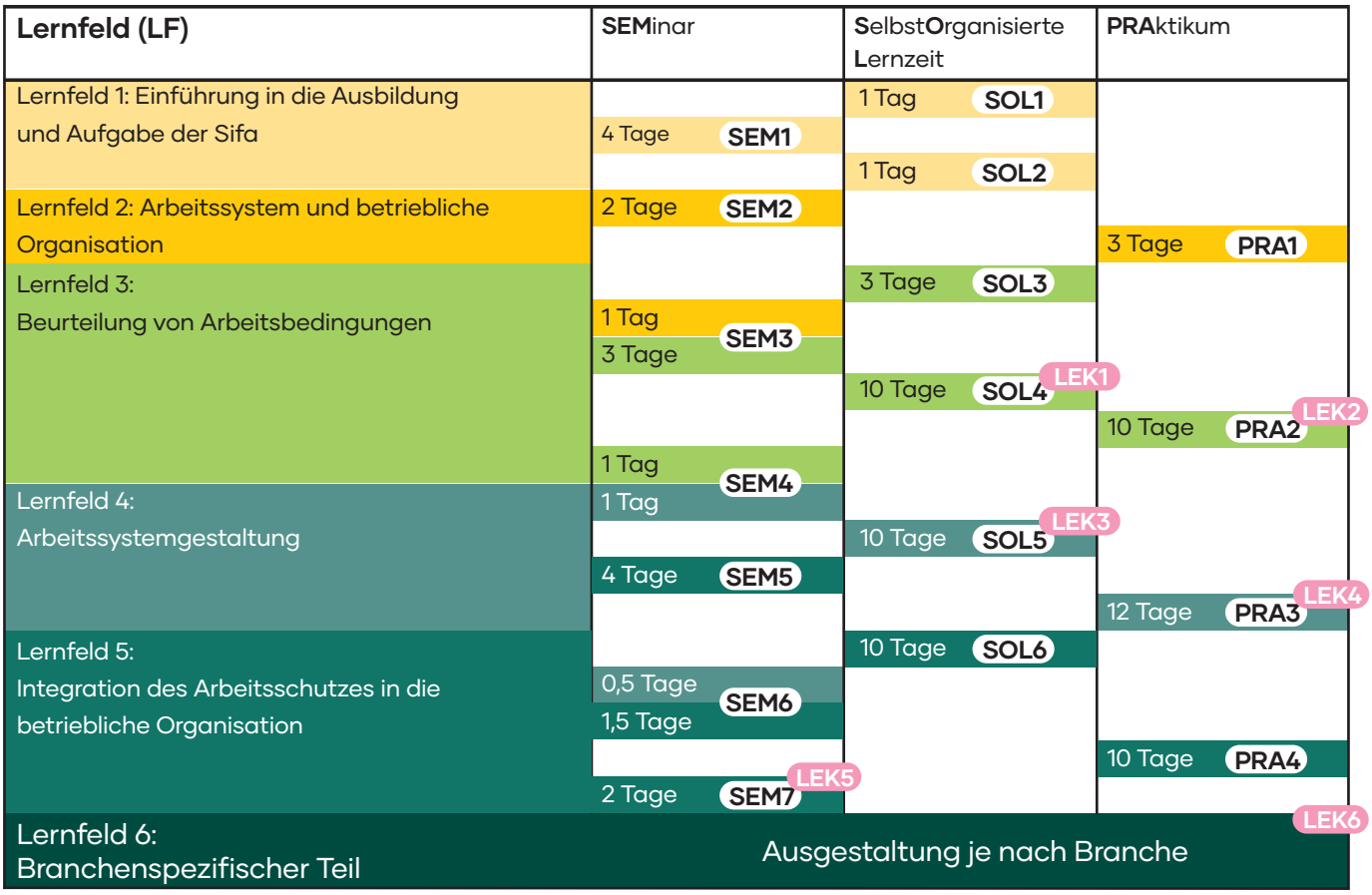
In der selbstorganisierten Lernzeit **(SOL)** wird selbstständig gelernt. Die Lernbegleitenden stehen für Fragen zur Verfügung. Im SOL eignen sich die Teilnehmenden durch die Bearbeitung weiterer Arbeitssituationen das zur Bewältigung der zukünftigen Aufgaben einer Fachkraft für Arbeitssicherheit erforderliche Know-how an und vertiefen es.

Ziel der Praktika **(PRA)** ist die Anwendung des Gelernten in der betrieblichen Praxis im eigenen Unternehmen, um reale Probleme im eigenen Betrieb lösen zu können.

Gegenstand der Lernerfolgskontrollen **(LEK)** sind Kompetenzen, die für die Tätigkeit als Fachkraft für Arbeitssicherheit erforderlich sind. In den Lernerfolgskontrollen weisen die Teilnehmenden ihr Wissen und kompetentes Handeln nach.

Die „Sifa-Lernwelt“ begleitet die Teilnehmenden als digitale Lernplattform in allen Phasen des Lehrgangs. Hierfür bewegen sich die Teilnehmenden intensiv in der digitalen Sifa-Lernwelt.

Die drei Elemente des überarbeiteten Konzeptes sind inhaltlich und zeitlich eng miteinander verzahnt und stellen aus diesem Grund hohe Anforderungen an die Teilnehmenden. Die Reihenfolge der Lehrgangsinhalte ist fest vorgegeben und kann nicht verändert werden.



Vorteile der Qualifizierung

- Das Lernen findet im eigenen Betrieb, am eigenen Schreibtisch und in Seminaren statt
- Lernzeiten und Lerntempo können selbst bestimmt werden
- Die „Sifa-Lernwelt" ermöglicht flexibles und abwechslungsreiches Lernen im Kontakt mit Lernbegleitenden und anderen Teilnehmenden
- Handlungssituationen unterstützen schrittweise die Einarbeitung in das zukünftige Aufgabengebiet und können direkt in der Praxis angewendet werden
- Lernerfolgskontrollen geben Rückmeldung über bereits erworbene Fähigkeiten und Fertigkeiten
- Fachliche Inhalte sind auf digitaler Basis aktuell und qualitätsgesichert

Die Teilnehmenden durchlaufen die Qualifizierung nach einem festen Terminplan in einer festen Lerngruppe. Dadurch werden gemeinsames Lernen, kollegialer Austausch und eine gute Vernetzung der Teilnehmenden ermöglicht.

Für weitere Fragen kontaktieren Sie bitte:
Kathrin Kuhlemann
Telefon: 0228 400 72-245
E-Mail: kathrin.kuhlemann@concada.de

Preis

11.900,— Euro

inkl. LEK1-5, Zugang zur Sifa Lernwelt, Getränken und Mittagessen während der Präsenztage

Der Lehrgang ist gemäß § 4 Nr. 21 a) und bb) des Umsatzsteuergesetzes von der Mehrwertsteuer befreit. Bei dieser Veranstaltung werden keine Rabatte angerechnet. Der Lehrgang kann mit einem Bildungsgutschein der Agentur für Arbeit gefördert werden. Sprechen Sie uns gerne an.

Termine

Die concada GmbH bietet die Qualifizierung in Vollzeit an (Dauer ca. 6 Monate).

Die Termine für die Qualifizierung finden Sie auf
www.concada.de

Weitere Informationen zum Vollzeitkurs und zur Anmeldung finden Sie unter:

Mit einem KLICK zum Seminar!

Qualifizierung zur Fachkraft für Arbeitssicherheit 3.0
Lernfeld 6 (BGN)

NEU

Seminarbeschreibung

Zum Erwerb der sicherheitstechnischen Fachkunde nach DGUV Vorschrift 2 gehört zum einen die Grundausbildung und vertiefende Ausbildung und wird durch die Lernfelder 1 bis 5 abgedeckt. Zum anderen muss noch das Lernfeld 6 für den branchenspezifischen Teil absolviert werden. Der Sifa-Lehrgang ist erst nach erfolgreichem Abschluss aller sechs Lernfelder beendet.
Im Rahmen des Lernfeld 6 für den branchenspezifischen Teil der Berufsgenossenschaft Nahrungsmittel und Gastgewerbe (BGN) unterstützt die angehende Sifa bei der Planung neuer Arbeitssysteme anhand eines Beispielunternehmens. Hierbei geht es um die Planungs- und Konzeptionsphasen und die Rolle und Aufgaben der Sifa in diesen Phasen. Die Teilnehmenden setzen sich mit dem idealtypischen Ablauf von Planungsprozessen auseinander und entwickeln ein Verständnis darüber, welche Aspekte der Sicherheit und Gesundheit bei der Arbeit in den einzelnen Phasen eingebracht werden müssen. Sie sind gefordert, ein Konzept zu entwickeln und die Belange der Sicherheit und Gesundheit bei der Arbeit zu vertreten. Dabei werden die BGN-branchenspezifischen Themenschwerpunkte Brandschutz, Hygiene/Hautschutz sowie Maschinen- und Anlagensicherheit berücksichtigt.
Das Lernfeld 6 unterteilt sich in drei Abschnitte:

- Im Rahmen eines kurzen digitalen Termins wird in das Lernfeld eingeführt und eine Erläuterung des Arbeitsauftrages in den darauffolgenden Modulen gegebe Zudem lernen sich alle Beteiligten kennen.
- Im SOL-Modul beschäftigen sich die Teilnehmenden detailliert mit dem Projektauftrag und bearbeiten in Gruppen die für diesen Abschnitt vorgesehene Arbeitsaufträge.
- Im SEM-Modul werden basierend auf den Ergebnissen des SOL-Moduls Beratungskonzepte mit den BGN-branchenspezifischen Themenschwerpunkten erstellt.
- Im Rahmen der Lernerfolgskontrolle 6 präsentieren die Teilnehmenden ihre Ergebnisse.
- Jeder Lehrgang wird von zwei Lernbegleitenden betreut. Sie unterstützen die Teilnehmenden beim individuellen Lernprozess und bei der Erweiterung ihrer Kompetenzen gemäß dem Kompetenzprofil der Fachkraft für Arbeitssicherheit.

Bitte beachten Sie: Teilnahmevoraussetzung ist der erfolgreiche Abschluss der Lernfelder 1 bis 5. Der Nachweis muss bei der Anmeldung mit eingereicht werden. Sollten zu diesem Zeitpunkt die Lernfelder 1 bis 5 noch nicht abgeschlossen sein, muss ein Nachweis spätestens zu Beginn der Qualifizierung von Lernfeld 6 der concada GmbH vorgelegt werden.

Zielgruppe

Das Lernfeld richtet sich an angehende Fachkräfte für Arbeitssicherheit, die den Abschluss ihrer Ausbildung mit dem branchenspezifischen Teil der Berufsgenossenschaft Nahrungsmittel und Gastgewerbe (BGN) erwerben möchten.

Referenten

Andreas Dünkel, BG prevent GmbH
Dirk Richter, BG prevent GmbH
Marvin Werres, BG prevent GmbH
Die Referierendenauswahl kann je Termin variieren.

Preis

890,— Euro

inkl. LEK6, Zugang Sifa Lernwelt Modul BGN, Getränken, Snacks und Mittagessen während der Präsenztage
Der Lehrgang ist gemäß § 4 Nr. 21 a) und bb) des Umsatzsteuergesetzes von der Mehrwertsteuer befreit. Bei dieser Veranstaltung können keine Rabatte angerechnet werden.

Termine

Kurs 05-26			**V16019**
Webinar	15.05.2026	online	
SOL	18. – 20.05.2026		
SEM + LEK 6	21. – 22.05.2026	Bonn	
Kurs 09-26			**V16020**
Webinar	11.09.2026	online	
SOL	14. – 16.09.2026		
SEM + LEK 6	17. – 18.09.2026	Bonn	
Kurs 11-26			**V16021**
Webinar	20.11.2026	online	
SOL	23. – 25.11.2026		
SEM + LEK 6	26. – 27.11.2026	Bonn	

Mehr Informationen zu Seminar und Anmeldung finden Sie unter:

Mit einem KLICK zum Seminar!

Fortbildung für Fachkräfte für Arbeitssicherheit
Praxisworkshop

AUCH ONLINE MÖGLICH

Seminarbeschreibung

Damit die Fachkraft für Arbeitssicherheit das Unternehmen bei der Durchführung der betrieblichen Aufgaben unterstützen kann, ist ein aktuelles Fachwissen zu rechtlichen und inhaltlichen Anforderungen notwendig. Dafür sind regelmäßige fachliche Fort- und Weiterbildungen sinnvoll.

Ziel dieses Workshops ist die Auffrischung und Aktualisierung der vorhandenen Kenntnisse. Dabei werden neben den Entwicklungen der rechtlichen Vorgaben auch Themen wie Schnittstellen zum Umweltschutz und Kommunikation mit der Geschäftsleitung besprochen. Der Erfahrungsaustausch der Fachkräfte für Arbeitssicherheit spielt bei der Schulung eine wichtige Rolle. Die Teilnehmenden haben die Möglichkeit, eigene Themenwünsche im Vorfeld einzureichen.

Themenschwerpunkte

- Aktuelle rechtliche Entwicklungen und deren Auswirkungen auf den betrieblichen Arbeitsschutz
- Psychische Gefährdungsbeurteilung
- ISO 45001
- Kommunikation im Arbeitsschutz

Zielgruppe

Die Veranstaltung richtet sich an Fachkräfte für Arbeitssicherheit, die ihr vorhandenes Fachwissen auffrischen, ergänzen und ausbauen sowie Erfahrungen austauschen möchten.

Referierende

Guido Burckert, Bildungsakademie für Arbeitssicherheit und Brandschutz, Herne
Marco Kampers, Sicherheitsbüro Kampers, Herborn

Bitte beachten Sie, dass die Auswahl der Referierenden je nach Termin variieren kann.

Preis

349,— Euro zzgl. MwSt.

inkl. ausführlicher Seminarunterlagen in elektronischer Form, Schreibutensilien, Getränken und Verpflegung während der Präsenzveranstaltung. Sie haben zusätzlich die Möglichkeit, die Seminarunterlagen in Printform für 39,– Euro zu bestellen. Alle Teilnehmenden, die den Ausbildungslehrgang zur Fachkraft für Arbeitssicherheit bei der concada GmbH absolviert haben, erhalten diese Veranstaltung zum Sonderpreis von 290,– Euro zzgl. MwSt.

Termine

03.12.2025	**online**	**V14712**
23.02.2026	**online**	**VO15569**
16.06.2026	**Bonn, Schulungszentrum**	**V15570**
09.10.2026	**online**	**VO15571**

Das Seminar kann auch als Inhouse-Schulung durchgeführt werden. Gerne erstellen wir Ihnen bei Interesse ein Angebot.

Bitte beachten Sie, dass das Seminar „Verhaltensorientierter Arbeitsschutz – Behavior Based Safety (BBS) für Führungskräfte und Fachkräfte für Arbeitssicherheit“ auch als Fortbildung für Fachkräfte für Arbeitssicherheit genutzt werden kann. Detaillierte Informationen zum Seminar finden Sie auf Seite 77.

Mehr Informationen zu Seminar und Anmeldung finden Sie unter:

Mit einem KLICK zum Seminar!

Der Ton macht die Musik – Schlüssel für eine positive Sicherheitskultur

Überzeugende Kommunikation für Sifas

NEU

Seminarbeschreibung

Im Arbeitsschutz ist eine klare Kommunikation unerlässlich, weil Kommunikationsfehler sonst zu Unfällen und einer schlechten Sicherheitskultur führen können. Auf Grund dessen müssen Unternehmen Maßnahmen ergreifen, um die Qualität der Kommunikation zu verbessern und so die Sicherheit am Arbeitsplatz zu gewährleisten.
Insbesondere die Fachkraft für Arbeitssicherheit spielt im Kommunikationsprozess eine entscheidende Rolle und hat damit Einfluss auf die Sicherheitskultur des Unternehmens.
Im Rahmen des Trainings erfahren die Teilnehmenden, wie zielgerichtet und überzeugend für Sicherheit und Gesundheit bei der Arbeit argumentiert werden kann. Die Fachkraft für Arbeitssicherheit lernt wie Gegenargumente in schwierigen Gesprächssituationen entkräftet und die Situationen besser gemeistert werden können.

Themenschwerpunkte

- Vertiefung Kommunikationstechniken mit Blick auf den Arbeitsschutz
- Moderne Kommunikation von arbeitsschutzrelevanten Inhalten
- Rechtssichere Argumentationshilfe
- Professionelle und zielorientierte Vorbereitung und Durchführung von Gesprächen
- Kooperationspartner und externes Unterstützungspersonal (Rollenbilder)
- Überzeugende Argumentationen für Arbeitsschutzmaßnahmen
- Umgang mit Einwänden und Gegenargumenten in schwierigen Gesprächssituationen
- Praxisbeispiele
- Erfahrungsaustausch

Zielgruppe

Die Veranstaltung richtet sich an Fachkräfte für Arbeitssicherheit und interessierte Personen.

Referent

Marco Kampers, Sicherheitsbüro Kampers, Herborn

Preis

349,— Euro

inkl. ausführlicher Seminarunterlagen in elektronischer Form

Termine

24.03.2026	**online**	**VO15964**
24.09.2026	**online**	**VO15965**

Das Seminar kann auch als Inhouse-Schulung durchgeführt werden. Gerne erstellen wir Ihnen bei Interesse ein Angebot.

Mehr Informationen zu Seminar und Anmeldung finden Sie unter:

Mit einem KLICK zum Seminar!

Allgemeiner Arbeitsschutz

Arbeitsstättenrecht für Praktiker

ONLINE

Seminarbeschreibung

Ziel dieser Veranstaltung ist die Vermittlung von Grundlagen des Arbeitsstättenrechts an Personen, die Funktionen im Arbeitsschutz wahrnehmen oder Schnittstellen zum Arbeitsschutz haben.

Die Teilnehmenden erhalten einen umfassenden Überblick über die Bedeutung und Umsetzung von Mindestanforderungen, Arbeitsschutzregeln sowie Gefährdungsbeurteilungen, und erfahren die Span-nungsfelder von Arbeitsstättenrecht und Landes-baurecht in Bezug auf Schutzmaßnahmen infolge von EU-Harmonisierungen (Deregulierungsfolgen).

Themenschwerpunkte

- Rechtsgrundlagen/Verantwortung und Haftung
- Bedeutung und Umsetzung von Arbeitsschutzregelungen
- Gefährdungsbeurteilungen
- Stand der Technik/Bestandsschutz
- Alternative Schutzmaßnahmen
- Spannungsfelder aus der Praxis
- Sifas verstehen lernen

Zielgruppe

Die Veranstaltung richtet sich an Personen, die sich einen Überblick über die komplexen Zusammenhänge im Arbeitsschutzrecht verschaffen möchten, wie Fach- und Führungskräfte, beauftragte Personen, Sicherheitsbeauftragte oder Objektverantwortliche in Liegenschaften.

Referent

Uwe Dünkel, Sicherheitsingenieur Sifa, Brandschutzbeauftragter, TAS e. V. zertifizierter Sachverständiger für Arbeitsschutz und Gesundheitsschutz

Preis

349,— Euro zzgl. MwSt.

inkl. ausführlicher Seminarunterlagen in elektronischer Form

Termine

27.11.2025	**online**	**VO14720**
15.04.2026	**online**	**VO15573**
18.11.2026	**online**	**VO15574**

Das Seminar kann auch als Inhouse-Schulung durchgeführt werden. Gerne erstellen wir Ihnen bei Interesse ein Angebot.

Mehr Informationen zu Seminar und Anmeldung finden Sie unter:

Mit einem KLICK zum Seminar!

Arbeitssicherheit für Führungskräfte – Unternehmerpflichten und Haftungsrisiken

AUCH ONLINE MÖGLICH

Seminarbeschreibung

Im Rahmen ihrer Tätigkeit sind Führungskräfte für die ihnen unterstellten Beschäftigten zuständig und verantwortlich. Damit sind sie verpflichtet, die für ihren Zuständigkeitsbereich erforderlichen Maßnahmen nach den geltenden Arbeitsschutzvorschriften zu treffen. Das Seminar vermittelt die wesentlichen gesetzlichen Regelungen zur Verantwortung im Arbeitsschutz und die wichtigsten Pflichten aus den grundlegenden Unfallverhütungsvorschriften. Führungskräfte werden darüber informiert, wie sie die ihnen übertragene Verantwortung organisieren, wie Haftungsrisiken minimiert und mögliche strafrechtliche Folgen durch organisatorische und technische Maßnahmen vermieden werden können. Im Erfahrungsaustausch mit der referierenden Person erhalten die Teilnehmenden weitere Anregungen und Umsetzungshilfen für den betrieblichen Alltag.

Themenschwerpunkte

- Rechtliche Grundlagen im Arbeitsschutz
- Gefährdungsbeurteilung und Maßnahmen
- Aufgaben und Verantwortung von Führungskräften im Arbeitsschutz
- Organisation des Arbeitsschutzes im Betrieb
- Unternehmerpflichten im Sinne der Gefährdungsbeurteilung
- Pflichtenübertragung auf gesetzlicher Grundlage
- Sicherheitsorganisation im Unternehmen
- Rechtssichere Delegation von Aufgaben
- Vermeidung von Organisationsverschulden
- Rechtliche Konsequenzen: zivilrechtliche Haftung und arbeitsrechtliche Konsequenzen
- Überwachungs-, Prüf- und Kontrollpflichten
- Zusammenarbeit mit der Fachkraft für Arbeitssicherheit und dem Sicherheitsbeauftragten
- Unterweisung von Beschäftigten
- Dokumentation

Zielgruppe

Die Veranstaltung richtet sich an Fach- und Führungskräfte, die im Rahmen von Aufgabendelegation ein Grundlagenwissen aufweisen und sich über ihre Pflichten und ihre Verantwortung informieren möchten.

Referierende u.a.

Marco Kampers, Sicherheitsbüro Kampers, Herborn
Uwe Werz, Fachkraft für Arbeitssicherheit, Rimbach
Frank Hartmann, W&P Engineer GmbH, Thedinghausen

Bitte beachten Sie, dass die Auswahl der Referierenden je nach Termin variieren kann.

Preis

285,— Euro zzgl. MwSt.

inkl. ausführlicher Seminarunterlagen in elektronischer Form, Schreibutensilien, Getränken und Verpflegung während der Präsenzveranstaltung. Sie haben zusätzlich die Möglichkeit, die Seminarunterlagen in Printform für 29,– Euro zu bestellen. Bei gleichzeitiger Buchung der beiden Seminare „Umweltschutz für Führungskräfte“ und „Arbeitssicherheit für Führungskräfte“ gilt ein Sonderpreis von 490,– Euro zzgl. MwSt.

Termine

05.03.2026	**online**	**VO15575**
04.09.2026	**Bonn, Schulungszentrum**	**V15576**
04.12.2026	**online**	**VO15577**

Das Seminar kann auch als Inhouse-Schulung durchgeführt werden. Gerne erstellen wir Ihnen bei Interesse ein Angebot.

Bitte beachten Sie:
Das Seminar findet von 08:30 Uhr bis 12:00 Uhr statt. Am Nachmittag findet das Seminar „Umweltschutz für Führungskräfte“ statt, das zusätzlich gebucht werden kann. Weitere Informationen zu dem Seminar finden Sie auf Seite 23.

Mehr Informationen zu Seminar und Anmeldung finden Sie unter:

Mit einem KLICK zum Seminar!

Arbeitssicherheit für Führungskräfte in englischer Sprache – Occupational Safety for Managers

ONLINE

Description

Within the scope of their activities, executive managers are responsible and accountable for their subordinate employees. Therefore, they are obliged to take the measures required for their area of responsibility in accordance with the applicable occupational health and safety regulations. The seminar conveys the essential legal regulations on responsibility in occupational health and safety and the most important duties arising from the basic accident prevention regulations.
Executives are informed about how to organize the responsibility assigned to them, how to minimize liability risks and how to avoid possible criminal consequences through organizational and technical measures. In an exchange of experiences with the speaker, participants receive further inspiration and implementation advice for day-to-day operations.

Main focus

- Legal foundations in occupational health and safety
- Risk assessment and measures
- Tasks and responsibilities of executive managers in occupational health and safety
- Organization of occupational health and safety in the company
- Company obligations in terms of risk assessment
- Transfer of duties on a legal basis
- Safety organization in the company
- Legally compliant delegation of tasks
- Avoidance of organizational fault
- Legal consequences: liability under civil law and consequences under employment law
- Monitoring, inspection and control obligations
- Cooperation with the occupational safety specialist and the safety officer
- Instruction of employees
- Documentation

Target group

The course is suitable for specialists and managers who have a basic knowledge of the delegation of tasks and want to find out about their duties and responsibilities.

Speaker

Richard Peter Jungers, BG prevent GmbH, Bonn

Price

285,— Euro plus VAT

incl. detailed seminar documents in electronic version.

Date

As soon as the dates for 2026 have been set, they will be published on www.concada.de.

The seminar can also be held as an in-house training course. We will be happy to provide you with a quote at if you are interested.

Mehr Informationen zu Seminar und Anmeldung finden Sie unter:

Mit einem KLICK zum Seminar!

Aus Arbeitsunfällen lernen und Schutzmaßnahmen ableiten

Wie kann ich als Führungskraft daraus lernen, um zukünftig Unfälle zu vermeiden?

ONLINE

Seminarbeschreibung

Während man früher dachte, dass die Konfrontation mit dramatischen Ereignissen bei den Beschäftigten Ängste erzeugt und zu Verdrängung führt, so weiß man heute, dass es gerade der emotionale Gehalt von realen Unfallereignissen ist, der mitunter für den Motivationsschub in Richtung präventives Denken und Handeln sorgt.

Auch ältere Beschäftigte, die ihre Aufgaben routiniert erledigen, können durch die Darstellung und Betrachtung eines Unfalles und deren Folgen dazu bewegt werden, Arbeitsbedingungen und -abläufe sowie ihr Handeln noch einmal auf den Prüfstand zu stellen.

Unzutreffend ist, dass die meisten Unfälle auf menschliches Fehlverhalten oder menschliches Versagen zurückzuführen sind. In der Regel sind mehrere Faktoren als Unfallursache auszumachen. Häufig ist es eine Verkettung bzw. das Zusammenspiel mehrerer Faktoren, auf Grund dessen es zum Unfall kommt oder nicht.

Mit dem Ziel der Vision Zero – Prävention werden in diesem Seminar sowohl die Arten und Grundlagen der Arbeitsunfälle und bedingte Erkrankungen als auch deren Unfallursachen und daraus folgenden Handlungsaktivitäten betrachtet. Idealerweise werden im Vorfeld eigene Praxisbeispiele bzw. Fragestellungen eingereicht.

Zielgruppe

Die Veranstaltung richtet sich an Führungskräfte, die sich mehr mit dem Thema Arbeitsunfälle beschäftigen möchten.

Referent

Uwe Werz, Fachkraft für Arbeitssicherheit, Rimbach

Preis

339,— Euro

inkl. ausführlicher Seminarunterlagen in elektronischer Form

Termine

29.01.2026	**online**	**VO15578**
15.07.2026	**online**	**VO15579**
21.10.2026	**online**	**VO15580**

Das Seminar kann auch als Inhouse-Schulung durchgeführt werden. Gerne erstellen wir Ihnen bei Interesse ein Angebot.

Mehr Informationen zu Seminar und Anmeldung finden Sie unter:

Mit einem KLICK zum Seminar!

Arbeitssicherheit für Quereinsteiger

ONLINE

Seminarbeschreibung

Ziel dieser Veranstaltung ist die Vermittlung von Grundlagen des Arbeitsschutzes an Personen, die keine Funktion im Arbeitsschutz erfüllen, aber trotzdem über ein Basiswissen verfügen müssen.
Die Teilnehmenden erhalten einen umfassenden Überblick über die Bedeutung und Umsetzung von Arbeitsschutzregelungen, Gefährdungsbeurteilungen, Risikobewertung, Schutzmaßnahmen und die Handhabung von Betriebsanweisungen.

Themenschwerpunkte

- Rechtsgrundlagen/Arbeitsschutzgesetz
- Bedeutung und Umsetzung von Arbeitsschutzregelungen
- Unfallgeschehen
- Gefährdungsbeurteilungen
- Risikobewertung
- Schutzmaßnahmen
- Betriebsanweisungen richtig lesen und verstehen
- Diskussion

Zielgruppe

Die Veranstaltung richtet sich an Personen, die sich einen Überblick im Arbeitsschutz verschaffen wollen und an Fach- und Führungskräfte, die im Rahmen von Aufgabendelegation ein Grundlagenwissen aufweisen möchten.

Referent

Marco Kampers, Sicherheitsbüro Kampers, Herborn

Bitte beachten Sie, dass die Auswahl der Referierenden je nach Termin variieren kann.

Preis

449,— Euro zzgl. MwSt.

inkl. ausführlicher Seminarunterlagen in elektronischer Form

Termine

04.11.2025	**online**	**VO14728**
16.04.2026	**online**	**VO15581**
18.11.2026	**online**	**VO15582**

Das Seminar kann auch als Inhouse-Schulung durchgeführt werden. Gerne erstellen wir Ihnen bei Interesse ein Angebot.

Mehr Informationen zu Seminar und Anmeldung finden Sie unter:

Mit einem KLICK zum Seminar!

Effiziente Durchführung von Unterweisungen im Arbeitsschutz

Handlungstipps für Führungskräfte

ONLINE

Seminarbeschreibung

Oft wird viel in Vorschriften, Plakate und die jährlichen Unterweisungen investiert. Diese Arbeit ist mühsam und bringt meist nicht viel, weil eine Verhaltensänderung sich dadurch nicht erreichen lässt. Es geht darum, eine Einstellungsänderung zu bewirken, die auch eine nachhaltige Verhaltensänderung bei den Mitarbeitenden bewirkt. Von der guten Absicht zum konkreten Verhalten, welches auch unter schwierigen Umständen beibehalten wird, braucht es aber eine gute Unterstützung.
Häufig wird das geringe Interesse von Mitarbeitenden beklagt. Meist ist das darauf zurückzuführen, dass die Unterweisung unmotivierent und ungeschickt durchgeführt wird. Eine Unterweisung muss so gestaltet werden, dass die Inhalte vermittelt, behandelt und im Arbeitsalltag umgesetzt werden. Genau dafür trägt die Führungskraft die Verantwortung.
Im Rahmen dieser Online-Schulung lernen die Führungskräfte, wie ein Thema leicht vermittelt werden kann, sodass es nicht nur verstanden und akzeptiert wird, sondern zukünftig auch im Arbeitsalltag umgesetzt wird. Die Teilnehmenden lernen, wie sie flexibel und zielführend mit Widerständen, Ablehnung und offensichtlichen Desinteresse im Rahmen einer Unterweisung umgehen können. Eine gute Unterweisung kann für den Unterweisenden leicht sein und gerade deswegen auch erfolgreich! An typischen Arbeitsschutzthemen wird mit den Teilnehmenden Vorgehensweisen entwickelt, damit eine Unterweisung zukünftig besser durchgeführt werden kann.

Themenschwerpunkte

- Die Wirkung des Vorbildes
- Kommunikation als Chance
- Motivation konsequent einsetzen
- Möglichkeiten zur Verhaltensbeeinflussung
- Neue Gewohnheiten aufbauen und sichern
- Umgang mit Vorbehalten und Widerständen
- Abweichungen konsequent angehen

Zielgruppe

Die Veranstaltung richtet sich an Führungskräfte im Bereich Arbeitsschutz, die für die zukünftige Durchführung von Unterweisungen ihr Wissen erweitern und Handlungstipps mitnehmen möchten.

Referent

Dr. Frank Stöpel, Castrop-Rauxel

Preis

390,— Euro

inkl. ausführlicher Seminarunterlagen in elektronischer Form

Termine

06.02.2026	**online**	**VO15583**
03.07.2026	**online**	**VO15584**
18.09.2026	**online**	**VO15585**

Das Seminar kann auch als Inhouse-Schulung durchgeführt werden. Gerne erstellen wir Ihnen bei Interesse ein Angebot.

Mehr Informationen zu Seminar und Anmeldung finden Sie unter:

Mit einem KLICK zum Seminar!

Explosionsschutz im Betrieb – Grundlagen für Führungskräfte

ONLINE

Seminarbeschreibung

Im Rahmen des Seminars werden die Grundlagen des Explosionsschutzes im Betrieb vermittelt und die aktuell geltenden rechtlichen Regelungen vorgestellt.
Die Teilnehmenden erfahren, welche Schritte hinsichtlich des Einsatzes von Betriebsmitteln in explosionsgefährdeten Bereichen geplant und durchgeführt werden sollten. Sie sind im Anschluss in der Lage, die aktuellen Vorschriften richtig einzuordnen und die Zusammenhänge in dem Themenbereich Explosionsschutz zu erkennen.

Themenschwerpunkte

- Vorschriften und Normen
- Rechtliche Grundlagen für Hersteller und Betreiber
- Grundlagen – was sind Explosionsgefahren?
- Physikalische Grundlagen zu explosionsfähigen Atmosphären
- Vermeidung und Einschränkungexplosionsfähiger Atmosphären
- Risikobewertung und Zoneneinteilung gemäß GefStoffV und TRGS 720
- Vermeiden wirksamer Zündquellen
- Risikobewertung der 13 Zündquellenarten für Anlagen und Betriebsmittel
- Begrenzung der Auswirkungen von Explosionen – konstruktiver Explosionsschutz
- Gefährdungsbeurteilung, Einstufung Explosionsrisiken, Risikoanalyse (Schutzkonzept), EX-Schutz-Konzept, EX-Schutz-Dokument, EX-Zonen-Plan, Betriebs- und Arbeitsanweisungen, Konformitätserklärungen, Einweisung und Unterweisungen

Zielgruppe

Die Veranstaltung richtet sich an Führungskräfte, die sich ein Grundlagenwissen im Explosionsschutz verschaffen möchten.

Referent

Tino Heise, Sachverständiger Elektrotechnik und Explosionsschutz BG prevent GmbH, Kompetenzfeld Explosionsschutz

Preis

339,— Euro zzgl. MwSt.

inkl. ausführlicher Seminarunterlagen in elektronischer Form

Termine

11.12.2025	**online**	**VO14730**
24.04.2026	**online**	**VO15586**
24.11.2026	**online**	**VO15587**

Das Seminar kann auch als Inhouse-Schulung durchgeführt werden. Gerne erstellen wir Ihnen bei Interesse ein Angebot.

Mehr Informationen zu Seminar und Anmeldung finden Sie unter:

Mit einem KLICK zum Seminar!

Grundlagen der Gefährdungsbeurteilung

ONLINE

Seminarbeschreibung

Unternehmen sind auf Grund der gesetzlichen Vorgaben verpflichtet, Gefährdungen zu ermitteln und erforderliche Maßnahmen zum Schutz der Mitarbeitenden einzuleiten. Im Rahmen des Seminars lernen die Teilnehmenden, wie Gefährdungsbeurteilungen erstellt werden und wie die gesetzlichen Forderungen berücksichtigt werden können.

Themenschwerpunkte

- Rechtliche Grundlagen
- Inhalte der Gefährdungsbeurteilung
- Ablauf einer Erstellung
- Aufgaben aller Beteiligten
- Informationsbeschaffung
- Arbeitsschutzmaßnahmen
- Kontrolle der Wirksamkeit
- Hilfsmittel
- Praktische Beispiele

Zielgruppe

Die Veranstaltung richtet sich an alle Mitarbeitenden, die lernen wollen, wie Gefährdungsbeurteilungen erstellt werden.

Referierende u. a.

Marcel Pigors, Fronhausen

Preis **349,— Euro zzgl. MwSt.**

inkl. ausführlicher Seminarunterlagen in elektronischer Form

Termine

26.11.2025	**online**	**VO14733**
14.04.2026	**online**	**VO15588**
19.11.2026	**online**	**VO15589**

Das Seminar kann auch als Inhouse-Schulung durchgeführt werden. Gerne erstellen wir Ihnen bei Interesse ein Angebot.

Mehr Informationen zu Seminar und Anmeldung finden Sie unter:

Mit einem KLICK zum Seminar!

Notfall- und Krisenmanagement

Seminarbeschreibung

Beschäftigte wissen oft nicht, wie sie sich in Notfällen korrekt zu verhalten haben. Dieses Fehlverhalten erschwert beispielsweise Evakuierungsmaßnahmen extrem. Ein gut vorbereitetes Krisen- und Notfallmanagement verschafft im Unternehmen generell und im Speziellen bei den Mitarbeitenden die nötige Sicherheit, um Entscheidungen im gesetzeskonformen Rahmen schnell und angemessen treffen zu können.

Das Seminar vermittelt alle Themen zum Aufbau und zur Integration eines Notfall- und Krisenmanagements. Die Teilnehmenden lernen, wie Auslöser von Krisen ermittelt werden, welche das sind und mit welchen Maßnahmen sie entsprechend reagieren können.
Es werden praxisnahe Tipps und Hilfestellungen für den betrieblichen Alltag gegeben.

Themenschwerpunkte

- Gesetzliche Grundlagen
- Grundlagen Notfall- und Krisenmanagement
- Sinn, Nutzen und Aufbau der Notfallplanung
- Faktor „Mensch“ in Stresssituationen
- Betrieblicher Alarm- und Gefahrenabwehrplan
- Visualisierung von Plänen und Abläufen
- Organisation Krisenmanagement
- Notfallteam: Zusammensetzung, Aufgaben, Befugnisse
- Aufbau von Krisenstabsübungen
- Verfahrensanweisungen
- Notfallhandbuch, Checklisten und Arbeitsanweisungen
- Praxistipps

Zielgruppe

Die Veranstaltung richtet sich an Fach- und Führungskräfte, Mitarbeitende des Krisenstabs, Fachkräfte für Arbeitssicherheit, Sicherheitsbeauftragte, Brandschutzbeauftragte, Umweltbeauftragte und alle interessierten Personen.

Referent

Uwe Dünkel, Sicherheitsingenieur Sifa, TAS e. V. zertifizierter Sachverständiger für Arbeits- und Gesundheitsschutz

Die Veranstaltung dauert einen Tag. Das Seminar kann als Inhouse-Schulung durchgeführt werden.
Gerne erstellen wir Ihnen bei Interesse ein Angebot.

Mehr Informationen zu Seminar und Anmeldung finden Sie unter:

Mit einem KLICK zum Seminar!

Arbeitsschutz für verantwortliche Personen

ASIR Grundlehrgang – Absturzsicherung und Rettungsmaßnahmen

Sicheres Arbeiten an hochgelegenen Arbeitsplätzen

Seminarbeschreibung

Sicherheitsstandards bei Arbeiten an Antennenträgern müssen jederzeit rechtssicher erfüllt werden. Dieses Seminar vermittelt die Kenntnisse, die zur Erfüllung der berufsgenossenschaftlichen Vorschriften notwendig sind. Die erfolgreiche Teilnahme berechtigt zum Besteigen von Antennenträgern und hochgelegenen Arbeitsplätzen. Damit erfüllen die Teilnehmenden die berufsgenossenschaftlichen Vorschriften und werden Sachkundige für persönliche Schutzausrüstungen. Ziel der Veranstaltung: Erlangen von Kompetenzen zum sicheren Arbeiten an Antennenträgern.

Methoden zur Rettung Verunglückter werden vermittelt, so dass die Teilnehmenden nach dem Besuch des Seminars in der Lage sind, Rettungsmaßnahmen selbst durchzuführen. Sie erhalten wichtige Informationen zur persönlichen Schutzausrüstung, zum Gebrauch der Sicherheitseinrichtungen und zu allen wesentlichen Punkten aus dem Regelwerk Arbeitsschutz. Es erfolgt die Ausbildung zu Sachkundigen für persönliche Schutzausrüstung im Bereich der höhengefährdeten Arbeitsplätze.

Themenschwerpunkte

- Arbeitssicherheitsbestimmungen beim Arbeiten an hochgelegenen Arbeitsplätzen
- Auffanggurt: Funktionsweise und Handhabung
- Richtiges Anseilen und Steigen
- Rettung Verunglückter vom Steigschutz
- Funktion und Wirkungsweise von Sicherheitseinrichtungen
- Arbeitsmedizinische Aspekte
- Rettung Abgestürzter aus großen Höhen
- Verhalten bei Notfällen
- Hochfrequenz-Schutzkonzept
- Gefahren an Antennenträgern
- Benutzung von Sicherheitsreinrichtungen
- Ausbildung zu Sachkundigen für persönliche Schutzausrüstung an hochgelegenen Arbeitsplätzen

Zielgruppe

Alle Mitarbeitenden, die Arbeiten, Wartungen und Inspektionen mit höhenbedingten Gefährdungen an Antennenträgern und hochgelegenen Arbeitsplätzen ausführen. Voraussetzung ist der Nachweis über die Höhentauglichkeit gemäß einer arbeitsmedizinischen Untersuchung und eine Ersthelfenden-Ausbildung.
Es können maximal acht Personen je Termin teilnehmen.

Referierende u. a.

Christoph Neufang, BG prevent GmbH, Koblenz
Reinhold Lämmermann, BG prevent GmbH, Nürnberg

Preis

2.990,— Euro zzgl. MwSt

inkl. ausführlicher Seminarunterlagen in Printform

Termine

23. – 26.03.2026	**Hagenbüchach**	**V16036**
20. – 23.04.2026	**Hagenbüchach**	**V16037**
04. – 07.05.2026	**Hagenbüchach**	**V16038**
18. – 21.05.2026	**Boppard**	**V16096**
15. – 18.06.2026	**Boppard**	**V16097**
13. – 16.07.2026	**Hagenbüchach**	**V16039**
10. – 13.08.2026	**Boppard**	**V16098**
07. – 10.09.2026	**Hagenbüchach**	**V16040**

Das Seminar kann auch als Inhouse-Schulung durchgeführt werden. Gerne erstellen wir Ihnen bei Interesse ein Angebot.

Mehr Informationen zu Seminar und Anmeldung finden Sie unter:

Mit einem KLICK zum Seminar!

Ausbildung zum Fremdfirmenkoordinator nach DGUV V1

AUCH ONLINE MÖGLICH

Seminarbeschreibung

Durch den Einsatz von Mitarbeitenden von Fremdfirmen auf dem eigenen Betriebsgelände kommt es häufig zu schweren Arbeitsunfällen. Daher fordert die DGUV V1 von Auftraggebenden, Fremdfirmen entsprechend in die örtlichen Gegebenheiten und Unfallgefahren einzuweisen.

Im Rahmen dieser Veranstaltung werden die dafür zuständigen Fremdfirmenkoordinatoren in die Thematik und die rechtlichen Grundlagen eingeführt und lernen, wie sie präventiv reagieren können. Dabei werden die Verantwortlichkeiten und die Haftungsrisiken klar dargestellt. Die Teilnehmenden lernen die genauen Aufgaben und Pflichten aller Beteiligten kennen.

Der Schwerpunkt der Veranstaltung liegt in der praktischen Umsetzung im betrieblichen Alltag.

Themenschwerpunkte

- Rechtliche Grundlagen
- Schwerpunkte im Unfallgeschehen und Schutzmaßnahmen
- Gefährdungs- und Belastungsbeurteilungen
- Begriffsbestimmungen (Vertragsformen)
- Dokumentationspflichten nach ArbSchG
- Persönliche Schutzausrüstung
- Verantwortung und Haftung: auftraggebende Person – auftragnehmende Person
- Fremdfirmenkoordinator – eigene und fremde Mitarbeitende
- Konkrete Aufgaben und Pflichten des Fremdfirmenkoordinators
- Koordinierung der Maßnahmen und Pflichten
- Erstellung von Haus- und Baustellenordnung bzw. Fremdfirmenbestimmungen
- Einweisung von Fremdfirmen
- Kontrollmaßnahmen
- Dokumentationsverpflichtungen
- Motivation und Sensibilisierung von Mitarbeitenden
- Fallbeispiele

Zielgruppe

Die Veranstaltung richtet sich an Fachkräfte - und Führungskräfte, Fachkräfte für Arbeitssicherheit, Sicherheitsbeauftragte und Personen, die zukünftig als Fremdfirmenkoordinatoren eingesetzt werden sollen.

Referierende

Uwe Werz, Fachkraft für Arbeitssicherheit, Rimbach
Marco Kampers, Sicherheitsbüro Kampers, Herborn

Bitte beachten Sie, dass die Auswahl der Referierenden je nach Termin variieren kann.

Preis

349,— Euro zzgl. MwSt.

inkl. ausführlicher Seminarunterlagen in elektronischer Form, Schreibutensilien, Getränken und Verpflegung während der Präsenzveranstaltung. Sie haben zusätzlich die Möglichkeit, die Seminarunterlagen in Printform für 39,– Euro zu bestellen.

Termine

02.12.2025	**online**	**VO14736**
17.04.2026	**online**	**VO15590**
08.09.2026	**Bonn, Schulungszentrum**	**V15591**
20.11.2026	**online**	**VO15592**

Das Seminar kann auch als Inhouse-Schulung durchgeführt werden. Gerne erstellen wir Ihnen bei Interesse ein Angebot.

Mehr Informationen zu Seminar und Anmeldung finden Sie unter:

Mit einem KLICK zum Seminar!

Ausbildung zum Fremdfirmenkoordinator nach DGUV V1 in englischer Sprache – Training as External Company Coordinator according to DGUV V1

ONLINE

Description

The use of external employees on the own company premises often leads to serious accidents at work. Therefore, DGUV V1 requires contractors to instruct external companies in the local conditions and accident risks. During this course, the responsible external company coordinators are introduced to the topic and the legal requirements. In addition, they learn how to react preventively.
The responsibilities and liability risks are clearly defined. Participants learn the exact tasks and duties of all parties involved. The focus of the course is on the practical implementation in day-to-day operations.

Main focus

- Legal foundations
- Priorities in accidents and protective measures
- Risk and exposure assessments
- Definitions (forms of contract)
- Documentation obligations according to German Occupational Safety and Health Act (ArbSchG)
- Personal protective equipment
- Responsibility and liability:
- person placing the order – person receiving the order
- External company coordinator – own and external employees
- Specific tasks and duties of the external
- company coordinator
- Coordination of measures and duties
- Creation of company and construction site regulations and contractor regulations
- Instruction of external companies
- Control measures
- Documentation requirements
- Motivating and sensitizing employees
- Case studies

Target group

The course is suitable for specialists and managers, occupational safety specialists, safety officers and persons who are to be deployed as external company coordinators in the future.

Speaker

Richard Peter Jungers, BG prevent GmbH, Bonn

Price

349,— Euro plus VAT

incl. detailed seminar documents in electronic version.

Date

As soon as the dates for 2026 have been set, they will be published on www.concada.de.

The seminar can also be held as an in-house training course. We will be happy to provide you with a quote at if you are interested.

Mehr Informationen zu Seminar und Anmeldung finden Sie unter:

Mit einem KLICK zum Seminar!

Ausbildung der Gabelstaplerfahrer-Ausbildenden

Seminarbeschreibung

Die concada GmbH ist Kooperationspartner der ISM Lagerlogistik GmbH und vermittelt an den Lehrgängen interessierte Teilnehmende. In den Ausbilderseminaren der ISM Lagerlogistik werden die Teilnehmenden fachgerecht und sicher zum innerbetrieblichen Ausbilder ausgebildet. Die Teilnehmenden erwerben in dem Seminar die erforderliche sicherheitstechnische Fachkunde und das pädagogische Rüstzeug, um das erforderliche Wissen in Theorie und Praxis sicher zu vermitteln. Zusätzlich gehört die praktische Unterweisung an dem entsprechenden Gerät, das für den Arbeitseinsatz benötigt wird, zu der Ausbildung dazu.

Dieses Seminar versetzt die Teilnehmenden in die Lage, Fahrer von Flurförderzeugen, unter Zugrundelegung der physikalischen Gesetze, der Unfallverhütungsvorschriften und Betriebsanleitungen, erfolgreich zu schulen sowie Flurförderzeugführerprüfungen in Theorie und Praxis abzunehmen. Neben dem hierzu erforderlichen Fachwissen vermittelt das Seminar das pädagogische und psychologische Rüstzeug zur einfachen Wissensvermittlung sowie zur Erstellung von Betriebsanweisungen und Gefährdungsanalysen.

Themenschwerpunkte

- 1. Tag:
  Arbeitsrecht, BG- und UK-Vorschriften, -Grundsätze, -Regeln, -Informationen
- 2. Tag:
  Pädagogik, Methodik, Didaktik – fachspezifisch aufbereitet
- 3. Tag:
  Fachkunde und theoretische Prüfungen
- 4. Tag:
  Fachpraxis (Lehrproben, Prüfungsfahrten)
- 5. Tag:
  Fahrpraxis und praktische Prüfungen

Zielgruppe

Die Veranstaltung richtet sich an Fachkräfte für Arbeitssicherheit und interessierte Personen.

Die Ausbilderseminare der ISM Lagerlogistik sind modular aufgebaut; d.h.: Jedes Ausbilderseminar kann auch als Kombiseminar bzw. als verkürztes Seminar durchlaufen werden. Fachkräfte für Arbeitssicherheit steigen erst am zweiten Tag ein und Teilnehmende, die bereits ein anderes Ausbilderseminar der ISM Lagerlogistik erfolgreich durchlaufen haben, steigen am dritten Tag ein.

Referierende u. a.

Mitarbeitende der ISM-Lagerlogistik, Duisburg

Preise

5 Tage	**2.590,— Euro zzgl. MwSt.**
4 Tage	**2.090,— Euro zzgl. MwSt.**
3 Tage	**1.690,— Euro zzgl. MwSt.**

Termine

10. – 14.11.2025 Duisburg

26. – 30.01.2026 Duisburg
09. – 13.03.2026 Duisburg
11. – 15.05.2026 Duisburg
06. – 10.07.2026 Duisburg
07. – 11.09.2026 Duisburg
09. – 13.11.2026 Duisburg

Mehr Informationen zu Seminar und Anmeldung finden Sie unter:

Mit einem KLICK zum Seminar!

Ausbildung der Ausbildenden für Kranbedienende

Seminarbeschreibung

Die concada GmbH ist Kooperationspartner der ISM Lagerlogistik GmbH und vermittelt an den Lehrgängen interessierte Teilnehmende.

In den Ausbilderseminaren der ISM Lagerlogistik werden die Teilnehmenden fachgerecht und sicher zum innerbetrieblichen Ausbilder ausgebildet. Die Teilnehmenden erwerben in dem Seminar die erforderliche sicherheitstechnische Fachkunde und das pädagogische Rüstzeug, um das erforderliche Wissen in Theorie und Praxis sicher zu vermitteln. Zusätzlich gehört die praktische Unterweisung an dem entsprechenden Gerät, das für den Arbeitseinsatz benötigt wird, zu der Ausbildung dazu.
Mit Abschluss dieses Lehrgangs sind die Teilnehmenden berechtigt, selbstständig Kranbediener auszubilden.

Themenschwerpunkte

- 1. Tag:
  Arbeitsrecht, BG- und UK-Vorschriften, -Grundsätze, -Regeln, -Informationen
- 2. Tag:
  Pädagogik, Methodik, Didaktik – fachspezifisch aufbereitet
- 3. Tag:
  Fachkunde und theoretische Prüfungen
- 4. Tag:
  Fachpraxis (Lehrproben, Prüfungsfahrten)
- 5. Tag:
  Fahrpraxis und praktische Prüfungen

Zielgruppe

Die Veranstaltung richtet sich an Fachkräfte für Arbeitssicherheit und interessierte Personen.

Die Ausbilderseminare der ISM Lagerlogistik sind modular aufgebaut; d.h.: Jedes Ausbilderseminar kann auch als Kombiseminar bzw. als verkürztes Seminar durchlaufen werden. Fachkräfte für Arbeitssicherheit steigen erst am zweiten Tag ein und Teilnehmende, die bereits ein anderes Ausbilderseminar der ISM Lagerlogistik erfolgreich durchlaufen haben, steigen am dritten Tag ein.

Referierende u. a.

Mitarbeitende der ISM-Lagerlogistik, Duisburg

Preise

5 Tage	**2.590,— Euro zzgl. MwSt.**
4 Tage	**2.090,— Euro zzgl. MwSt.**
3 Tage	**1.690,— Euro zzgl. MwSt.**

Termine

12. – 16.01.2026 Duisburg
16. – 20.03.2026 Duisburg
08. – 12.06.2026 Duisburg
05. – 09.10.2026 Duisburg

Mehr Informationen zu Seminar und Anmeldung finden Sie unter:

Mit einem KLICK zum Seminar!

Ausbildung der Ausbildenden für Hubbühnenbedienende

Seminarbeschreibung

Die concada GmbH ist Kooperationspartner der ISM Lagerlogistik GmbH und vermittelt an den Lehrgängen interessierte Teilnehmende.

In den Ausbilderseminaren der ISM Lagerlogistik werden die Teilnehmenden fachgerecht und sicher zum innerbetrieblichen Ausbilder ausgebildet. Die Teilnehmenden erwerben in dem Seminar die erforderliche sicherheitstechnische Fachkunde und das pädagogische Rüstzeug, um das erforderliche Wissen in Theorie und Praxis sicher zu vermitteln. Zusätzlich gehört die praktische Unterweisung an dem entsprechenden Gerät, das für den Arbeitseinsatz benötigt wird, zu der Ausbildung dazu. Mit Abschluss dieses Lehrgangs sind die Teilnehmenden berechtigt, selbstständig Hubbühnenbedienende auszubilden

Themenschwerpunkte

- 1. Tag:
  Arbeitsrecht, BG- und UK-Vorschriften, -Grundsätze, -Regeln, -Informationen
- 2. Tag:
  Pädagogik, Methodik, Didaktik – fachspezifisch aufbereitet
- 3. Tag:
  Fachkunde und theoretische Prüfungen
- 4. Tag:
  Fachpraxis (Lehrproben, Prüfungsfahrten)
- 5. Tag:
  Fahrpraxis und praktische Prüfungen

Zielgruppe

Die Veranstaltung richtet sich an Fachkräfte für Arbeitssicherheit und interessierte Personen.

Die Ausbilderseminare der ISM Lagerlogistik sind modular aufgebaut; d.h.: Jedes Ausbilderseminar kann auch als Kombiseminar bzw. als verkürztes Seminar durchlaufen werden. Fachkräfte für Arbeitssicherheit steigen erst am zweiten Tag ein und Teilnehmende, die bereits ein anderes Ausbilderseminar der ISM Lagerlogistik erfolgreich durchlaufen haben, steigen am dritten Tag ein.

Referierende u. a.

Mitarbeitende der ISM-Lagerlogistik, Duisburg

Preise

5 Tage	**2.590,— Euro zzgl. MwSt.**
4 Tage	**2.090,— Euro zzgl. MwSt.**
3 Tage	**1.690,— Euro zzgl. MwSt.**

Termine

06. – 10.04.2026 Duisburg
12. – 16.10.2026 Duisburg

Mehr Informationen zu Seminar und Anmeldung finden Sie unter:

Mit einem KLICK zum Seminar!

Ausbildung der Ausbildenden für Ladungssicherung VDI 2700

Seminarbeschreibung

Die concada GmbH ist Kooperationspartner der ISM Lagerlogistik GmbH und vermittelt an den Lehrgängen interessierte Teilnehmende.

In den Ausbilderseminaren der ISM Lagerlogistik werden die Teilnehmenden fachgerecht und sicher zum innerbetrieblichen Ausbilder ausgebildet. Die Teilnehmenden erwerben in dem Seminar die erforderliche sicherheitstechnische Fachkunde und das pädagogische Rüstzeug, um das erforderliche Wissen in Theorie und Praxis sicher zu vermitteln. Zusätzlich gehört die praktische Unterweisung an dem entsprechenden Gerät, das für den Arbeitseinsatz benötigt wird, zu der Ausbildung dazu. Mit Abschluss dieses Lehrgangs sind die Teilnehmenden berechtigt, selbstständig Personen in der Ladungssicherung auszubilden.

Themenschwerpunkte

- 1. Tag:
  Arbeitsrecht, BG- und UK-Vorschriften, -Grundsätze, -Regeln, -Informationen
- 2. Tag:
  Pädagogik, Methodik, Didaktik – fachspezifisch aufbereitet
- 3. Tag:
  Fachkunde und theoretische Prüfungen
- 4. Tag:
  Fachpraxis (Lehrproben, Prüfungsfahrten)
- 5. Tag:
  Fahrpraxis und praktische Prüfungen

Zielgruppe

Die Veranstaltung richtet sich an Fachkräfte für Arbeitssicherheit und interessierte Personen.

Die Ausbilderseminare der ISM Lagerlogistik sind modular aufgebaut; d.h.: Jedes Ausbilderseminar kann auch als Kombiseminar bzw. als verkürztes Seminar durchlaufen werden. Fachkräfte für Arbeitssicherheit steigen erst am zweiten Tag ein und Teilnehmende, die bereits ein anderes Ausbilderseminar der ISM Lagerlogistik erfolgreich durchlaufen haben, steigen am dritten Tag ein.

Referierende u. a.

Mitarbeitende der ISM-Lagerlogistik, Duisburg

Preise

5 Tage	**2.590,— Euro zzgl. MwSt.**
4 Tage	**2.090,— Euro zzgl. MwSt.**
3 Tage	**1.690,— Euro zzgl. MwSt.**

Termine

23. – 27.02.2026 Duisburg
21. – 25.09.2026 Duisburg

Mehr Informationen zu Seminar und Anmeldung finden Sie unter:

Mit einem KLICK zum Seminar!

Kombifortbildung für Ausbildendende von Gabelstaplerfahrern, Hubbühnen- und Kranbedienenden

Seminarbeschreibung

Im Rahmen der 40 Unterrichtsstunden umfassenden Fortbildung für Ausbilder an betrieblichen Arbeitsmitteln (Stapler, Kran, Hubbühne) werden sowohl gesetzliche Neuerungen behandelt als auch praktische Übungen durchgeführt.

Themenschwerpunkte

- Das aktuelle Unfallgeschehen mit Gabelstaplern, Kranen, Hubbühnen:
  - Was sagt die Statistik?
  - Worin liegen die häufigsten Ursachen?
  - Welche Präventionsmaßnahmen greifen am besten?
- Neues aus dem staatlichen und berufsgenossenschaftlichen Regelwerk
  - Betriebssicherheitsverordnung
  - TRBS 2111
  - DGUV: vereinheitlichte Verordnungen, Grundsätze, Informationen
- Themen aus der Praxis rund um Flurförderzeuge, Krane, Hubbühnen:
  - Neue Entwicklungen und Produktinformationen, aktive und passive Sicherheit, Anbaugeräte, Lastaufnahmemittel – Magnet-Besonderheiten im Umgang mit Flurförderfahrzeugen, Krane und Hubbühnen
- Neue Medien für die Ausbildung
- intensiver Austausch von Erfolgserlebnissen und Problemen, Ideen, Strategien und Lösungen

Zielgruppe

Die Veranstaltung richtet sich an Sifas, die ihre Fachkunde auffrischen möchten. Es können maximal zwölf Personen teilnehmen.

Referierende

Mitarbeitende der ISM-Lagerlogistik, Duisburg

Preis

2.250,— Euro zzgl. MwSt.

inkl. ausführlicher Seminarunterlagen in Print- und elektronischer Form, Schreibutensilien, Getränken und Verpflegung während der Präsenzveranstaltung

Termin

22. – 26.06.2026 Duisburg **VB15869**

Das Seminar kann auch als Inhouse-Schulung durchgeführt werden. Gerne erstellen wir Ihnen bei Interesse ein Angebot.

Bitte beachten Sie, dass Sie auch einzelne Module des Seminars buchen können. Bitte sprechen Sie uns dafür an.



Mehr Informationen zu Seminar und Anmeldung finden Sie unter:

Mit einem KLICK zum Seminar!

Ausbildung zum Sicherheitsbeauftragten

Gemäß SGB VII

AUCH ONLINE MÖGLICH

Seminarbeschreibung

Gemäß § 22 des Sozialgesetzbuches VII sind Unternehmen mit mehr als 20 Beschäftigten dazu verpflichtet, Sicherheitsbeauftragte zu bestellen. Sicherheitsbeauftragte können auch in kleinen Betrieben durch Umsetzung ihres Fachwissens die Häufigkeit von Arbeitsunfällen reduzieren. Sie unterstützen die Unternehmensführung bei den Maßnahmen zur Reduzierung von Arbeitsunfällen und arbeitsbedingten Erkrankungen.

Im Rahmen dieses Seminars werden die angehenden Sicherheitsbeauftragten auf ihre neuen Aufgaben umfassend vorbereitet und lernen, wie sie motivierend auf die Mitarbeitenden einwirken können. Sicherheitsbeauftragte unterstützen die Fachkraft für Arbeitssicherheit, können sie allerdings nicht ersetzen.

Der Lehrgang ist branchenübergreifend. Die individuellen Schwerpunkte werden im Hinblick auf die Branchen der Teilnehmenden abgestimmt.

Themenschwerpunkte

- Einführung in den Arbeits- und Gesundheitsschutz, rechtliche Grundlagen
- Arbeitsschutzorganisation und Aufgaben der Beteiligten im Arbeitssystem
- Aufgaben, Rechte und Pflichten der Sicherheitsbeauftragten sowie Erläuterungen der rechtssicheren Organisation anhand von Fallbeispielen
- Die Gefährdungsbeurteilung gemäß ArbSchG
- Grundlagen der Gefahrenerkennung im Betrieb
- Motivation und Kommunikation im Bereich Arbeitsschutz
- Notfallmanagement
- Arbeits- und Wegeunfälle

Zielgruppe

Die Veranstaltung richtet sich an Mitarbeitende aus allen Tätigkeitsbereichen, die die Aufgaben von Sicherheitsbeauftragten übernehmen sollen.

Referierende u. a.

Uwe Werz, Fachkraft für Arbeitssicherheit, Rimbach
Marco Kampers, Sicherheitsbüro Kampers, Herborn
Oliver Schink, 2S Arbeitssicherheit, Köln
Martin Schmidt-Napierala, EHS - Umwelt-, Gesundheits- und Arbeitsschutz, Hamburg
Anton Rausch, Gesund & Sicher, Köln

Bitte beachten Sie, dass die Auswahl der Referierenden je nach Termin variieren kann.

Preis

539,— Euro zzgl. MwSt.

inkl. ausführlicher Seminarunterlagen in elektronischer Form, Schreibutensilien, Getränken und Verpflegung während der Präsenzveranstaltung. Sie haben zusätzlich die Möglichkeit, die Seminarunterlagen in Printform für 49,– Euro zu bestellen.

Termine

12.–13.11.2025	**online**	**VO14750**
10.–11.12.2025	**Bonn, Schulungszentrum**	**V14751**
26.–27.11.2025	**Regensburg, Gesundheitszentrum**	**V15476**
29.–30.01.2026	**online**	**VO15593**
05.–06.03.2026	**Bonn, Schulungszentrum**	**V15594**
05.–06.05.2026	**online**	**VO15595**
11.–12.06.2026	**Ulm, Gesundheitszentrum**	**V15596**
08.–09.07.2026	**Bonn, Schulungszentrum**	**V15597**
14.–15.09.2026	**Flensburg, Gesundheitszentrum**	**V16046**
15.–16.09.2026	**online**	**VO15598**
13.–14.10.2026	**Bonn, Schulungszentrum**	**V15599**
17.–18.11.2026	**Ulm, Gesundheitszentrum**	**V15600**
08.–09.12.2026	**online**	**VO15601**

Das Seminar kann auch als Inhouse-Schulung durchgeführt werden. Gerne erstellen wir Ihnen bei Interesse ein Angebot.

Mehr Informationen zu Seminar und Anmeldung finden Sie unter:

Mit einem KLICK zum Seminar!

Ausbildung zum Sicherheitsbeauftragten in englischer Sprache – Training for Safety Officers

According to SGB VII

ONLINE

Description

In this 2-day training, the prospective safety officers (Sicherheitsbeauftragte) are comprehensively prepared for their new tasks and responsibilities.
According to §22 of the Social Code VII, companies with more than 20 employees are obliged to appoint safety officers. Safety officers can reduce the frequency of occupational accidents even in small companies by implementing their expertise. They support the company management in taking measures to reduce occupational accidents and work-related illnesses.
In this seminar, the prospective safety officers are com-prehen-sively prepared for their new tasks and learn how they can have a motivating effect on the employees.
Safety officers support the occupational safety specialist, but cannot replace him or her.

Main focus

- Introduction to occupational health and safety / Legal foundations
- Occupational health and safety organisation and tasks of those involved in the work system
- Tasks, rights and duties of safety officers and explanations of legally compliant organisation based on case studies
- The risk assessment according to ArbSchG
- Basics of hazard identification in the workplace
- Motivation and communication in the field of occupa-tional health and safety
- Emergency management
- Occupational and commuting accidents

Target group

The course is suitable for employees from all sectors of industry. The individual focal points are coordinated with regard to the participants' sectors.

Speaker

Richard Peter Jungers, BG prevent GmbH, Bonn

Price

539.— Euro plus VAT

incl. seminar documentation in electronic version

Date

27.–28.11.2025 online **VO14753**

As soon as the dates for 2026 have been set, they will be published on www.concada.de.

The seminar can also be held as an in-house training course. We will be happy to provide you with a quote at if you are interested.

Mehr Informationen zu Seminar und Anmeldung finden Sie unter:

Mit einem KLICK zum Seminar!

Fortbildung für Sicherheitsbeauftragte: Praxisworkshop

AUCH ONLINE MÖGLICH

Seminarbeschreibung

Sicherheitsbeauftragte sollten ihr Wissen regelmäßig auffrischen. Hierbei ist ein Zeitrahmen von ein bis zwei Jahren empfehlenswert.

Im Rahmen dieses Workshops wird ein handlungsorientierter Überblick über aktuelle rechtliche Neuerungen anhand praktischer Beispiele und Praxishilfen für den Alltag gegeben. Der Erfahrungsaustausch mit der Kollegenschaft und erfahrenen Vortragenden sowie die praktische Umsetzung im Betriebsalltag stehen im Vordergrund.

Themenschwerpunkte

- Der Sicherheitsbeauftragte
  - Rechtliche Grundlagen
  - Zusammenarbeit mit Führungskraft und Sicherheitsfachkraft
- Die Gefährdungsbeurteilung
  - Rechtliche Vorgaben
  - Verantwortung von Führungskräften
  - Systematik und Aufbau
  - Beispiele und Übungen zur Durchführung einer Gefährdungsbeurteilung
- Aktuelles aus der Gesetzgebung
- Arbeits- und Wegeunfälle
  - Motivation zum sicherheitsgerechten Verhalten

Zielgruppe

Die Veranstaltung richtet sich an Sicherheitsbeauftragte, die bereits eine Grundausbildung absolviert haben, Unternehmen beratende Personen und interessierte Mitarbeitende.

Referierende

Marco Kampers, Sicherheitsbüro Kampers, Herborn
Anton Rausch, Gesund & Sicher, Köln
Uwe Werz, Fachkraft für Arbeitssicherheit, Rimbach

Preis

339,— Euro zzgl. MwSt.

inkl. ausführlicher Seminarunterlagen in elektronischer Form, Schreibutensilien, Getränken und Verpflegung während der Präsenzveranstaltung. Sie haben zusätzlich die Möglichkeit, die Seminarunterlagen in Printform für 39,– Euro zu bestellen.

Termine

27.11.2025	**online**	**VO14757**
06.03.2026	**online**	**VO15602**
11.05.2026	**Flensburg, Gesundheitszentrum**	**V16047**
24.06.2026	**Bonn, Schulungszentrum**	**V15603**
10.12.2026	**online**	**VO15604**

Das Seminar kann auch als Inhouse-Schulung durchgeführt werden. Gerne erstellen wir Ihnen bei Interesse ein Angebot.

Bitte beachten Sie, dass das Seminar „Verhaltensorientierter Arbeitsschutz – Behavior Based Safety (BBS) für MA“ auch als Fortbildung für Sicherheitsbeauftragte genutzt werden kann. Detaillierte Informationen zum Seminar finden Sie auf Seite 76.

Mehr Informationen zu Seminar und Anmeldung finden Sie unter:

Mit einem KLICK zum Seminar!

Ausbildung zur befähigten Person zur Prüfung von Arbeitsmitteln

Seminarbeschreibung

In diesem Seminar werden sowohl die entsprechende Theorie als auch die erforderliche Praxis zur Durchführung von Prüfungen an Arbeitsmitteln vermittelt.

Diese Veranstaltung vermittelt die Inhalte, die für die befähigte Person zur Prüfung von Leitern und Tritten, Rolltoren, fahrbaren Gerüsten, Wand-, Säulen- und Fahrzeuganbaukränen, Anbaugeräten, kleinen Flurförderzeugen (1,2–2,5 t), Lastaufnahmeeinrichtungen und Hydraulikschläuchen notwendig sind.

Die Teilnehmenden sind im Anschluss in der Lage, als befähigte Personen gemäß der DGUV-Regel 100-500 wiederkehrende Prüfungen eigenverantwortlich durchzuführen. Sie kennen
die besonderen Bestimmungen für die Prüfung der oben aufgeführten Arbeitsmittel vor der ersten Inbetriebnahme, bei regelmäßig wiederkehrenden Prüfungen, nach Schadensfällen und bei besonderen Vorkommnissen.

Themenschwerpunkte

Theorie

- Gesetzliche Grundlagen/Befähigte Person
- Hydraulische Anlagen/Hydraulikschläuche
- Anbaugeräte
- Türen und Tore
- Leitern, Tritte und Fahrgerüste
- Ladebrücken/Laderampen
- Wand-/Säulen-Krane/Winden/Zuggeräte
- Lastaufnahmeeinrichtungen/Anschlagmittel
- Flurförderfahrzeuge
- Handbetriebene Flurförderzeuge
- Hubarbeitsbühnen
- Container
- Handgeführte Maschinen
- Stationäre Maschinen
- Aktuelle Themen

Praxis

- Sicht- und Funktionsprüfungen, Prüfung anhand der Angaben im Prüfbuch (Beschädigungen, Verschleiß, Korrosion, fehlende Bauteile etc.)

Zielgruppe

Die Veranstaltung richtet sich an Sifas, die eine technische Qualifikation als Ingenieur, Techniker, Meister, die die Fachrichtung Maschinenbau oder Vergleichbares nachweisen können.

Referent

Uwe Schaum, Saarbrücken

Preis

1.629,— Euro zzgl. MwSt.

inkl. ausführlicher Seminarunterlagen in Print- und elektronischer Form, Schreibutensilien, Getränken und Verpflegung während der Präsenzveranstaltung

Termine

10. – 14.11.2025	**Eppelborn, Hotel Eppelborner Hof**	**VB14693**
21. – 25.09.2026	**Eppelborn, Hotel Eppelborner Hof**	**VB15858**

Das Seminar kann auch als Inhouse-Schulung durchgeführt werden. Gerne erstellen wir Ihnen bei Interesse ein Angebot.



Mehr Informationen zu Seminar und Anmeldung finden Sie unter:

Mit einem KLICK zum Seminar!

Fortbildung von befähigten Personen zur Prüfung von Arbeitsmitteln

Seminarbeschreibung

Die Teilnehmenden sollen sich über ihre gesammelten Erfahrungen bei durchgeführten Prüfungen von Arbeitsmitteln austauschen.

Des Weiteren werden technische Neuregelungen besprochen und die neuesten fachlichen Grundlagen (Vorschriften, Gesetze und Grundlagenwissen) vermittelt.

Themenschwerpunkte

- Aktuelle Themen
- Neue rechtliche Bestimmungen
- Prüfberichte, Checklisten aus der Praxis

Zielgruppe

Die Veranstaltung richtet sich an Sifas, die ihre Fachkunde erhalten möchten. Zum Erhalt der rechtlichen Vorgaben ist es erforderlich, die Ausbildung alle zwei Jahre aufzufrischen, ansonsten verfällt die Qualifikation!

Referent

Jürgen Hagedorn, BG prevent GmbH, Bonn
Uwe Schaum, Saarbrücken

Preis

819,— Euro zzgl. MwSt.

inkl. ausführlicher Seminarunterlagen in Print- und elektronischer Form, Schreibutensilien, Getränken und Verpflegung während der Präsenzveranstaltung

Termin

29.04.2026	**Nürnberg, Arvena Park**	**VB15859**

Das Seminar kann auch als Inhouse-Schulung durchgeführt werden. Gerne erstellen wir Ihnen bei Interesse ein Angebot.

Mehr Informationen zu Seminar und Anmeldung finden Sie unter:

Mit einem KLICK zum Seminar!

Befähigte Person zur Prüfung von Leitern und Tritten

Seminarbeschreibung

Leitern und Tritte stellen eine Gefahr dar, wenn sie in mangelhaftem Zustand sind oder unsachgemäß genutzt werden. Besitzt ein Unternehmen mehrere Leitern und Tritte, so ist es verpflichtet, diese regelmäßig kontrollieren und prüfen zu lassen. Oftmals werden diese Prüfungen nicht durchgeführt, so dass Risiken nicht rechtzeitig erkannt werden und die Unfallgefahr steigt.

Die Aufgabe der regelmäßigen Kontrolle ist an eine befähigte Person zu übergeben, die über ausreichend Erfahrung und Kenntnisse verfügt und die entsprechende Sachkunde nachweisen kann. Durch Einhaltung der Prüfpflicht werden sowohl die Bestimmungen des Arbeitsschutzgesetzes als auch der Betriebssicherheitsverordnung erfüllt. Im Rahmen des Seminars lernen die Teilnehmenden, wie eine effektive Präventionsarbeit aussieht, die für sichere Arbeitsbedingungen auf Leitern und Tritten sorgt. Der Schwerpunkt der Veranstaltung liegt in der Umsetzung in die betriebliche Praxis.

Themenschwerpunkte

- Rechtliche Grundlagen
- Aufgaben, Rechte und Pflichten der befähigten Person
- Übersicht über Leitern und Tritte nach DIN-Normen, Anforderungen und Einsatzmöglichkeiten
- Konstruktion, Kennzeichnung und Sicherheitsanforderungen
- Benutzung, Überwachung und Wartung
- Unfallbeispiele
- Eingriffsmöglichkeiten der befähigten Person
- Schriftliche Abschlussprüfung

Zielgruppe

Diese Veranstaltung richtet sich an Fachkräfte für Arbeitssicherheit, Sicherheitsbeauftragte, Beschäftigte, die als „befähigte Personen“ eingesetzt werden sollen und alle Interessierten.

Referent

Uwe Werz, Fachkraft für Arbeitssicherheit, Rimbach

Preis

450,— Euro zzgl. MwSt.

inkl. ausführlicher Seminarunterlagen in elektronischer Form, Schreibutensilien, Getränken und Verpflegung während der Präsenzveranstaltung. Sie haben zusätzlich die Möglichkeit, die Seminarunterlagen in Printform für 39,– Euro zu bestellen.

Termine

18.11.2025	**Berlin, Select Hotel Berlin Spiegelturm**	**V14762**
23.03.2026	**Bonn, Schulungszentrum**	**V15607**
22.06.2026	**Berlin, Hotel Park Plaza**	**V15608**
30.11.2026	**Ulm, Gesundheitszentrum**	**V15609**

Das Seminar kann auch als Inhouse-Schulung durchgeführt werden. Gerne erstellen wir Ihnen bei Interesse ein Angebot.

Mehr Informationen zu Seminar und Anmeldung finden Sie unter:

Mit einem KLICK zum Seminar!

Bewertung einer Maschine nach Betriebssicherheitsverordnung

Seminarbeschreibung

Inhalte dieses Seminars sind die Änderungen der neuen BetrSichV, bei der die Gefährdungsbeurteilung nicht nur die Gefährdungen bei der Verwendung des Arbeitsmittels durch das Arbeitsmittel selbst, sondern auch durch die Arbeitsumgebung und die Arbeitsgegenstände umfasst.

Hierbei werden Parallelen zur Maschinenrichtlinie 2006/42/EG gezogen und die Betrachtung der Risiken an Beispielen aus der Praxis erörtert. Im Hinblick auf die bedienende und instand haltende Person werden Schutzeinrichtungen beschrieben sowie die Sicherung von Maschinen durch Lockout-Tagout, welches sich in immer mehr Firmen durchsetzt.

Themenschwerpunkte

- Sicherheit von Maschinen und Arbeitsmitteln im Hinblick auf die neue BetrSichV
- Einblick in die Maschinenrichtlinie 2006/42/EG
- Risikobetrachtung und Bewertung von Maschinen mit CE Kennzeichnung und Altbestand
- Schutzeinrichtungen und Sicherung von Maschinen
- Manipulation von Schutzeinrichtungen
- Sicherheit für bedienende und instand haltende Personen

Zielgruppe

Die Veranstaltung richtet sich an Sicherheitsfachkräfte. Es sind keine Vorkenntnisse notwendig.

Referent

Sebastian Schönen, BG prevent GmbH, Aachen

Preis

529,— Euro zzgl. MwSt.

inkl. ausführlicher Seminarunterlagen in elektronischer Form, Schreibutensilien, Getränken und Verpflegung während der Präsenzveranstaltung

Termine

29.04.2026	**Bonn, Schulungszentrum**	**V15610**
07.10.2026	**Bonn, Schulungszentrum**	**V15611**

Das Seminar kann auch als Inhouse-Schulung durchgeführt werden. Gerne erstellen wir Ihnen bei Interesse ein Angebot.

Mehr Informationen zu Seminar und Anmeldung finden Sie unter:

Mit einem KLICK zum Seminar!

Fortbildung für qualifizierte Spielplatzprüfer nach DIN SPEC 79161

Seminarbeschreibung

Damit die Qualifikation als Spielplatzprüfer nach DIN SPEC 79161 nicht verfällt, ist es erforderlich, diese alle drei Jahre aufzufrischen.

Die Inhalte dieses Seminars sind die praxisnahe Wissensauffrischung sowie die Diskussion und Ausarbeitung von Fallbeispielen für die Spielplatzprüfer. Im Vergleich zu der Grundausbildung ist zum Ende des Seminars keine Lernerfolgskontrolle notwendig.

Themenschwerpunkte

- Neuerungen der europäischen Normen (DIN EN 1176)
- Sicherheitstechnische Anforderungen an Spielplätze/Geräte
- Holzarten
- Baumkontrolle
- Niedrigseilgärten
- Pflanzenkunde
- Informationen zu Instandhaltung und Wartung
- Versicherung und Haftung
- Spielplatzbegehung

Zielgruppe

Das Seminar richtet sich an alle qualifizierten Spielplatzprüfer nach DIN SPEC 79161, die im Rahmen des Erhalts der Sachkunde eine Fortbildungsveranstaltung besuchen müssen. Alle Personen müssen den Grundlehrgang nach DIN SPEC 79161 erfolgreich absolviert haben.

Referierende

Peter Auweiler, BG prevent GmbH, Düsseldorf
Jürgen Hagedorn, BG prevent GmbH, Bonn

Preis

999,— Euro zzgl. MwSt.

inkl. ausführlicher Seminarunterlagen in Print- und elektronischer Form, Schreibutensilien, Getränken und Verpflegung während der Präsenzveranstaltung

Termin

28.–29.04.2026 Monheim, Hotel Hey Lou VB15855

Das Seminar kann auch als Inhouse-Schulung durchgeführt werden. Gerne erstellen wir Ihnen bei Interesse ein Angebot.

Mehr Informationen zu Seminar und Anmeldung finden Sie unter:

Mit einem KLICK zum Seminar!

Prüfung von Regalanlagen nach DIN EN 15635 und BetrSichV – Expertenprüfung

Seminarbeschreibung

Regalanlagen sowie deren Einrichtungen gelten als Arbeitsmittel im Sinne der BetrSichV. Daher müssen Arbeitgebende gemäß § 10 BetrSichV die Regalanlagen entsprechend der ermittelten Fristen durch eine befähigte Person überprüfen lassen.

Die neue DIN 15635 definiert wöchentlich durchzuführende Inspektionen und die so genannte Experteninspektion, die in Abständen von nicht mehr als zwölf Monaten von einer fachkundigen Person (Regalprüfer/Regalinspektor) durchgeführt werden muss. Die Experteninspektion kann nur von einer sachkundigen Person mit vertieften Fachkenntnissen durchgeführt werden. Im Rahmen dieser Veranstaltung wird die notwendige Fachkunde zur jährlichen Prüfung von Regalanlagen auf der Grundlage der DIN EN 15635 und die Befähigung nach § 10 BetrSichV vermittelt. Ihr Unternehmen kann nach Abschluss des Lehrgangs die Prüfung der Regalanlagen selbst koordinieren und damit Kosten reduzieren.

Themenschwerpunkte

- Einführung, Begriffsdefinition, Normen
- BGR 234 Lagereinrichtungen/-geräte
- Betriebssicherheitsverordnung
- DIN EN 15635: ortsfeste Regalsysteme aus Stahl
- Anforderungen an den Lagerbetrieb
- Montage und Statik
- Änderung der Anordnung der Lagereinrichtungen
- Nutzungssicherheit
- Sachkunde-Prüfung und Praxisteil

Zielgruppe

Die Veranstaltung richtet sich an Mitarbeitende aus den Bereichen Lager und Logistik, Wartung und Instandhaltung, Konstruktion und Montage, Arbeitssicherheit, an Sicherheitsbeauftragte sowie alle Personen, die für die Sicherheit beim Umgang mit Regalanlagen verantwortlich und mit dem Einsatz von Lager- und Regalanlagen betraut sind.

Referent

Uwe Werz, Sachverständiger für Lagerlogistik, Rimbach

Preis

899,— Euro zzgl. MwSt.

inkl. ausführlicher Seminarunterlagen in elektronischer Form, Schreibutensilien, Getränken und Verpflegung während der Präsenzveranstaltung. Sie haben zusätzlich die Möglichkeit, die Seminarunterlagen in Printform für 49,– Euro zu bestellen.

Termine

24. – 25.03.2026	**Bonn, Schulungszentrum**	**V15612**
23. – 24.06.2026	**Berlin, Hotel Park Plaza**	**V15613**
01. – 02.12.2026	**Ulm, Gesundheitszentrum**	**V15614**

Das Seminar kann auch als Inhouse-Schulung durchgeführt werden. Gerne erstellen wir Ihnen bei Interesse ein Angebot.

Mehr Informationen zu Seminar und Anmeldung finden Sie unter:

Mit einem KLICK zum Seminar!

Kraftbetriebene Regalanlagen nach DIN EN 15095

Auch als Fortbildung für Regalprüfer geeignet

Seminarbeschreibung

Kraftbetriebene Regalanlagen gehören gemäß BetrSichV zu den Arbeitsmitteln, die einer Gefährdungsbeurteilung unterliegen. Diese kann eigenständig von Unternehmen durchgeführt werden, sofern eine befähigte Person mit vertieften Fachkenntnissen beauftragt wird. Das Seminar vermittelt die dafür notwendigen Kompetenzen für diese jährlich durchzuführende Prüfung, fachgerecht und rechtskonform.

Die Teilnehmenden erhalten die notwendigen Kenntnisse zur rechtlich vorgeschriebenen regelmäßigen Prüfung von kraftbetriebenen Regalanlagen und Einrichtungen gemäß der DIN EN 15095 und verfügen nach der Teilnahme über einen Nachweis der Befähigung nach §14 BetrSichV.

Das Unternehmen kann die Prüfung der Regalanlagen zukünftig in Eigenregie koordinieren und durchführen, Kosten reduzieren und den sicheren Betrieb der Anlagen gewährleisten.

Themenschwerpunkte

- Kurze Wiederholung der Prüftätigkeit aus den Inhalten der Betriebssicherheitsverordnung, Technische Regeln, DIN EN 15635, DGUV-Regel 108-007
- Inhalte der Betriebssicherheitsverordnung und der Technischen Regeln
- Einführung DIN EN 15095
- Technische Anforderungen an kraftbetriebene Regalsysteme gemäß DIN EN 15095
  - Absicherung von Gefahrenstellen
  - Mindestabstände gegen Quetschen (Wand- und Deckenabstände, Gangbreiten etc.)
  - Elektrische Ausrüstungen
  - Sicherheitseinrichtungen
  - Änderungen und Umbauten
- Technische Anforderungen für spezielle Regalsysteme
  - Umlaufregale
  - Lagerlifte
  - Verfahrbare Fachboden- und Palettenregale
- Prüfungen und Prüffristen

Zielgruppe

Die Veranstaltung richtet sich an Teilnehmende, die das Seminar „Prüfung von Regalanlagen nach DIN EN 15635 und BetrSichV" erfolgreich absolviert haben.

Referent

Uwe Werz, Sachverständiger für Lagerlogistik, Rimbach

Preis

510,— Euro zzgl. MwSt.

inkl. ausführlicher Seminarunterlagen in elektronischer Form, Schreibutensilien, Getränken und Verpflegung während der Präsenzveranstaltung. Sie haben zusätzlich die Möglichkeit, die Seminarunterlagen in Printform für 39,– Euro zu bestellen.

Termine

26.03.2026	**Bonn, Schulungszentrum**	**V15615**
25.06.2026	**Berlin, Hotel Park Plaza**	**V15616**
03.12.2026	**Ulm, Gesundheitszentrum**	**V15617**

Das Seminar kann auch als Inhouse-Schulung durchgeführt werden. Gerne erstellen wir Ihnen bei Interesse ein Angebot.



Mehr Informationen zu Seminar und Anmeldung finden Sie unter:

Mit einem KLICK zum Seminar!

Workshop: Erfahrungsaustausch für Regalprüfer

Seminarbeschreibung

Nach der DIN EN 15635 müssen mindestens einmal jährlich so genannte Expertenprüfungen an den vorhandenen Regalanlagen durch eine fachkundige Person (Regalprüfer) durchgeführt werden. Darüber hinaus ist in Ziffer 9.4.2.2. festgelegt, dass Beauftragte für Lagersicherheit zusätzlich wöchentliche Sichtkontrollen vornehmen müssen. Um für die Durchführung der Sichtkontrollen und der Expertenprüfungen auf dem aktuellen Stand zu bleiben und neue Impulse für die eigene Tätigkeit zu erhalten, ist es für die verantwortlichen Beschäftigten sinnvoll, sich regelmäßig fortzubilden.

Im Rahmen der Veranstaltung werden die aktuellen Entwicklungen der DIN EN 15635 vorgestellt. Im Vordergrund des Workshops steht die praktische Umsetzung im betrieblichen Alltag. Dafür werden typische Problemstellungen vorgestellt und diskutiert.

Die Teilnehmenden haben die Möglichkeit, eigene Themenschwerpunkte vorab einzureichen.

Zielgruppe

Die Veranstaltung richtet sich an Regalprüfer, die ihr Fachwissen auf den aktuellen Stand bringen möchten.

Referent

Uwe Werz, Sachverständiger für Lagerlogistik, Rimbach

Preis

510,— Euro zzgl. MwSt.

inkl. ausführlicher Seminarunterlagen in elektronischer Form, Schreibutensilien, Getränken und Verpflegung während der Präsenzveranstaltung. Sie haben zusätzlich die Möglichkeit, die Seminarunterlagen in Printform für 39,– Euro zu bestellen.

Termine

03.12.2025	**Augsburg, Dorint Hotel**	**V14772**
27.03.2026	**Bonn, Schulungszentrum**	**V15618**
26.06.2026	**Berlin, Hotel Park Plaza**	**V15619**
04.12.2026	**Ulm, Gesundheitszentrum**	**V15620**

Das Seminar kann auch als Inhouse-Schulung durchgeführt werden. Gerne erstellen wir Ihnen bei Interesse ein Angebot.

Mehr Informationen zu Seminar und Anmeldung finden Sie unter:

Mit einem KLICK zum Seminar!

Sachkunde im Explosionsschutz

ONLINE

Seminarbeschreibung

Die rechtlichen Vorgaben im Bereich Explosionsschutz unterliegen einem stetigen Wandel. Umso wichtiger ist es daher, dass die involvierten Personen im Unternehmen ihr Fachwissen auf dem aktuellen Stand halten und sich regelmäßig fortbilden. Im Rahmen des Seminars werden die aktuellen rechtlichen Grundlagen für Hersteller und Betreiber vorgestellt und es wird die Umsetzung im betrieblichen Alltag besprochen.
Die Teilnehmenden erfahren, wie sie ihre Aufgaben als verantwortliche Person im Explosionsschutz entsprechend umsetzen können.

Themenschwerpunkte

- Vorschriften und Normen
- Rechtliche Grundlagen für Hersteller und Betreiber
- Grundlagen – was sind Explosionsgefahren?
- Physikalisch-chemische Grundlagen zu explosionsfähigen Atmosphären und Gemischen
- Vermeidung und Einschränkung von explosionsfähigen Atmosphären und Gemischen
- Analyse von Gefahrstoffen
- Risikobewertung und Zoneneinteilung gemäß GefStoffV und TRGS 720
- Vermeidung wirksamer Zündquellen – Bewertung der 13 Zündquellenarten
- Risikobewertung der Anlagen und Betriebsmittel
- Festlegungen von Schutzmaßnahmen
- Begrenzung der Auswirkungen von Explosionen – konstruktiver Explosionsschutz
- Technische Bereiche mit explosionsfähigen Atmosphären und Gemischen
- Bauteile für EX-Bereiche – Auswahl, Einsatz und Betrieb
- Prüfungen, Prüfrhythmen und Dokumentation
- Qualifikationen – Sachkundiger, Fachkundiger, befähigte Person, zur Prüfung befähigte Person, ZÜS
- Persönliche Schutzausrüstung
- Dokumentationen – Gefährdungsbeurteilung, Einstufung Explosionsrisiken, Risikoanalyse (Schutzkonzept), EX-Schutz-Konzept, EX-Schutz-Dokument, EX-Zonen-Plan, Betriebs- und Arbeitsanweisungen, Konformitätserklärungen, Einweisung – und Unterweisungen
- Eigensicherheitsnachweis – eigensichere Stromkreise
- Blitzschutz-Risikoanalyse – Blitz- und Überspannungsschutz
- Ausbläserberechnung
- Wartungs- und Instandhaltungskonzept, Instandhaltungsmanagement, Prüfungen
- Frage- und Antwortrunde zu kundenspezifischen Themen im EX-Schutz

Zielgruppe

Die Veranstaltung richtet sich an Mitarbeitende in Unternehmen, die zukünftig als Sachkundige oder verantwortliche Personen für den Bereich Explosionsschutz eingesetzt werden sollen.

Referent

Tino Heise, Sachverständiger Elektrotechnik und Explosionsschutz BG prevent GmbH, Kompetenzfeld Explosionsschutz

Preis

899,— Euro

inkl. ausführlicher Seminarunterlagen in elektronischer Form

Termine

24. – 25.03.2026	**online**	**VO15621**
22. – 23.10.2026	**online**	**VO15622**

Das Seminar kann auch als Inhouse-Schulung durchgeführt werden. Gerne erstellen wir Ihnen bei Interesse ein Angebot.

Mehr Informationen zu Seminar und Anmeldung finden Sie unter:

Mit einem KLICK zum Seminar!

Verhaltensorientierter Arbeitsschutz – Behavior Based Safety (BBS) für Mitarbeitende

ONLINE

Das Seminar erfüllt die Forderung der regelmäßigen Weiterbildung für Sicherheitsbeauftragte gem. DGUV Vorschrift 1 und DGUV Regel 100-001

Seminarbeschreibung

Der Großteil der Arbeitsunfälle geschieht nicht auf Grund von technischen Ursachen oder fehlenden Kenntnissen, sondern lässt sich auf unsicheres Verhalten der Mitarbeitenden zurückführen. Häufig ist die Ursache für dieses Verhalten in der Vorgeschichte der beteiligten Personen zu finden. Im Rahmen des Seminars werden Instrumente der verhaltensorientierten Arbeitssicherheit oder Behavior Based Safety (BBS) vorgestellt und gezeigt, wie diese zum einen bei passendem Einsatz Arbeitsunfälle reduzieren und vermeiden helfen und zum anderen das Bewusstsein für Arbeitssicherheit fördern können. Die Teilnehmenden erfahren, was Ursachen und Wirkungsweisen sind, wie sie zukünftig entsprechend auf falsches und richtiges Verhalten der Mitarbeitenden und Kollegen reagieren, Arbeitsverfahren beobachten und Ziele zur Veränderung des Verhaltens setzen können.

Themenschwerpunkte

- Definitionen
  - Was ist Arbeitssicherheit?
  - Maßnahmen: „Wie können wir auf das Verhalten einwirken?“
- Ursachen
  - Was verursacht Unfälle und Verletzungen?
  - Entstehung von Unfällen – Untersuchung von Verhaltensmechanismen
  - Was sind unsichere Handlungen?
  - Verhalten und Gewohnheiten
  - Was sind die Konsequenzen?
- Präventionsmaßnahmen
  - Ansatzpunkte zur Verhaltensbeeinflussung
  - Verhaltensbezogene Maßnahmen
  - Sicherheitsklima
  - Weg zu weniger Unfällen
- Umsetzung
  - BBS-Zyklus
  - Arbeitsfelder der Fachkraft für Arbeitssicherheit
  - Verhaltensbezogenes Arbeitssicherheitsprogramm
  - Schwierigkeiten bei der Umsetzung
- Praxisbeispiele
  - Eigene Beispiele
  - Teilnehmenden-Beispiele können vorab zugeschickt werden
- Fazit
  - Zusammenfassung
  - Ausblick auf eine unfallfreie Arbeitssituation

Zielgruppe

Die Veranstaltung richtet sich an Mitarbeitende, Sicherheitsbeauftragte und alle interessierten Personen.

Referent

Uwe Werz, Fachkraft für Arbeitssicherheit, Rimbach

Preis

390,— Euro zzgl. MwSt.

inkl. ausführlicher Seminarunterlagen in elektronischer Form.

Termine

10.12.2025	**online**	**VO14777**
16.04.2026	**online**	**VO15623**
19.11.2026	**online**	**VO15624**

Das Seminar kann auch als Inhouse-Schulung durchgeführt werden. Gerne erstellen wir Ihnen bei Interesse ein Angebot.

Beachten Sie, dass für Fachkräfte für Arbeitssicherheit und Führungskräfte eine eigene Veranstaltung zu dem Thema „Verhaltensorientierter Arbeitsschutz“ angeboten wird.

Mehr Informationen zu Seminar und Anmeldung finden Sie unter:

Mit einem KLICK zum Seminar!

Verhaltensorientierter Arbeitsschutz – Behavior Based Safety (BBS) für Führungskräfte und Fachkräfte für Arbeitssicherheit

ONLINE

Dieses Seminar erfüllt die Forderung zum Erhalt der Fachkunde als Fachkraft für Arbeitssicherheit.

Seminarbeschreibung

Der Großteil der Arbeitsunfälle geschieht nicht wegen technischer Ursachen oder fehlenden Kenntnissen, sondern lassen sich auf unsicheres Verhalten der Mitarbeitenden zurückführen. Bei der Unfallanalyse ergibt sich oft eine lange Vorgeschickt der beteiligten Personen. Die Führungskräfte beklagen, dass sich viele Mitarbeitende trotz regelmäßiger Unterweisungen und wiederholter Ansprache regelwidrig verhalten und somit ein riskantes Arbeitsverhalten eingehen. Es hat sich im Laufe der Zeit gezeigt, dass Schuldzuweisungen und Disziplinierung nicht zum gewünschten Ergebnis führen. Menschliches Verhalten wird entscheidend durch klare Konsequenzen beeinflusst. Hier setzt das Konzept des Behavior Based Safety (BBS) an und versucht durch sicherheitsförderliche Umgebungsbedingungen die Folgen von riskanten und sicherem Arbeitsverhalten in den Fokus zu nehmen und entsprechend zu gestalten. Im Rahmen des Seminars erfahren die Führungskräfte, welche Instrumente der verhaltensorientierten Arbeitssicherheit oder Behavior Based Safety (BBS) es gibt und wie diese zum einen bei passendem Einsatz Arbeitsunfälle reduzieren und vermeiden helfen und zum anderen das Bewusstsein für Arbeitssicherheit fördern können. Die Teilnehmenden lernen, wie sie die Mitarbeitenden aktiv einbeziehen können und durch BBS dazu anregen, ein sicheres Arbeitsverhalten zu entwickeln und damit einen entscheidenden Beitrag zur Arbeitssicherheit beizutragen. Durch die gemeinsame Entwicklung einer Anerkennungskultur und gegenseitigen Wertschätzung im Arbeitsschutz können Unfälle analysiert und damit nach Ursachen und Lösungen geschaut werden.

Themenschwerpunkte

- Definitionen
  - Was ist Arbeitssicherheit?
  - Verhalten: „Warum verhalten wir uns so, wie wir uns verhalten?“
- Grundlagen
  - Phasen von BBS
- Ursachen
  - Was verursacht Unfälle und Verletzungen?
  - Entstehung von Unfällen – Untersuchung von Verhaltensmechanismen
  - Was sind unsichere Handlungen?
  - Verhalten und Gewohnheiten
  - Was sind die Konsequenzen?
- Präventionsmaßnahmen
  - Ansatzpunkte zur Verhaltensbeeinflussung
  - Verhaltensbezogene Maßnahmen
  - Sicherheitsklima
  - Weg zu weniger Unfällen
- Umsetzung
  - BBS-Zyklus
  - Arbeitsfelder der Fachkraft für Arbeitssicherheit
  - Verhaltensbezogenes Arbeitssicherheitsprogramm
  - Schwierigkeiten bei der Umsetzung
- Praxisbeispiele
  - Eigene Beispiele
  - Teilnehmenden-Beispiele können vorab zugeschickt werden
- Fazit
  - Zusammenfassung
  - Ausblick auf eine unfallfreie Arbeitssituation

Zielgruppe

Die Veranstaltung richtet sich an Geschäftsführer, Betriebsleiter, Führungskräfte, Fachkräfte für Arbeitssicherheit, Betriebsräte und interessierte Personen.

Referent

Uwe Werz, Fachkraft für Arbeitssicherheit, Rimbach

Preis **275,— Euro zzgl. MwSt.**

inkl. ausführlicher Seminarunterlagen in elektronischer Form

Termine (9:00 bis 13:00 Uhr)

11.12.2025	**online**	**VO14780**
17.04.2026	**online**	**VO15625**
20.11.2026	**online**	**VO15626**

Das Seminar kann auch als Inhouse-Schulung durchgeführt werden. Gerne erstellen wir Ihnen bei Interesse ein Angebot.

Mehr Informationen zu Seminar und Anmeldung finden Sie unter:

Mit einem KLICK zum Seminar!

Verkehrssicherung von Arbeitsstellen an Straßen gemäß MVAS 99

Seminarbeschreibung

Das „Merkblatt über Rahmenbedingungen für erforderliche Fachkenntnisse zur Verkehrssicherung von Arbeitsstellen an Straßen – MVAS 99“ stellt verschärfte Anforderungen an die Vergabe von Bauleistungen.
Für die Arbeiten im öffentlichen Verkehrsraum hat die verantwortliche Person auf der Baustelle nachzuweisen, dass eine entsprechende Qualifizierung vorliegt.
Fehlt der Nachweis, kann dies dazu führen, von der Auftragsvergabe ausgeschlossen zu werden. Viele Auftraggebende fordern einen Qualifikationsnachweis, der nicht älter als drei Jahre ist. Deshalb sind regelmäßige Auffrischungen zu empfehlen.

Themenschwerpunkte

- Rechtsgrundlagen (StVO, RSA, ZTV-SA, MVAS)
- Verantwortliche Personen
- Verkehrssicherungspflicht – Überwachungspflicht
- Verkehrszeichen – Anbringung und Aufstellung
- Verkehrseinrichtungen
- Warnposten und Warnkleidung
- Sonderrechte § 35 StVO (Arbeits- und Sicherungsfahrzeuge)
- Abnahme- und Kontrollpflicht
- Kontrolle und Wartung
- Regelpläne
- Update RSA-Fortschreibung und neue StVO

Zielgruppe

Diese Veranstaltung richtet sich an Tiefbau-, Straßenbau-, Kanalbau-, Netzbau-, Straßenreinigungsbetriebe, Betriebe der Telekommunikation, technische Betriebe der Straßensicherheit, Straßenverkehrsbehörden, Straßenmeistereien, Versorgungsunternehmen, Stadtwerke, Verkehrsbetriebe, Polizei, Ordnungsämter, Landesbetriebe, Wasser-und Schifffahrtsämter, Forstwirtschaft, Gleisbauunternehmen, Unternehmen der privaten Bauwirtschaft, Handwerksbetriebe, Betriebe im Bereich des Garten- und Landschaftsbaus, Grünanlagenbau- und -pflegebetriebe, Ingenieurbüros für Hoch- und Tiefbau sowie Vermessungsbüros.

Referent

Dipl. – Bauingenieur Stefan Leibig, Autobahngesellschaft

Das Seminar kann als Inhouse-Schulung direkt bei Ihnen im Unternehmen durchgeführt werden. Dies gilt sowohl für den Bereich „Innerorts und an Landstraßen“ (Dauer ein Tag) als auch den Bereich, Innerorts, Landstraßen und BAB“ (Dauer zwei Tage). Gerne erstellen wir Ihnen bei Interesse ein Angebot.



Mehr Informationen zu Seminar und Anmeldung finden Sie unter:

Mit einem KLICK zum Seminar!

Brandschutz

Ausbildung zum Brandschutzbeauftragten

nach DGUV-I 205-003 (vfdb 12-09/01 und VdS 3111)

Seminarbeschreibung

Im Rahmen des Lehrgangs erhalten die Teilnehmenden die notwendigen Kenntnisse, um die vielfältigen Aufgaben der Brandschutzbeauftragten im Unternehmen erfüllen zu können. Dabei werden sowohl der vorbeugende und der abwehrende als auch der organisatorische Brandschutz behandelt.

Nach Vorgabe der DGUV-I 305-003 (und der vfdb 12-09/01 sowie VdS 3111) dürfen Personen mit abgeschlossener Berufsausbildung oder gleichwertiger Ausbildung und Besuch eines Lehrgangs mit 64 Lerneinheiten (mit nicht mehr als zehn Einheiten pro Schulungstag) als Brandschutzbeauftragte bestellt werden.

Themenschwerpunkte

- Rechtliche Grundlagen
- Brandlehre
- Baulicher Brandschutz
- Anlagentechnischer Brandschutz
- Organisatorischer Brandschutz
- Brand- und Explosionsgefahren
- Brandschutzmanagement
- Zusammenarbeit mit Behörden, Feuerwehren und Versicherungen
- Praktische Übung mit handbetätigten Feuerlöscheinrichtungen zur Brandbekämpfung
- Schriftliche und mündliche Abschlussprüfung

Zielgruppe

Die Veranstaltung richtet sich an Fachkräfte für Arbeitssicherheit, Sicherheitsbeauftragte und Mitarbeitende, die im Unternehmen die Aufgaben von Brandschutzbeauftragten übernehmen sollen.

Referierende u. a.

Ing. Sebastian Schönen, BG prevent GmbH, Aachen
Jochen Hamacher, Brandschutz Hamacher, Bergheim

Bitte beachten Sie, dass die Auswahl der Referierenden je nach Termin variieren kann.

Preis

2.490,— Euro zzgl. MwSt

inkl. ausführlicher Seminarunterlagen in Print- und elektronischer Form, Schreibutensilien, Getränken und Verpflegung während der Präsenzveranstaltung

Termine

11. – 14.11.2025	**(Teil 1) Augsburg**	**V14783**
18. – 20.11.2025	**(Teil 2) Augsburg**	
	jeweils Dorint Hotel	
17. – 20.03.2026	**(Teil 1) Lübeck**	**V15627**
24. – 26.03.2026	**(Teil 2) Lübeck**	
	jeweils Park Inn	
07. – 10.07.2026	**(Teil 1) Dortmund**	**V15628**
14. – 16.07.2026	**(Teil 2) Dortmund**	
	jeweils Radisson Blu Hotel	
03. – 06.11.2026	**(Teil 1) Augsburg**	**V15629**
10. – 12.11.2026	**(Teil 2) Augsburg**	
	jeweils Dorint Hotel	

Das Seminar kann auch als Inhouse-Schulung durchgeführt werden. Gerne erstellen wir Ihnen bei Interesse ein Angebot.

Mehr Informationen zu Seminar und Anmeldung finden Sie unter:

Mit einem KLICK zum Seminar!

Fortbildung für Brandschutzbeauftragte

Gemäß DGUV-I 205-003 (und vfdb 12-09/01)

Seminarbeschreibung

Der Lehrgang umfasst 16 Lerneinheiten (nach DGUV-I 205-003) und ist somit als Fortbildungslehrgang anerkannt.

Brandschutzbeauftragte tragen als ausgebildete Personen eine hohe Verantwortung für die Sicherheit im Betriebsalltag. Nur mit aktuellem Fachwissen können sie potenzielle Brandgefahren erkennen und eliminieren. Dieser Lehrgang informiert über relevante Neuerungen.

Hierbei werden insbesondere aktuelle Entwicklungen im Fachrecht, beim baulichen, vorbeugenden und anlagentechnischen Brandschutz sowie neue Erkenntnisse im organisatorischen Brandschutz vorgestellt.

Themenschwerpunkte

- Neuerungen im Brandschutz
- Prüfverordnung der Länder
- Gefährdungsbeurteilung Brandschutz
- Rettungswege aus Versammlungsstätten und Industriebauten
- E-Mobilität und Brandschutz
- Novellierung von LBO´s
- Brandschutzkennzeichnungen gemäß ISO 7010 im Kontext von ASR A1.3
- Europäische Kennzeichnung Brandschutztüren und Toren/Glas
- Wann brauche ich was und wen?

Zielgruppe

Die Veranstaltung richtet sich an Brandschutzbeauftragte, Brandschutzverantwortliche, Fachkräfte für Arbeitssicherheit, Mitarbeitende von Versicherungen und alle Interessierten, die ihr Wissen auffrischen möchten.

Referierende u. a.

Ing. Sebastian Schönen, BG prevent GmbH, Aachen
Norbert Kilb, BG prevent GmbH, Seeligenstadt
Jochen Hamacher, Brandschutz Hamacher, Bergheim

Bitte beachten Sie, dass die Auswahl der Referierenden je nach Termin variieren kann.

Preis

799,— Euro zzgl. MwSt

inkl. ausführlicher Seminarunterlagen in elektronischer Form, Schreibutensilien, Getränken und Verpflegung während der Präsenzveranstaltung. Sie haben zusätzlich die Möglichkeit, die Seminarunterlagen in Printform für 49,– Euro zu bestellen.

Termine

26. – 27.11.2025	**Bonn, Schulungszentrum**	**V14793**
18. – 19.02.2026	**Bonn, Schulungszentrum**	**V15631**
25. – 26.03.2026	**online**	**VO15632**
15. – 16.04.2026	**Wiesbaden Radisson Schwarzer Bock**	**V15633**
06. – 07.05.2026	**Berlin, Relexa Hotel**	**V15634**
09. – 10.06.2026	**Ulm, Gesundheitszentrum**	**V15635**
17. – 18.06.2026	**Bonn, Schulungszentrum**	**V15636**
16. – 17.09.2026	**Lübeck, Park Inn**	**V15637**
06. – 07.10.2026	**Bonn, Schulungszentrum**	**V15638**
19. – 20.11.2026	**Ulm, Gesundheitszentrum**	**V15639**
09. – 10.12.2026	**Bonn, Schulungszentrum**	**V15640**

Das Seminar kann auch als Inhouse-Schulung durchgeführt werden. Gerne erstellen wir Ihnen bei Interesse ein Angebot.



Mehr Informationen zu Seminar und Anmeldung finden Sie unter:

Mit einem KLICK zum Seminar!

Ausbildung zum Brandschutzhelfer

Seminarbeschreibung

Brandschutzhelfer unterstützen im Unternehmen die Brandschutzbeauftragten bei der Abwendung von Brandgefahren und der Minimierung von Haftungsrisiken.

Um ihren zukünftigen Aufgaben entsprechend nachkommen zu können, benötigen die Mitarbeitenden eine Schulung, in der die relevanten Inhalte behandelt werden. Diese Kenntnisse sollten regelmäßig aufgefrischt werden.

Im Rahmen dieser Inhouse-Schulung erwerben die Teilnehmenden das Grundlagenwissen für den Umgang mit Brandgefahren sowie Kenntnisse zur Brandverhütung. Die Teilnehmenden lernen, welche Sofortmaßnahmen im Brandfall eingeleitet werden können. Die unternehmensspezifischen Schwerpunkte werden berücksichtigt.
Es ist auch möglich, die Schulung in englischer Sprache durchzuführen.

Themenschwerpunkte

Theorie

- Grundlagen des Brandschutzes
- Betriebliche Brandschutzorganisation
- Funktion und Wirkungsweise von Feuerlöscheinrichtungen
- Gefahren durch Brände
- Verhalten im Brandfall

Praxis

- Handhabung und Funktion, Auslösemechanismen von Feuerlöscheinrichtungen
- Löschtaktik und eigene Grenzen der Brandbekämpfung
- Realitätsnahe Übung mit Feuerlöscheinrichtungen
- Einweisen in den betrieblichen Zuständigkeitsbereich (vertraut machen damit)

Die Veranstaltung kann als Inhouse-Schulung direkt bei Ihnen im Unternehmen durchgeführt werden und dauert einen halben Tag.
Gerne erstellen wir Ihnen bei Interesse ein Angebot.

Mehr Informationen zu Seminar und Anmeldung finden Sie unter:

Mit einem KLICK zum Seminar!



Managementsysteme

Seminare und Lehrgänge 2026

Grundlagen Managementsysteme
Auditorenausbildung
Fortbildung für Auditoren

Grundlagen Managementsysteme

Arbeitsschutzmanagementsysteme – Grundlagen und Anwendungsbereiche

Chancen und Risiken im Umgang mit ISO 45001

ONLINE

Seminarbeschreibung

Sie möchten die gesetzlichen Anforderungen im Arbeitsschutz besser verstehen und wissen, wie Sie diese wirksam in Ihrem Unternehmen umsetzen können? In diesem Seminar erhalten Sie das nötige Fachwissen, um ein passendes Arbeitsschutzmanagementsystem zu implementieren und damit die Sicherheit und Gesundheit Ihrer Mitarbeitenden nachhaltig zu fördern.
Wir zeigen Ihnen, wie Sie mit einem strukturierten Managementsystem den rechtlichen Vorgaben gerecht werden und gleichzeitig die Arbeitsbedingungen verbessern. Sie erhalten einen praxisnahen Überblick über verschiedene Konzepte und lernen, welches System zu Ihrem Unternehmen passt.

Ihr Mehrwert:

- Sie gewinnen Sicherheit im Umgang mit gesetzlichen Vorgaben und Normen.
- Sie lernen, wie Sie Arbeitsschutz systematisch und nachhaltig im Unternehmen verankern.
- Sie erhalten praxisorientierte Werkzeuge und Methoden für die Umsetzung.
- Sie stärken Ihre Kompetenz im Bereich Managementsysteme – auch im Zusammenspiel mit bestehenden Systemen wie ISO 9001 oder ISO 14001.
- Sie profitieren vom Erfahrungsaustausch mit anderen Teilnehmenden und Fachreferierenden.

Themenschwerpunkte

- Überblick über rechtliche Anforderungen im Arbeitsschutz
- Einführung in Arbeitsschutzmanagementsysteme
- Umsetzung von Maßnahmen zur Förderung von Sicherheit und Gesundheit
- Vergleich verschiedener Konzepte und Systeme
- Praxisnahe Impulse für die Implementierung im eigenen Unternehmenen

Zielgruppe

Die Veranstaltung richtet sich an alle interessierten Mitarbeitenden, die sich einen fundierten Überblick über Arbeitsschutzmanagementsysteme und deren praktische Umsetzung im Unternehmen verschaffen möchten.

Referierende u. a.

Marcel Pigors, Fronhausen

Preis **325,— Euro zzgl. MwSt.**

inkl. ausführlicher Seminarunterlagen in elektronischer Form

Termine

10.03.2026	**online**	**VO15548**
22.10.2026	**online**	**VO15549**

Das Seminar kann auch als Inhouse-Schulung durchgeführt werden. Gerne erstellen wir Ihnen bei Interesse ein Angebot.

Mehr Informationen zu Seminar und Anmeldung finden Sie unter:

Mit einem KLICK zum Seminar!

Integrierte Managementsysteme (IMS) erfolgreich umsetzen

Synergien erkennen und nutzen

Seminarbeschreibung

Sie möchten Managementsysteme effizient miteinander verbinden und Synergien im Unternehmen gezielt nutzen? In diesem Seminar erhalten Sie einen umfassenden Überblick über die Anforderungen und Umsetzungsmöglichkeiten integrierter Managementsysteme (IMS) – insbesondere in den Bereichen **Qualität (ISO 9001), Umwelt (ISO 14001), Energie (ISO 50001) und Arbeitsschutz (ISO 45001)**. Gemeinsam betrachten wir die wichtigsten rechtlichen Rahmenbedingungen und zeigen Ihnen, wie sich technische, organisatorische und normative Anforderungen sinnvoll zusammenführen lassen. Sie lernen, wie sich zentrale Elemente wie **Anwendungsbereich, High-Level Structure, Stakeholderanalyse, Chancen- und Risikobetrachtung, Führungsanforderungen sowie Kennzahlen und Leistungsmessung** systemübergreifend gestalten lassen. Darüber hinaus erhalten Sie praxisnahe Tipps zur erfolgreichen Einführung und Weiterentwicklung eines IMS in Ihrem Unternehmen – inklusive Ausblick auf zukünftige Anforderungen wie **Nachhaltigkeit, Compliance** und weitere strategische Themen.

Ihr Mehrwert:

- Sie erkennen Schnittstellen und Synergien zwischen verschiedenen Managementsystemen
- Sie lernen, wie Sie Anforderungen effizient bündeln und in bestehende Prozesse integrieren
- Sie erhalten praxisnahe Impulse durch Gruppenübungen, moderierten Erfahrungsaustausch und Best-Practice-Beispiele
- Sie nutzen hilfreiche Online-Tools und Informationsquellen für Ihre tägliche Arbeit
- Sie stärken Ihre Rolle als zentraler Gestalter eines integrierten Managementsystems

Themenschwerpunkte

- Überblick über rechtliche Anforderungen in den Bereichen Umwelt, Energie, Arbeitsschutz und Qualität
- Gemeinsame Normanforderungen und deren praktische Umsetzung
- Einführung in die High-Level Structure und prozessorientierte Integration
- Strategien zur Nutzung von Synergien und zur Vermeidung von Doppelarbeit
- Ausblick auf zukünftige Entwicklungen (z. B. Nachhaltigkeit, ESG, Compliance)

Zielgruppe

Die Veranstaltung richtet sich an Fach- und Führungskräfte aus zertifizierten Organisationen, insbesondere an Verantwortliche und Stabsstellenleitungen in den Bereichen Umwelt, Qualität, Energie und Arbeitsschutz. Angesprochen sind zudem Ingenieurinnen und Abteilungsleitungen aus Produktion, Forschung & Entwicklung, Engineering, Einkauf, Logistik, Instandhaltung sowie Prozessverantwortliche. Auch Geschäftsführungen, Betreiberinnen genehmigungsbedürftiger Anlagen, beratende Personen sowie externe Auditor*innen zählen zur Zielgruppe.

Referierende

Martin Myska, Myska & Beier Managementsysteme, Bonn
Bianca Stephan, Managementsysteme B-S, Gelsenkirchen

Bitte beachten Sie, dass die Auswahl der Referierenden je nach Termin variieren kann.

Preis

749,— Euro

inkl. ausführlicher Seminarunterlagen in elektronischer Form, Schreibutensilien, Getränken und Verpflegung während der Präsenzveranstaltung. Sie haben zusätzlich die Möglichkeit, die Seminarunterlagen in Printform für 49,– Euro zu bestellen.

Termine

19. – 20.02.2026	**Bonn, Schulungszentrum**	**V15550**
05. – 06.11.2026	**Bonn, Schulungszentrum**	**V15551**

Das Seminar kann auch als Inhouse-Schulung durchgeführt werden. Gerne erstellen wir Ihnen bei Interesse ein Angebot.

Mehr Informationen zu Seminar und Anmeldung finden Sie unter:

Mit einem KLICK zum Seminar!

Grundlagen des Qualitätsmanagements

Strukturen verstehen, Dokumente sicher erstellen

ONLINE

Seminarbeschreibung

Ein wirksames Qualitätsmanagementsystem (QMS) bildet die Grundlage für nachhaltigen Unternehmenserfolg. In diesem Seminar erhalten Sie einen fundierten Einstieg in die Welt des Qualitätsmanagements und lernen, wie zentrale QM-Dokumente strukturiert und praxisnah erstellt werden.
Im Fokus steht die DIN EN ISO 9001, die international anerkannte Norm für Qualitätsmanagementsysteme. Sie erfahren, welche Anforderungen die Norm stellt, wie sie aufgebaut ist und wie Sie deren Inhalte systematisch in Ihre Organisation integrieren können.

Ihr Mehrwert:
Sie gewinnen Sicherheit im Umgang mit der ISO 9001 und legen den Grundstein für ein normkonformes und wirksames Qualitätsmanagementsystem.

Themenschwerpunkte

- Einführung in Qualitätsmanagementsysteme und deren Nutzen
- Aufbau und Struktur der DIN EN ISO 9001
- Erstellung und Pflege von QM-Dokumenten
- Praktische Tipps zur Umsetzung im Unternehmensalltag

Zielgruppe

Die Veranstaltung richtet sich an Mitarbeitende, die sich grundlegende Kenntnisse im Qualitätsmanagement aneignen möchten – unabhängig von ihrer bisherigen Erfahrung in diesem Bereich.

Referent

Dr. Jörg Ettelt, Unna

Preis

425,— Euro

inkl. ausführlicher Seminarunterlagen in elektronischer Form

Termine

20.02.2026	**online**	**VO15552**
22.09.2026	**online**	**VO15553**

Das Seminar kann auch als Inhouse-Schulung durchgeführt werden. Gerne erstellen wir Ihnen bei Interesse ein Angebot.

Mehr Informationen zu Seminar und Anmeldung finden Sie unter:

Mit einem KLICK zum Seminar!

Rechtskataster systematisch aufbauen und dokumentieren

Rechtssicherheit und Compliance im Unternehmen stärken

AUCH ONLINE MÖGLICH

Seminarbeschreibung

Sie möchten sicherstellen, dass Ihr Unternehmen alle relevanten rechtlichen Verpflichtungen kennt, bewertet und dokumentiert? In diesem Seminar lernen Sie, wie Sie ein strukturiertes und praxisnahes Rechtskataster aufbauen, pflegen und weiterentwickeln – als Grundlage für ein wirksames Compliance-Management und zur Erfüllung der Anforderungen gängiger Managementsysteme.

Ein gut gepflegtes Rechtskataster hilft Ihnen, den Überblick über geltende Vorschriften zu behalten, rechtliche Risiken zu minimieren und die kontinuierliche Einhaltung gesetzlicher Anforderungen nachzuweisen. Dabei gibt es keine einheitliche Vorgabe – umso wichtiger ist es, ein System zu entwickeln, das zu Ihrer Organisation passt.

Ihr Mehrwert:

- Sie stärken Ihre Kompetenz im Bereich Compliance und Rechtssicherheit.
- Sie gewinnen Sicherheit im Umgang mit normativen und gesetzlichen Anforderungen.
- Sie erhalten praxisnahe Werkzeuge zur Umsetzung im eigenen Unternehmen.
- Sie profitieren vom Austausch mit Fachkolleg*innen und erfahrenen Referierenden.

Themenschwerpunkte

- Überblick über die wichtigsten rechtlichen Rahmenbedingungen in den Bereichen Umwelt, Energie, Arbeitsschutz und Qualität.
- Systematische Erfassung, Bewertung und Dokumentation der rechtlichen Verpflichtungen
- Überführung der Normanforderungen (z. B. aus ISO 14001, ISO 50001, ISO 45001) in ein funktionierendes Rechtskataster
- Praxisnahe Tipps zur Auswahl geeigneter Tools und Informationsquellen
- Diskussion und Erfahrungsaustausch

Zielgruppe

Die Veranstaltung spricht Managementbeauftragte sowie Fach- und Führungskräfte mit Verantwortung für die rechtssichere Dokumentation und Bewertung gesetzlicher Anforderungen im Unternehmen an.

Referent

Martin Myska, Myska & Beier Managementsysteme, Bonn

Preis

760,— Euro

inkl. ausführlicher Seminarunterlagen in elektronischer Form, Schreibutensilien, Getränken und Verpflegung während der Präsenzveranstaltung. Sie haben zusätzlich die Möglichkeit, die Seminarunterlagen in Printform für 49,– Euro zu bestellen.

Termine

29.–30.01.2026	**Bonn, Schulungszentrum**	**V15554**
12.–13.11.2026	**online**	**VO15555**

Das Seminar kann auch als Inhouse-Schulung durchgeführt werden. Gerne erstellen wir Ihnen bei Interesse ein Angebot.

Mehr Informationen zu Seminar und Anmeldung finden Sie unter:

Mit einem KLICK zum Seminar!

SCC-Schulung für operativ tätige Führungskräfte nach Dokument 017

Seminarbeschreibung

Operativ tätige Führungskräfte von Unternehmen, die sich nach dem Arbeitsschutzmanagementsystem Sicherheit-Certifikat-Contraktoren (SCC) zertifizieren lassen möchten, müssen eine anerkannte Schulung und Prüfung nach Dokument 017 absolvieren.

Im Rahmen der Schulung werden die Inhalte und Verfahren des SCC-Regelwerks vorgestellt und Grundlagen zum Arbeits- und Gesundheitsschutz zur Prüfungsvorbereitung vermittelt.
Die Prüfung erfolgt gemäß den in SCC-Dokument 017 festgelegten Modalitäten und wird durch eine zugelassene Prüfungsorganisation abgenommen.

Themenschwerpunkte

- Arbeitsschutzgesetz und europäische Richtlinien
- Unfallursachen und Folgerungen für die Sicherheitspolitik
- Methoden zur Förderung von Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz
- Arbeitsverfahren und -genehmigungen
- Gefährdungsbeurteilung
- Lärmexposition
- Hoch- und tiefgelegene Arbeitsplätze, Verkehrswege und Leitern
- Arbeiten an elektrischen Anlagen und mit elektrischen Betriebsmitteln
- Tätigkeiten mit Gefahrstoffen
- Prüfung (durch TQ Cert)

Zielgruppe

Diese Veranstaltung richtet sich an operativ tätige Führungskräfte aller Branchen, die einen anerkannten Berufsabschluss nachweisen können.

Referent

Marcel Abraham, BG prevent GmbH

Die Veranstaltung dauert 1,5 Tage. Das Seminar kann als Inhouse-Schulung durchgeführt werden.
Gerne erstellen wir Ihnen bei Interesse ein Angebot.

Mehr Informationen zu Seminar und Anmeldung finden Sie unter:

Mit einem KLICK zum Seminar!

SCC-Schulung für operativ tätige Mitarbeitende nach Dokument 016/018

Seminarbeschreibung

Neben der Schulung der Führungskräfte fordert das Arbeitsschutzmanagementsystem SCC auch die Teilnahme der operativ tätigen Mitarbeitenden an einer anerkannten Schulung und Prüfung. Die Beschäftigten werden intensiv zu den Themenbereichen Arbeits- und Gesundheitsschutz im Zusammenhang mit ihrer Tätigkeit zur Verbesserung der Arbeitssicherheit im Betrieb geschult.

Die Prüfung erfolgt gemäß den in SCC-Dokument 016/018 festgelegten Modalitäten und wird durch eine zugelassene Prüfungsorganisation abgenommen.

Themenschwerpunkte

- Arbeitsschutzgesetz und europäische Richtlinien
- Unfallursachen und Verhalten bei Unfällen
- Umgang mit Gefahrstoffen
- Arbeiten auf hoch- und tiefgelegenen Arbeitsplätzen
- Arbeitserlaubnis und Arbeiten in geschlossenen Räumen
- Einsatz von Arbeitsmitteln
- Förder- und Hebetechnik, Verkehrswege
- Persönliche Schutzausrüstung
- Prüfung (durch TQ Cert)

Zielgruppe

Diese Veranstaltung richtet sich an operativ tätige Mitarbeitende aller Branchen, die einen anerkannten Berufsabschluss nachweisen können.

Referent

Marcel Abraham, BG prevent GmbH

Die Veranstaltung dauert einen Tag. Das Seminar kann als Inhouse-Schulung durchgeführt werden.
Gerne erstellen wir Ihnen bei Interesse ein Angebot.

Mehr Informationen zu Seminar und Anmeldung finden Sie unter:

Mit einem KLICK zum Seminar!

Umweltmanagement

Grundlagen und Anwendung der ISO 14001

ONLINE

Seminarbeschreibung

Möchten Sie sich fundiertes Basiswissen im Umweltmanagement aneignen und verstehen, wie Sie die Anforderungen der ISO 14001 in Ihrem Unternehmen umsetzen können? Dann sind Sie in diesem Seminar genau richtig!
Wir vermitteln Ihnen praxisnah die zentralen Inhalte der ISO 14001 und zeigen Ihnen, wie Sie Umweltaspekte erkennen, bewerten und gezielt steuern. Sie lernen, welche Chancen und Risiken mit einem Umweltmanagementsystem verbunden sind – und wie Sie diese für Ihr Unternehmen nutzen können.
Freuen Sie sich auf eine abwechslungsreiche Mischung aus Theorie, rechtlichen Grundlagen und praktischen Übungen. Gemeinsam erarbeiten wir, wie Umweltziele definiert, Programme entwickelt und Managementsysteme sinnvoll integriert werden können.

Themenschwerpunkte

- Rechtliche Grundlagen des Umweltmanagements
- Aufbau und Anforderungen der ISO 14001 Einführung und Weiterentwicklung von Umweltmanagementsystemen
- Identifikation und Bewertung von Umweltaspekten und -auswirkungen
- Entwicklung von Umweltzielen und -programmen
- Integration in bestehende Managementsysteme (z. B. ISO 9001, ISO 45001)
- Grundlagen der Umweltbilanzierung
- Abgrenzung ISO 14001 zu EMAS und anderen Normen
- Praktische Übungen und Fallbeispiele

Zielgruppe

Die Veranstaltung richtet sich an Mitarbeitende aus Unternehmen, die sich grundlegende Kenntnisse im Bereich Umweltmanagementsysteme aneignen möchten – unabhängig von ihrer bisherigen Erfahrung in diesem Themenfeld.

Referierende

Martin Myska, Myska & Beier Managementsysteme, Bonn
Bianca Stephan, Managementsysteme B-S, Gelsenkirchen

Bitte beachten Sie, dass die Auswahl der Referierenden je nach Termin variieren kann.

Preis

420,— Euro

inkl. ausführlicher Seminarunterlagen in elektronischer Form

Termine

16.03.2026	**online**	**VO15556**
26.10.2026	**online**	**VO15557**

Das Seminar kann auch als Inhouse-Schulung durchgeführt werden. Gerne erstellen wir Ihnen bei Interesse ein Angebot.

Mehr Informationen zu Seminar und Anmeldung finden Sie unter:

Mit einem KLICK zum Seminar!

Auditorenausbildung

Arbeitsschutzmanagementbeauftragte (AMS-Beauftragte)

Fachwissen für die Praxis nach ISO 45001 (Modul 1 zum internen Arbeitsschutzauditor)

Seminarbeschreibung

Sie möchten in Ihrem Unternehmen Verantwortung für Sicherheit und Gesundheit übernehmen und ein wirksames Arbeitsschutzmanagementsystem mitgestalten? In dieser zweitägigen Ausbildung erwerben Sie das notwendige Fachwissen, um als Arbeitsschutzmanagementbeauftragter tätig zu werden.
Im Fokus stehen die rechtlichen Grundlagen des Arbeitsschutzes sowie die Anforderungen der internationalen Norm DIN ISO 45001. Sie lernen, wie Sie ein Arbeitsschutzmanagementsystem (AMS) systematisch planen, steuern, bewerten und kontinuierlich verbessern können. Darüber hinaus erhalten Sie praxisnahe Einblicke in die Umsetzung der Normanforderungen im betrieblichen Alltag

Ihr Mehrwert:

- Sie qualifizieren sich für eine verantwortungsvolle Rolle im betrieblichen Arbeitsschutz.
- Sie gewinnen Sicherheit im Umgang mit gesetzlichen Vorgaben und Normen.
- Sie lernen, wie Sie ein AMS effektiv in bestehende Strukturen integrieren.
- Sie erhalten praxisorientierte Werkzeuge für die Umsetzung und Auditierung.
- Sie profitieren vom Austausch mit Fachkolleg*innen und erfahrenen Referierenden.

Themenschwerpunkte

- Rechtliche Grundlagen des Arbeitsschutzes
- Kurzvorstellung verschiedener Arbeitsschutzmanagementsysteme z.B. DIN ES ISO 14.001
- Vorteile und Nachteile verschiedener Arbeitsschutzmanagementsysteme
- Implementierung von Arbeitsschutzmanagementsystemen
- Elemente eines Arbeitsschutzmanagementsystems
- Verantwortung der Unternehmen
- Dokumentationsanforderungen
- Schnittstellen mit Qualitäts- und Umweltmanagement

Zielgruppe

Die Veranstaltung spricht Fach- und Führungskräfte sowie Umweltbeauftragte an, die sich auf die Rolle als Arbeitsschutzmanagementbeauftragte vorbereiten oder ihre Kompetenzen im Hinblick auf die Durchführung interner Arbeitsschutzaudits erweitern möchten.



Bitte beachten Sie

Zur Qualifizierung zum internen Auditor bieten wir das Seminar „Durchführung von internen Audits“ an. Wenn Sie über Vorkenntnisse im Bereich Arbeitsschutzmanagement verfügen, können Sie – nach Vorlage der entsprechenden Nachweise – auch nur am Seminar „Durchführung von internen Audits“ teilnehmen.

Referent

Marco Kampers, Sicherheitsbüro Kampers, Herborn

Preis

950,— Euro zzgl. MwSt.

inkl. ausführlicher Seminarunterlagen in elektronischer Form, Schreibutensilien, Getränken und Verpflegung während der Präsenzveranstaltung. Sie haben zusätzlich die Möglichkeit, die Seminarunterlagen in Printform für 49,– Euro zu bestellen.

Termine

26.–27.02.2026	**Dortmund, Radisson Blu Hotel**	**V15561**
15.–16.10.2026	**Dortmund, Radisson Blu Hotel**	**V15562**

Das Seminar ist auch als Inhouse-Schulung möglich. Gerne erstellen wir Ihnen bei Interesse ein Angebot.

Mehr Informationen zu Seminar und Anmeldung finden Sie unter:

Mit einem KLICK zum Seminar!

Energiemanagementbeauftragte (EMS-Beauftragte)

Fachwissen für die Praxis nach ISO 50001 (Modul 1 zum internen Energieauditor)

Seminarbeschreibung

Sie stehen vor der Herausforderung, steigende Energiepreise, neue gesetzliche Anforderungen und die zunehmende Bedeutung nachhaltiger Energiepolitik in Ihrem Unternehmen zu bewältigen? Dann bietet Ihnen dieses Seminar das nötige Rüstzeug, um ein wirksames Energiemanagementsystem zu etablieren und weiterzuentwickeln. Sie lernen, wie Sie durch ein strukturiertes Energiemanagement nicht nur Ihre Energiekosten senken, sondern auch die Energieeffizienz Ihres Unternehmens nachhaltig steigern können. Im Fokus stehen die Anforderungen der DIN EN ISO 50001, deren Umsetzung praxisnah vermittelt wird. Neben den rechtlichen Grundlagen erhalten Sie fundierte Kenntnisse für den Aufbau, die Pflege und kontinuierliche Verbesserung eines Energiemanagementsystems – abgestimmt auf die Bedürfnisse Ihres Unternehmens.

Ihr Mehrwert:

- Sie gewinnen Sicherheit im Umgang mit Normanforderungen und gesetzlichen Vorgaben
- Sie erhalten praxisorientierte Werkzeuge zur Einführung und Weiterentwicklung eines Energiemanagementsystems
- Sie stärken Ihre Kompetenz im Bereich nachhaltiger Unternehmensführung
- Sie profitieren vom Austausch mit Fachkolleg*innen und erfahrenen Referierenden

Themenschwerpunkte

- Überblick über aktuelle rechtliche Anforderungen und energiepolitische Entwicklungen
- Einführung in die DIN EN ISO 50001 und deren praktische Umsetzung
- Methoden und Instrumente zur Planung, Steuerung und Optimierung des Energiemanagements
- Strategien zur Senkung von Energiekosten und Steigerung der Energieeffizienz
- Praxisbeispiele und Tipps für die erfolgreiche Implementierung im Unternehmen

Zielgruppe

Die Veranstaltung spricht Fach- und Führungskräfte sowie angehende Energiemanagementbeauftragte an, die künftig interne Energieaudits durchführen oder ein Energiemanagementsystem verantworten sollen.

Bitte beachten Sie

Zur Qualifizierung zum internen Auditor bieten wir das Seminar „Durchführung von internen Audits" an. Wenn Sie über Vorkenntnisse im Bereich Energiemanagement verfügen, können Sie – nach Vorlage der entsprechenden Nachweise – auch nur am Seminar „Durchführung von internen Audits" teilnehmen.

Referent

Martin Myska, Myska & Beier Managementsysteme, Bonn

Preis

950,— Euro zzgl. MwSt.

inkl. ausführlicher Seminarunterlagen in elektronischer Form, Schreibutensilien, Getränken und Verpflegung während der Präsenzveranstaltung. Sie haben zusätzlich die Möglichkeit, die Seminarunterlagen in Printform für 49,– Euro zu bestellen.

Termine

19. – 20.03.2026	**Dortmund, Dorint Hotel**	**V15563**
01. – 02.10.2026	**Dortmund, Radisson Blu Hotel**	**V15564**

Das Seminar kann auch als Inhouse-Schulung durchgeführt werden. Gerne erstellen wir Ihnen bei Interesse ein Angebot.

Mehr Informationen zu Seminar und Anmeldung finden Sie unter:

Mit einem KLICK zum Seminar!

Umweltmanagementbeauftragte (UMS-Beauftragte)

Fachwissen für die Praxis nach ISO 14001 und EMAS (Modul 1 zum internen Umweltauditor)

Seminarbeschreibung

Sie möchten die Rolle als Umweltmanagementbeauftragte:r übernehmen oder Ihre Kenntnisse im Umweltmanagementsystem vertiefen? In dieser Schulung erhalten Sie das notwendige Fachwissen, um die Anforderungen der DIN EN ISO 14001 und der EMAS-Verordnung sicher umzusetzen und Ihr Unternehmen auf dem Weg zur erfolgreichen Zertifizierung zu begleiten.
Ein funktionierendes Umweltmanagementsystem ermöglicht es Ihnen, Umweltauswirkungen systematisch zu erfassen, Maßnahmen gezielt zu steuern und gesetzliche Vorgaben effizient zu erfüllen. Damit das System dauerhaft wirksam bleibt, ist eine kontinuierliche Weiterentwicklung erforderlich – und dafür braucht es qualifizierte Fachkräfte mit aktuellem Wissen.
In diesem Seminar lernen Sie die relevanten rechtlichen Grundlagen des Umweltrechts kennen und erfahren, welche Anforderungen die Normen an ein Umweltmanagementsystem stellen. Sie erhalten praxisnahe Einblicke, wie Sie diese Anforderungen im betrieblichen Alltag umsetzen und welche Aufgaben Sie als Umweltmanagementbeauftragte;r dabei übernehmen.

Ihr Mehrwert:

- Sie stärken Ihre Fachkompetenz im Umweltmanagement
- Sie gewinnen Sicherheit im Umgang mit Normen und rechtlichen Vorgaben
- Sie sind in der Lage, ein Umweltmanagementsystem aktiv mitzugestalten und weiterzuentwickeln
- Sie bereiten sich gezielt auf interne und externe Audits vor
- Sie profitieren vom Austausch mit Fachkolleg*innen und erfahrenen Referierende

Themenschwerpunkte

- Überblick über die gesetzlichen Anforderungen im Umweltrecht Einführung in die DIN EN ISO 14001 und die EMAS-Verordnung
- Aufgaben und Verantwortung von Umweltmanagementbeauftragten
- Umsetzung und Weiterentwicklung von Umweltmanagementsystemen
- Praxisnahe Tipps zur erfolgreichen Zertifizierung und Integration ins Unternehmen

Zielgruppe

Die Veranstaltung spricht Fach- und Führungskräfte sowie Umweltbeauftragte an, die künftig Verantwortung im Umweltmanagement übernehmen und interne Umweltaudits durchführen sollen.

Bitte beachten Sie

Zur Qualifizierung zum internen Auditor bieten wir das Seminar „Durchführung von internen Audits“ an. Wenn Sie über Vorkenntnisse im Bereich Umweltmanagement verfügen, können Sie – nach Vorlage der entsprechenden Nachweise – auch nur am Seminar „Durchführung von internen Audits“ teilnehmen.

Referierende

Nicole Vormann, Core Solutions, Bonn
Bianca Stephan, Managementsysteme B-S, Gelsenkirchen

Bitte beachten Sie, dass die Auswahl der Referierenden je nach Termin variieren kann.

Preis

950,— Euro zzgl. MwSt.

inkl. ausführlicher Seminarunterlagen in elektronischer Form, Schreibutensilien, Getränken und Verpflegung während der Präsenzveranstaltung. Sie haben zusätzlich die Möglichkeit, die Seminarunterlagen in Printform für 49,– Euro zu bestellen.

Termine

23.–24.03.2026	**Dortmund, Dorint Hotel**	**V15565**
23.–24.11.2026	**Dortmund, Dorint Hotel**	**V15566**

Das Seminar kann auch als Inhouse-Schulung durchgeführt werden. Gerne erstellen wir Ihnen bei Interesse ein Angebot.

Mehr Informationen zu Seminar und Anmeldung finden Sie unter:

Mit einem KLICK zum Seminar!

Durchführung von internen Audits – kompetent planen, durchführen und dokumentieren

(Modul 2 zum internen Auditor)

Seminarbeschreibung

Sie möchten interne Audits sicher und wirkungsvoll durchführen? In diesem Seminar erhalten Sie das notwendige Fachwissen und praktische Handwerkszeug, um Audits professionell zu planen, umzusetzen und auszuwerten – unabhängig davon, ob Sie im Qualitäts-, Umwelt-, Energie- oder Arbeitsschutzmanagement tätig sind.
Interne Audits sind ein zentrales Instrument zur Überprüfung, ob gesetzliche Anforderungen sowie die Vorgaben relevanter Normen eingehalten werden. Gleichzeitig tragen sie wesentlich zur kontinuierlichen Verbesserung von Managementsystemen bei.
Im Rahmen des Lehrgangs lernen Sie die normativen Anforderungen kennen und erfahren, wie Sie diese effizient in die Praxis übertragen. Sie üben die strukturierte Vorbereitung von Audits, den gezielten Einsatz von Kommunikationstechniken und den professionellen Umgang mit Auditgesprächen – auch in herausfordernden Situationen.

Ihr Mehrwert:

- Sie gewinnen Sicherheit in der Rolle als Auditor*in
- Sie lernen, wie Sie Audits zielgerichtet und lösungsorientiert gestalten
- Sie stärken Ihre Kommunikationskompetenz im Umgang mit Auditpartnern
- Sie erhalten praxisnahe Tipps für eine effektive Auditvorbereitung und -durchführung
- Sie fördern aktiv die Weiterentwicklung Ihres Managementsystems

Themenschwerpunkte

- Anforderungen an interne Audits gemäß relevanter Normen (z. B. ISO 9001, ISO 14001, ISO 45001, ISO 50001)
- Planung, Durchführung und Nachbereitung interner Audits
- Gesprächsführung und Kommunikationstechniken im Auditprozess
- Dokumentation und Bewertung von Auditfeststellungen
- Praxisnahe Übungen zur Anwendung des Gelernten

Zielgruppe

Die Veranstaltung richtet sich an Personen, die bereits das Modul 1 zur Qualifikation als interner Auditorin im Umwelt-, Arbeits- oder Energiemanagement absolviert haben und ihre Ausbildung im Bereich der Auditdurchführung vertiefen möchten.

Teilnehmende mit nachweisbaren Vorkenntnissen in Umwelt-, Arbeitsschutz- oder Energiemanagementsystemen können – nach Vorlage entsprechender Qualifikationsnachweise – direkt in das Seminar ‚Durchführung interner Audits' einsteigen.

Referierende

Nicole Vormann, Core Solutions, Bonn
Bianca Stephan, Managementsysteme B-S, Gelsenkirchen

Bitte beachten Sie, dass die Auswahl der Referierenden je nach Termin variieren kann.

Preis

950,— Euro zzgl. MwSt.

inkl. ausführlicher Seminarunterlagen in elektronischer Form, Schreibutensilien, Getränken und Verpflegung während der Präsenzveranstaltung. Sie haben zusätzlich die Möglichkeit, die Seminarunterlagen in Printform für 49,– Euro zu bestellen.

Termine

04. – 05.12.2025	**Dortmund, Radisson Blu Hotel**	**V14815**
25. – 26.03.2026	**Dortmund, Dorint Hotel**	**V15567**
25. – 26.11.2026	**Dortmund, Dorint Hotel**	**V15568**

Das Seminar kann auch als Inhouse-Schulung durchgeführt werden. Gerne erstellen wir Ihnen bei Interesse ein Angebot.

Optionale Lernerfolgskontrolle (Modul 3)

Auf Wunsch kann nach Abschluss des Moduls 2 zur Lernkontrolle eine Prüfung je nach gewünschtem Bereich gebucht und absolviert werden. Diese wird auf dem Zertifikat bei erfolgreicher Teilnahme extra ausgewiesen.
Preis 59,– Euro zzgl. MwSt.

Die Termine für 2026 finden Sie auf www.concada.de.

Mehr Informationen zu Seminar und Anmeldung finden Sie unter:

Mit einem KLICK zum Seminar!

Fortbildung für Auditoren

Fit für die Zukunft: Die ISO 9001 im Wandel

Was Sie über die kommenden Änderungen wissen müssen

NEU

Seminarbeschreibung

Die ISO 9001 steht vor einer Revision, deren Veröffentlichung für 2026 erwartet wird. Dieses Seminar bereitet Sie optimal auf die neuen Anforderungen vor, die auf Qualitätsmanagementsysteme zukommen.
Erfahren Sie aus erster Hand, welche Änderungen geplant sind, wie sich diese von der aktuellen ISO 9001:2015 unterscheiden und welche konkreten Auswirkungen sich für Ihr Unternehmen ergeben.
In praxisnahen Übungen lernen Sie, wie Sie die neuen Anforderungen effizient und zielgerichtet in Ihr bestehendes Qualitätsmanagementsystem integrieren können.

Ihr Nutzen:

- Frühzeitiger Überblick über die geplanten Neuerungen der ISO 9001
- Konkrete Handlungsempfehlungen für die Umsetzung im eigenen Unternehmen
- Praktische Übungen zur direkten Anwendung des Gelernten

Machen Sie Ihr Qualitätsmanagementsystem zukunftssicher – mit aktuellem Wissen und praxisorientierten Lösungen.

Themenschwerpunkte

- Überblick über die Revision der ISO 9001:2026 – aktueller Entwurfsstand
- Relevante Änderungen und deren strategische Bedeutung
- Etablierung und Förderung einer Qualitätskultur
- Berücksichtigung des Klimawandels im QM
- Umgang mit Künstlicher Intelligenz im Qualitätsmanagement
- Chancen, Risiken und Anforderungen für einen verantwortungsvollen Einsatz von Künstlicher Intelligenz im Qualitätsmanagement
- Digitalisierung und Datenmanagement
- Übungen anhand praxisnaher Beispiele
- Diskussion

Zielgruppe

Das Seminar richtet sich alle Personen im Unternehmen, die sich mit dem Thema Qualitätsmanagement beschäftigten und sich über die anstehenden Änderungen informieren möchten. Es sollte ein Grundlagenwissen der ISO 9001 vorhanden sein.

Referentin

Bianca Stephan, Managementsystems -BS, Gelsenkirchen

Preis

249.– Euro

inkl. ausführlicher Schulungsunterlagen in elektronischer Form

Termine

20.11.2025	**online**	**VO16066**
26.02.2026	**online**	**VO16067**
17.06.2026	**online**	**VO16078**
08.09.2026	**online**	**VO16079**

Das Seminar kann auch als Inhouse-Schulung durchgeführt werden. Gerne erstellen wir Ihnen bei Interesse ein Angebot.

Mehr Informationen zu Seminar und Anmeldung finden Sie unter:

Mit einem KLICK zum Seminar!

Refresher für externe Auditoren

Normenkenntnisse aktuell halten und Audits effizient gestalten

Seminarbeschreibung

Sie führen regelmäßig Audits von Managementsystemen durch und möchten sicherstellen, dass Ihre Kenntnisse stets auf dem neuesten Stand sind? In diesem kompakten Refresher-Seminar erhalten Sie ein praxisnahes Update zu den aktuellen Entwicklungen und Anforderungen der Normen der ISO 14001, ISO 45001 und ISO 50001 – damit Sie Ihre Audits weiterhin effizient, normkonform und zielgerichtet durchführen können.

Ihr Mehrwert:

- Sie bleiben fachlich auf dem neuesten Stand und erfüllen die Anforderungen an externe Auditor*innen
- Sie steigern die Qualität und Effizienz Ihrer Audits
- Sie erhalten praxisnahe Impulse für Ihre tägliche Arbeit
- Sie profitieren vom Erfahrungsaustausch mit anderen Auditor*innen und Fachreferierenden

Themenschwerpunkte

- Aktuelle Änderungen und Entwicklungen in den Normen ISO 14001, ISO 45001 und ISO 50001
- Auswirkungen auf die Auditpraxis und Umsetzung im Unternehmen
- Tipps zur effizienten Auditvorbereitung und -durchführung
- Austausch zu typischen Herausforderungen und Best Practices aus der Auditpraxis

Zielgruppe

Die Veranstaltung spricht externe Auditor*innen im Bereich Umwelt-, Energie- und Arbeitsschutzmanagement an, die ihre Kenntnisse zu aktuellen Normanforderungen und Entwicklungen auffrischen und ihre Auditpraxis weiter professionalisieren möchten.

Referent

Dr. Jörg Ettelt, Unna

Preis

325,— Euro

inkl. ausführlicher Seminarunterlagen in elektronischer Form, Schreibutensilien, Getränken und Verpflegung während der Präsenzveranstaltung. Sie haben zusätzlich die Möglichkeit, die Seminarunterlagen in Printform für 49,– Euro zu bestellen.

Termine

06.02.2026	**Dortmund, Radisson Blu Hotel**	**V15560**
06.07.2026	**Dortmund, Radisson Blu Hotel**	**V16101**

Das Seminar kann auch als Inhouse-Schulung durchgeführt werden. Gerne erstellen wir Ihnen bei Interesse ein Angebot.

Mehr Informationen zu Seminar und Anmeldung finden Sie unter:

Mit einem KLICK zum Seminar!

Refresher für interne Auditoren

Umweltmanagement sicher auditieren nach EMAS und ISO 19001

ONLINE

Seminarbeschreibung

Sie sind bereits als interner Auditorin im Umweltmanagement tätig und möchten Ihre Kenntnisse auffrischen und vertiefen? In diesem praxisorientierten Seminar erhalten Sie ein kompaktes Update zu den aktuellen Vorschriften im Umweltrecht sowie wertvolle Impulse für die Durchführung interner Audits nach EMAS und ISO 14001.
Ein besonderer Schwerpunkt liegt auf der Besprechung konkreter Praxisbeispiele und typischer Herausforderungen aus dem Auditalltag. Gemeinsam mit dem Referierenden analysieren Sie anspruchsvolle Auditsituationen und entwickeln Lösungsansätze für eine souveräne und zielgerichtete Durchführung – inklusive wirkungsvoller Kommunikationstechniken für schwierige Gesprächssituationen. Sie sind herzlich eingeladen, im Vorfeld eigene Themenwünsche oder Praxisbeispiele einzubringen, die im Seminar aufgegriffen und gemeinsam diskutiert werden.

Ihr Mehrwert:

- Sie aktualisieren Ihr Fachwissen und bleiben audittechnisch auf dem neuesten Stand
- Sie stärken Ihre Sicherheit im Umgang mit komplexen Auditsituationen
- Sie verbessern Ihre Gesprächsführung und Kommunikationskompetenz
- Sie profitieren vom Austausch mit anderen Auditor*innen und erhalten praxisnahe Lösungsansätze

Themenschwerpunkte

- Aktuelle Entwicklungen und rechtliche Anforderungen im Umweltrecht
- Vertiefung der Normanforderungen aus EMAS und ISO 14001
- Analyse und Diskussion von Praxisbeispielen aus dem Auditalltag
- Strategien zur Bewältigung herausfordernder Auditsituationen
- Kommunikationstechniken für erfolgreiche Auditgespräche
- Moderierter Erfahrungsaustausch mit Kolleg*innen und Fachreferierenden

Zielgruppe

Die Veranstaltung richtet sich an interne Auditorinnen und Auditoren im Umweltmanagement, die ihr Fachwissen auffrischen und neue Impulse für ihre Auditpraxis gewinnen möchten. Im Mittelpunkt steht der kollegiale Erfahrungsaustausch mit anderen Teilnehmenden sowie dem Referierenden, um praxisnahe Tipps und Lösungsansätze für herausfordernde Auditsituationen zu erhalten.
Darüber hinaus sind auch Umweltmanagementbeauftragte angesprochen, die ihr Wissen im Bereich interner Audits erweitern und sich gezielt auf zukünftige Aufgaben vorbereiten möchten.

Referent

Martin Myska, Myska & Beier Managementsysteme, Bonn

Preis

420,— Euro

inkl. ausführlicher Seminarunterlagen in elektronischer Form

Termine

19.02.2026	**online**	**VO15558**
29.10.2026	**online**	**VO15559**

Das Seminar kann auch als Inhouse-Schulung durchgeführt werden. Gerne erstellen wir Ihnen bei Interesse ein Angebot.

Mehr Informationen zu Seminar und Anmeldung finden Sie unter:

Mit einem KLICK zum Seminar!



Arbeitsmedizin

Seminare und Lehrgänge 2026

Ärztliches Personal
Assistenz

Ärztliches Personal
Berufsdermatosen

Seminarbeschreibung
Das Seminar stellt die beiden Gruppen der beruflichen Ekzem- und Hautkrebserkrankungen durch natürliche UV-Strahlung ins Zentrum. Neben diagnostischen und differentialdiagnostischen Übungen wird besonders auf die Rolle des betriebsärztlichen Fachpersonals bei der Erkennung, Prävention und im Meldeverfahren (Hautarztverfahren, betriebsärztlicher Gefährdungsbericht) eingegangen.
Praktische Übungen und Demonstrationen sowie Informationen über aktuelle wissenschaftliche und gesundheitspolitische Entwicklungen machen das Seminar nicht nur für Berufseinsteigende, sondern auch für langjährig tätiges arbeitsmedizinisches Fachpersonal interessant.

Themenschwerpunkte
- Berufliche Ekzem-Erkrankungen (BK 5101) – Krankheitsbilder
- Handlungsrahmen der Unfallversicherung
- Beruflicher Hautkrebs durch Sonne (BK 5103) – Krankheitsbilder
- Prävention von Hautkrebs: Welche Möglichkeiten gibt es?

Zielgruppe
Die Veranstaltung richtet sich an Ärzt:innen.

Referent
Prof. Dr. Swen Malte John, Universität Osnabrück

Preis **590,— Euro zzgl. MwSt.**

inkl. ausführlicher Seminarunterlagen in elektronischer Form, Schreibutensilien, Getränken und Verpflegung während der Präsenzveranstaltung

Termine

06.11.2025	**Frankfurt, Novotel**	**VA14919**
16.06.2026	**Bonn, Schulungszentrum**	**VA15831**

Die Fortbildungspunkte werden bei der zuständigen Ärztekammer beantragt.

Das Seminar kann auch als Inhouse-Schulung durchgeführt werden. Gerne erstellen wir Ihnen bei Interesse ein Angebot.

Mehr Informationen zu Seminar und Anmeldung finden Sie unter:

Mit einem KLICK zum Seminar!

Besprechungen erfolgreich gestalten: Interventions- und Steuerungstechniken

Seminarbeschreibung

Neben der arbeitsmedizinischen Kompetenz des ärztlichen Fachpersonals sind Schlüsselkompetenzen zur Gesprächsführung in Besprechungen für eine erfolgreiche Arbeit mit dem Kollegium und Kunden unverzichtbar.

„Wie komme ich in einer angemessenen Zeit zu einvernehmlichen Lösungen bei Fachthemen und dazugehörigen Vereinbarungen? Wie baue ich Vertrauen auf? Wie vermeide oder reduziere ich Konflikte in Besprechungen?“ Dies sind entscheidende Fragen für eine erfolgreiche Arbeit mit Gruppen. Eine Antwort ist: mit professionellem und angemessenem Handwerkszeug und einer lösungsorientierten Einstellung/Haltung!

Die Teilnehmenden erlernen praxisnahe, schnell einsetzbare Methoden zur Gesprächsführung und Intervention in Besprechungen und Sitzungen. Nicht die Methode, sondern die Anwendung macht den Unterschied! Sie lernen durch die professionelle Anwendung der Methoden, Konflikte zu vermeiden und Arbeitsgruppen schnell und sicher zu innovativen Lösungen zu führen. Das zukünftige Vorgehen verbessert die Qualität der Lösungen und schafft die Voraussetzungen für eine hohe Team- und Kundenakzeptanz. Darüber hinaus bekommen sie Handlungsoptionen für schwierige Situationen in Besprechungen.

Themenschwerpunkte

- Praxiserprobte und einfach umsetzbare Methoden für die Erfolgsfelder:
  - Ideen sammeln und Lösungen erarbeiten
  - Konflikte und schwierige Situationen meistern
  - Entscheidungen vorbereiten
  - Konkrete Ergebnisse sichern und Vereinbarungen treffen
- Methoden und Arbeitsformen
  - Impulsvortrag in Verbindung mit praktischen Übungen
  - Gruppen- und Einzelarbeit
- Diskussion

Zielgruppe

Dieses Seminar richtet sich an Ärzt:innen.

Referent

Prof. Dr. Olaf Bogdahn, BOGDAHN CONSULTING, Moers

Preis

590,— Euro zzgl. MwSt.

inkl. ausführlicher Seminarunterlagen in elektronischer Form, Schreibutensilien, Getränken und Verpflegung während der Präsenzveranstaltung

Termin

01.10.2026	**Frankfurt, Hotel Capri by Fraser**	**VA15844**

Das Seminar kann auch als Inhouse-Schulung durchgeführt werden. Gerne erstellen wir Ihnen bei Interesse ein Angebot.

Mehr Informationen zu Seminar und Anmeldung finden Sie unter:

Mit einem KLICK zum Seminar!

EKG und Ergometrie in der betriebsärztlichen Praxis

ONLINE

Seminarbeschreibung

Das Seminar „EKG und Ergometrie in der betriebsärztlichen Praxis“ macht Sie sicher im täglichen Umgang mit der Durchführung und Auswertung Ihrer EKGs.

Themenschwerpunkte

Anatomische und physiologische Grundlagen

- Überblick Anatomie des Herzens und Blutkreislaufs
- Reizleitungssystem

EKG-Technik/Physikalische Grundlagen

Durchführung einer EKG-Ableitung:

- Anlage der Elektroden, Variationen
- Standard- und Zusatz-Ableitungen

Normales EKG

- Befundungsprinzipien
- Erregungsausbreitung und Ableitungsrichtung
- Bestandteile der EKG-Ableitung und Bedeutung

Pathologisches EKG

- Pathologien der einzelnen EKG-Abschnitte:
  - Morphologische Veränderungen der p-Welle
  - Nicht-vorhandene P-Welle (atriale Arrythmien)
  - P-Welle in anderen EKG-Bestandteilen
  - Regelmäßig veränderte P-Welle mit hoher Frequenz
  - Sick-Sinus-Syndrom
- PQ-Zeit und AV-Leitungsstörung
- PQ-Strecke und Präexzitationssyndrome
- QRS-Komplex und Differentialdiagnostik
  - Schenkelblöcke
  - Tachykardien
  - ventrikuläre Extrasystolen
  - weitere spezielle Krankheitsbilder (Lungenembolie, Hypertrophie, Knotungen usw.)
- ST-Strecke und ST-Hebungen/-Senkungen
- T- und U-Welle und Differentialdiagnostik
- QT-Zeit und Long-QT-Syndrom

Störquellen und Artefakte im EKG

Ergometrie

- Ergometer mit Fokus auf Fahrradergometer
- Aufbau und Anbringen von Elektroden
- Belastungsprotokolle
- Abgeleitete Parameter mit Fokus auf Herzfrequenz, Blutdruck und EKG-Veränderungen
  - Herzfrequenzentwicklung
  - Blutdruckentwicklung
  - Typische, unauffällige EKG-Veränderungen unter Belastung
  - Häufige pathologische EKG-Veränderungen unter Belastung
  - Typische Artefakte
- Abbruchskriterien
  - Subjektive
  - Objektive
- Auswertung der Belastungsuntersuchung
  - EKG-Interpretation und Befundung
  - Interpretation des Blutdrucks

Bewertung der Leistung

Zielgruppe

Das Seminar richtet sich an Ärzt*innen und medizinisches Assistenzpersonal.

Referent

Mitarbeitende der Technischen Akademie Esslingen

Preis

590,— Euro

inkl. ausführlicher Seminarunterlagen in elektronischer Form

Termin

19.02.2026	**online**	**VA16027**

Das Seminar kann auch als Inhouse-Schulung durchgeführt werden. Gerne erstellen wir Ihnen bei Interesse ein Angebot.

Mehr Informationen zu Seminar und Anmeldung finden Sie unter:

Mit einem KLICK zum Seminar!

Impfen in der arbeitsmedizinischen Praxis

ONLINE

Seminarbeschreibung

Das Seminar vermittelt sowohl Basiswissen als auch Informationen zu Rechtssicherheit, Impfkomplikationen und Impfungen bei bestimmten Personengruppen.

Themenschwerpunkte

Im Wechsel von Vortrag, Fallbeispielen, Fragen und Diskussionen werden die folgenden Inhalte behandelt:

Grundlagen bei der Durchführung von Impfungen

- Überprüfung der Immunität vor und nach Impfungen
- Impfschemata, Zeitabstände zwischen Impfungen
- Kontraindikationen
- Praktisches Vorgehen/Impftechnik
- Dokumentation, Impfaufklärung und rechtliche Aspekte
- Impfreaktionen, Impfkomplikationen, Impfschaden

Was gibt es Neues bei der STIKO?

- Änderungen in den letzten Jahren und die Konsequenzen für die Impfpraxis
- Aktueller Impfkalender der STIKO
- Schwerpunkt Nachholimpfungen und unregelmäßige Impfschemata
- Durchsicht von Impfausweisen
  (Die Teilnehmenden werden gebeten, die eigenen Impfpässe und gerne auch eigene knifflige Impffragen/ Fallbeispiele mitzubringen.)

Impfungen in besonderen Fällen

- Immunsuppression, z. B. Kortison- oder Tumortherapie
- Grunderkrankungen, z. B. Marcumar-Therapie, Multiple Sklerose
- Rheuma, neurologische Erkrankungen wie Epilepsie
- Schwangerschaft und Stillzeit

Es ist gewünscht, dass die Teilnehmenden Fragen/ Fallbeispiele aus der eigenen täglichen Praxis mitbringen.

Zielgruppe

Dieses Seminar richtet sich an Ärzt:innen.

Referentin

Dr. Christin Wetter, BG prevent GmbH, Gießen

Preis

590,— Euro zzgl. MwSt.

inkl. ausführlicher Seminarunterlagen in elektronischer Form

Termin

06.05.2026	**online**	**VA15834**

Die Fortbildungspunkte werden bei der zuständigen Ärztekammer beantragt.

Mehr Informationen zu Seminar und Anmeldung finden Sie unter:

Mit einem KLICK zum Seminar!

Lärmvorsorge-Fortbildung für Ärzt:innen

ONLINE

Seminarbeschreibung

Die Früherkennung von Ohr- und Gehörschäden bei Beschäftigten eines Unternehmens erfolgt mit Hilfe der Audiometrie G 20.
Das Seminar vermittelt Grundwissen, um die betriebsärztlichen Lärmtestuntersuchungen an Beschäftigten durchführen und auswerten zu können. Die Teilnehmenden erhalten vertieftes Wissen rund um das Thema Physiologie des Hörens, Funktionsstörungen des Gehörs und deren Feststellung durch spezifische „Lärmtests".

Das Seminar trägt zum besseren Verständnis der erhobenen Befunde bei und hilft bei der weiteren ärztlichen Betreuung der Patienten. Es können gerne Beispiele aus der Praxis zum Seminar mitgebracht werden.

- Themenschwerpunkte
- Anatomische und physiologische Grundlagen
- Grundlagen der Audiometrie
- Einfluss der Geräuschimmission auf den Menschen
  - Physische Einflüsse
  - Psychische Einflüsse
- Krankheitsbilder des äußeren Ohrs und des Mittelohrs
  - Klassifikation der Schwerhörigkeiten
  - Krankheitsbild der Lärmschwerhörigkeit
  - Altersschwerhörigkeit (Presbyakusis)
  - Andere Ursachen (erbliche Hörstörungen, Infektionen, Mittelohrentzündung (Otitis media, Ohrenschmalz (Cerumen)
- Gefährdungsbeurteilung und Lärmminderung
- Arbeitsmedizinische Gehörvorsorge
  - Rechtsgrundlagen (ArbMedVV, Lärm-und Vibrations-Arbeitsschutzverordnung)
  - Inhalte der arbeitsmedizinischen Vorsorge
  - Ablauf und Durchführung
  - Bearbeitung der Untersuchungsbögen Lärm I und II
- Gehörschutz –Auswahl und Beratung
- Berufskrankheit Lärm:
  - Gesetzliche Grundlagen
  - Anzeige einer Berufskrankheit
- praktische Übungen und Erlernen der Technik der Audiometrie in Kleingruppen einschließlich Fehlerquellen

Zielgruppe

Das Seminar richtet sich an Ärzt:innen.

Referent

Mitarbeitende der Technischen Akademie Esslingen

Preis **590,— Euro**

inkl. ausführlicher Seminarunterlagen in elektronischer Form

Termin

12.03.2026 **online** **VA16026**

Die Fortbildungspunkte werden bei der zuständigen Ärztekammer beantragt.

Das Seminar kann auch als Inhouse-Schulung durchgeführt werden. Gerne erstellen wir Ihnen bei Interesse ein Angebot.

Mehr Informationen zu Seminar und Anmeldung finden Sie unter:

Mit einem KLICK zum Seminar!

Reisen und Gesundheit für Ärzt:innen

Seminarbeschreibung

Im Rahmen des Seminars lernen die Teilnehmenden die Vielfältigkeit der reisemedizinischen Beratung kennen und aktualisieren ihre vorhandenen Kenntnisse.

Themenschwerpunkte

- Grundlagen
- Reisemedizinische Beratung vor, während und nach der Reise
- (Arbeits-)medizinische Beratung/G35
- Erkrankung mit reisemedizinischer Bedeutung und deren Prävention
- Impfungen und Prophylaxe
- Reisen bei speziellen Risiken/Vorerkrankungen
- Transportmittel, spezielle Reiseaktivität
- Rechtsfragen bei Auslandsaufenthalt

Zielgruppe

Dieses Seminar richtet sich an Ärzt:innen.

Referierende u.a.

Dr. Eckhard Müller-Sacks
Dr. Kristin Wendling, BG prevent GmbH, Düsseldorf

Bitte beachten Sie, dass die Auswahl der Referierenden je nach Termin variieren kann.

Preis

1.290,— Euro zzgl. MwSt.

inkl. ausführlicher Seminarunterlagen in elektronischer Form, Schreibutensilien, Getränken und Verpflegung während der Präsenzveranstaltung

Termin

08. – 11.09.2026 Düsseldorf, Hotel Holiday Inn VA15835

Das Seminar ist von der Ärztekammer Nordrhein als curriculare Fortbildung „Reisemedizinische Gesundheitsberatung“ anerkannt worden.

Die Fortbildungspunkte werden bei der zuständigen Ärztekammer beantragt.

Mehr Informationen zu Seminar und Anmeldung finden Sie unter:

Mit einem KLICK zum Seminar!

Update Arbeitsmedizin für Ärzt:innen

ONLINE

Seminarbeschreibung

In diesem eintägigen Seminar (Vortrag mit Diskussion) werden aktuelle arbeitsmedizinische Themen in komprimierter Form vermittelt.

Themenschwerpunkte

- Gesetze/Verordnungen (ArbMedVV/AMR, Mutterschutzgesetz, Strahlenschutzgesetz, Masernschutzgesetz)
- Arbeitsgestaltung (Exoskelette, Datenbrillen …)
- Vorsorge (neuer Angebotsvorsorgeanlass natürliche UV-Strahlung)
- Verschiedene Beratungs- und Untersuchungsinhalte (Blei-Biomonitoring, Schweißen, Impfempfehlung …)
- Neue Quasi-Berufskrankheit Passivrauchen
- Reisemedizin (Tollwutimpfung …)
- Verkehrsmedizin (Schlaf-Apnoe-Syndrom, Diabetes …)
- Verschiedene BGM-, BGF-, BEM-Themen

Zielgruppe

Dieses Seminar richtet sich an Ärzt:innen.

Referent

Dr. med. Dipl. – Chem. Gerd Enderle, Facharzt für Arbeitsmedizin, seit 1997 Fachbereichsleiter Arbeitsmedizin der SAMA

Preis

590,— Euro zzgl. MwSt.

inkl. ausführlicher Seminarunterlagen in elektronischer Form

Termine

20.11.2025	**online**	**VA14941**
19.06.2026	**online**	**VA15840**

Die Fortbildungspunkte werden bei der zuständigen Ärztekammer beantragt.

Das Seminar kann auch als Inhouse-Schulung durchgeführt werden. Gerne erstellen wir Ihnen bei Interesse ein Angebot.

Mehr Informationen zu Seminar und Anmeldung finden Sie unter:

Mit einem KLICK zum Seminar!

Assistenz

Ausbildung zur Zertifizierten Arbeitsmedizinischen Fachassistenz

Seminarbeschreibung

Die arbeitsmedizinische und betriebsärztliche Betreuung gewinnt als eigenständiger Versorgungsbereich mehr und mehr an Bedeutung. Der Aufbau und die Inhalte des Lehrgangs zielen auf die Erweiterung und Vertiefung von Wissen, Fertigkeiten und Fähigkeiten von Medizinischen Fachangestellten bzw. Arzthelfer/-innen im Bereich der arbeitsmedizinischen Betreuung ab. Medizinische Fachangestellte werden dazu befähigt, das ärztliche Personal in der arbeitsmedizinischen Beratung, Prävention und Versorgung zu unterstützen und zu entlasten. Diese Zusatzqualifikation trägt den steigenden Ansprüchen Rechnung.

Aufbau des Lehrgangs

Sowohl dem inhaltlichen Aufbau als auch der Form der Ausbildung liegt das Fortbildungscurriculum für Medizinische Fachangestellte und Arzthelfer/-innen „Arbeitsmedizin/Betriebsmedizin" der Bundesärztekammer (1. Auflage 2015) zugrunde.

Der Lehrgang umfasst 140 Stunden und beinhaltet fachtheoretischen und fachpraktischen Unterricht. Der Lehrgang ist modular aufgebaut und die überwiegende Präsenzzeit wird durch Selbstlernphasen ergänzt. Dabei sind die Module unabhängig voneinander buchbar. Für den Abschluss des Lehrgangs und den Erhalt des Nachweises „Zertifizierte Arbeitsmedizinische Fachassistenz" müssen alle zehn Module innerhalb von fünf Jahren erfolgreich absolviert werden.

Um auch in den Selbstlernphasen einen optimalen Lernerfolg zu erzielen, soll die lernende Person in dieser Zeit durch die lehrende Person beraten und betreut werden. Diese Ansprechperson bzw. Verantwortliche ist bei der Anmeldung anzugeben.

Der Lehrgang wird mittels einer Abschlussprüfung über den Inhalt aller Module abgeschlossen. Die Prüfung umfasst 50 Multiple-Choice-Fragen und ist in einem Zeitraum von zwei Stunden digital zu absolvieren.

Modul 1: Kommunikation und Gesprächsführung (8 Std. = 1 Seminartag)

Modul 2: Wahrnehmung und Motivation (8 Std. = 1 Seminartag)

Modul 3: Die Arbeitsmedizin im System der Sozialen Sicherung (8 Std. = 1 Seminartag)

Modul 4: Gefährdungsbeurteilung, arbeitsmedizinische Vorsorge und weitere Untersuchungen (36 Std. = 2 Seminartage à 10 Std. + 16 LE Selbstlernen)

Modul 5: Gesundheitliche Prävention und Management im Betrieb (24 Std. = 3 Seminartage)

Modul 6: Administration und Koordination (8 Std. = 1 Seminartag)

Modul 7: Diagnostische Verfahren – Augen (12 Std. = 1 Seminartag à 8 Std. + 4 LE Selbstlernen)

Modul 8: Diagnostische Verfahren – Ohren (12 Std. = 1 Seminartag à 8 Std. + 4 LE Selbstlernen)

Modul 9: Diagnostische Verfahren – Herz-Kreislauf (12 Std. = 1 Seminartag à 8 Std. + 4 LE Selbstlernen)

Modul 10: Diagnostische Verfahren – Lunge (12 Std. = 1 Seminartag à 8 Std. + 4 LE Selbstlernen)

Preise	
Modul 1	**390,— Euro**
Modul 2	**390,— Euro**
Modul 3	**390,— Euro**
Modul 4	**590,— Euro**
Modul 5	**890,— Euro**
Modul 6	**390,— Euro**
Modul 7	**530,— Euro**
Modul 8	**530,— Euro**
Modul 9	**530,— Euro**
Modul 10	**530,— Euro**

Für weitere Fragen kontaktieren Sie bitte:
Vivian Niemz, Telefon: 0228 400 72-556
E-Mail: vivian.niemz@concada.de



Mehr Informationen zu Seminar und Anmeldung finden Sie unter:

Mit einem KLICK zum Seminar!

Fortbildung Update Arbeitsmedizin für MFAs und ZAFAs

ONLINE

Seminarbeschreibung

Ziel des Seminars ist die Auffrischung des Fachwissens der arbeitsmedizinischen Mitarbeitenden in Assistenzpositionen, die die Ausbildung zur Zertifizierten Arbeitsmedizinischen Fachassistenz (ZAFA) erfolgreich absolviert haben.

Themenschwerpunkte

- Arbeitsschutzorganisation (Grundlagen ASIG, DGUV, rechtliche Grundlagen etc.) und Neuerungen
- Aktuelle Neuerungen Arbeitsmedizin, Arbeitsschutz
- Grundlagen Gefährdungsbeurteilung
- Arbeitsmedizinische Untersuchungen (Angebot/Pflicht/Wunsch)
- Eignung/Einstellungen
- Mutterschutz
- Update Impfungen (berufliche Indikationen)
- Bildschirmvorsorge Assistenz

Zielgruppe

Die Veranstaltung richtet sich an Mitarbeitende in arbeitsmedizinischen Assistenzpositionen und fertig ausgebildete ZAFAs.

Referierende

Mitarbeitende der BG prevent GmbH

Preis

290,— Euro

inkl. ausführlicher Seminarunterlagen in elektronischer Form

Alle Teilnehmenden, die die Ausbildung zur Zertifizierten Arbeitsmedizinischen Fachassistenz bei der concada GmbH absolviert haben, bekommen 20 % Sonderrabatt bei Buchung der Fortbildungsveranstaltung.

Termine

17.02.2026	**online**	**VO15978**
21.04.2026	**online**	**VO15979**
09.07.2026	**online**	**VO15980**
17.11.2026	**online**	**VO15981**

Mehr Informationen zu Seminar und Anmeldung finden Sie unter:

Mit einem KLICK zum Seminar!

Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB)

1. Geltungsbereich

1.1 Diese allgemeinen Geschäftsbedingungen gelten für alle gegenwärtigen und zukünftigen Geschäftsbeziehungen der concada GmbH (nachfolgend „concada" genannt) und der Kundschaft (nachfolgend „Kunde" genannt). Auf unsere Datenschutzerklärung, die wir dem Kunden auf erstes Anfordern unverzüglich kostenlos zur Verfügung stellen, weisen wir ausdrücklich hin (kostenfrei abrufbar unter: https://www.concada.de/datenschutz/). Dies gilt ebenfalls für unsere Widerrufsbelehrung, die ausschließlich auf Verbraucher Anwendung findet (https://www.concada.de/widerrufsbelehrung/).

1.2 Diese allgemeinen Geschäftsbedingungen gelten für Kunden, die Unternehmer i. S. d. § 14 BGB oder Verbraucher i. S. d. § 13 BGB sind.

1.3 Allgemeine Geschäftsbedingungen von Kunden finden keine Anwendung und werden nicht Vertragsbestandteil, auch wenn die concada ihrer Geltung im Einzelfall nicht gesondert widerspricht. Selbst wenn die concada auf ein Schreiben Bezug nimmt, das Geschäftsbedingungen des Kunden enthält oder auf solche verweist, liegt darin kein Einverständnis mit der Geltung jener Geschäftsbedingungen.

1.4 Von diesen allgemeinen Geschäftsbedingungen abweichende Vereinbarungen bedürfen der Zustimmung der concada in Schriftform i. S. d. § 126 Abs. 1 BGB.

2. Vertragsschluss

2.1 Bei auf der Internetseite oder in Katalogen/Broschüren angebotenen Dienstleistungen

2.1.1 Die auf der Internetseite, in den Katalogen oder Broschüren der concada dargestellten buchbaren Dienstleistungen stellen keine verbindlichen Angebote seitens der concada dar, sondern dienen zur Abgabe eines verbindlichen Angebots durch den Kunden. Für sämtliche Willenserklärungen kommt es auf den Zugang bei der jeweiligen empfangsberechtigten Person an.

2.1.2 Der Kunde kann sein Angebot über die auf der Internetseite der concada (https://www.concada.de/) integrierten Buchungsformulare, per Fax, per E-Mail oder postalisch gegenüber der concada abgeben.

2.1.3 Die concada kann das Angebot des Kunden nach Ziffer 2.1.1 oder 2.1.2 innerhalb von 10 Kalendertagen annehmen. Durch Annahme des Angebots erfolgt der Vertragsschluss. Die Annahme des Angebots kann durch Übermittlung einer Anmeldebestätigung in Schriftform i. S. d. § 126 BGB oder in Textform i. S. d. § 126 b BGB (z. B. per Fax oder E-Mail) erfolgen.

2.1.4 Die Frist zur Annahme des Angebots beginnt am Tag nach Zugang des Angebots des Kunden bei der concada zu laufen und endet mit dem Ablauf des zehnten Tages, welcher auf den Zugang des Angebots folgt. Nimmt die concada das Angebot des Kunden innerhalb vorgenannter Frist nicht an, so gilt dies als Ablehnung des Angebots mit der Folge, dass der Kunde nicht mehr an seine Willenserklärung gebunden ist.

2.2 Bei individuell gestalteten Angeboten, insb. bei Inhouse-Schulungen

2.2.1 Auf Anfrage des Kunden individualisiert die concada ihre Dienstleistungen. Beispielsweise bietet die concada ihre Dienstleistungen auch als Inhouse-Seminar an. Für sämtliche Willenserklärungen kommt es auf den Zugang bei der jeweiligen empfangsberechtigten Person an.

2.2.2 Ein Inhouse-Seminar findet in der Regel bei dem jeweiligen Kunden vor Ort statt. Die concada besitzt insoweit das Recht, den Ort der Leistungserbringung zu bestimmen.

2.2.3 Nach Erhalt der Anfrage eines Kunden erstellt die concada ein individualisiertes Angebot (z. B. Inhouse-Schulung) und unterbreitet dieses dem Kunden in Schriftform i. S. d. § 126 BGB oder in Textform i. S. d. § 126 b BGB (z. B. per Fax oder E-Mail).

2.2.4 Der Kunde kann das Angebot der concada per Fax, per E-Mail oder postalisch gegenüber dieser annehmen. Durch die Annahme des Angebots kommt der Vertragsschluss zustande.

3. Preise und Zahlungsbedingungen

3.1 Die für die Dienstleistungen angegebenen Preise sind Nettopreise, die zuzüglich der gesetzlichen Umsatzsteuer gelten, sofern sich aus der Beschreibung der Dienstleistung oder einem Angebot der concada nach der Ziffer 3 nichts anderes ergibt.

3.2 Der sich aus der Rechnung ergebende Betrag ist 14 Kalendertage nach Zugang der Rechnung zu zahlen und auf das in der Rechnung genannte Konto zu überweisen.

3.3 Der Kunde gerät mit Ablauf des 14. Kalendertages nach Zugang der Rechnung in Verzug. Im Falle des Zahlungsverzuges kann die concada von dem Kunden pro Mahnung eine pauschale Mahngebühr in Höhe von 2,50 € verlangen, es sei denn, der Kunde weist nach, dass ein Schaden überhaupt nicht oder in wesentlich geringerer Höhe entstanden ist.

4. Ausfallentschädigung der concada wegen Absage/ Nichtteilnahme durch den Kunden

4.1. Bei auf der Internetseite oder in Katalogen/Broschüren angebotenen Dienstleistungen

4.1.1 Für eine Absage/Nichtteilnahme durch den Kunden aus Gründen, die dieser zu vertreten hat, fallen keine Kosten an, wenn der Kunde diese der concada bis zu 6 Wochen vor dem jeweiligen Veranstaltungsbeginn per Fax, E-Mail oder postalisch mitteilt. Für die Berechnung der Frist kommt es auf den Zugang der Mitteilung bei der concada an. Letzteres gilt in allen Fällen der Ziffer 4.

4.1.2 Für eine Absage/Nichtteilnahme durch den Kunden aus Gründen, die dieser zu vertreten hat, fallen 50 % des vereinbarten Nettopreises zzgl. Umsatzsteuer an, wenn der Kunde diese bis zu 3 Wochen vor Veranstaltungsbeginn der concada per Fax, E-Mail oder postalisch mitteilt.

4.1.3 Für eine Absage/Nichtteilnahme durch den Kunden aus Gründen, die dieser zu vertreten hat, fallen 100 % des vereinbarten Nettopreises zzgl. Umsatzsteuer an, wenn der Kunde diese 20 Kalendertage oder weniger vor Veranstaltungsbeginn der concada per Fax, E-Mail oder postalisch mitteilt.

4.2 Bei individuell gestalteten Angeboten, insb. bei Inhouse-Schulungen

4.2.1 Für die Absage von /Nichtteilnahme an Inhouse-Schulungen nach Vertragsschluss fallen 50 % des vereinbarten Nettopreises zzgl. Umsatzsteuer auf diesen Betrag an, wenn der Kunde der concada die Absage aus Gründen, die dieser zu vertreten hat, weniger als 6 Wochen bis zu 3 Wochen vor der jeweiligen Dienstleistung per Fax, E-Mail oder postalisch mitteilt.

4.2.2 Für die Absage/Nichtteilnahme von Inhouse-Schulungen nach Vertragsschluss fallen 100 % des vereinbarten Nettopreises zzgl. Umsatzsteuer auf diesen Betrag an, wenn der Kunde der concada die Absage aus Gründen, die dieser zu vertreten hat, weniger als 3 Wochen vor der jeweiligen Dienstleistung per Fax, E-Mail oder postalisch mitteilt.

5. Durchführung und Änderungen der vereinbarten Dienstleistung

5.1 Die concada behält sich das Recht vor, Veranstaltungsinhalte zu ändern oder einen Wechsel des Referenten aus wichtigem Grund vorzunehmen. Außerdem behält sich die concada vor, Veranstaltungen zu verlegen oder abzusagen. Die Absage einer Veranstaltung oder ein Wechsel eines Referenten kann beispielsweise dann erfolgen, wenn die für die Veranstaltung vorgesehene referierende Person erkrankt ist oder der Raum nicht zur Verfügung gestellt werden kann. Die concada wird dem Kunden, sofern möglich, einen Ersatztermin zur Durchführung der Veranstaltung anbieten.

5.2 Der Kunde wird über die Absage unverzüglich unterrichtet. Bereits gezahlte Gebühren werden zurückerstattet. Darüber hinaus werden dem Kunden keine Kosten, insbesondere hinsichtlich bereits gebuchter Übernachtungen, Zugfahrten oder Flüge, erstattet.

6. Haftung

Die concada sowie ihre Erfüllungsgehilfen haften für Schäden aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit sowie für vorsätzlich und grob fahrlässig verursachte Sach- und Vermögensschäden nach den gesetzlichen Bestimmungen. Bei einfach fahrlässig verursachten Sach- und Vermögensschäden haften die concada und ihre Erfüllungsgehilfen nur bei der Verletzung einer wesentlichen Vertragspflicht, jedoch der Höhe nach beschränkt auf die bei Vertragsabschluss vorhersehbaren und vertragstypischen Schäden. Wesentliche Vertragspflichten sind solche, deren Erfüllung den Vertrag prägen und auf die die auftraggebende Person vertrauen darf. Eine Umkehr der Beweislast ist mit der vorstehenden Regelung nicht verbunden.

7. Urheberrechte

7.1 Sämtliche Seminarunterlagen sind urheberrechtlich geschützt. Die concada räumt dem Kunden ein nicht ausschließliches, zeitlich unbegrenztes Recht ein, die im Rahmen der Dienstleistung übergebenen oder zur Verfügung gestellten Inhalte/Dokumente oder Dateien nur für den Zweck zu verwenden, für den diese vereinbarungsgemäß bestimmt sind.

7.2 Soweit nicht anderweitig ausdrücklich und schriftlich durch die concada genehmigt, ist die Nutzung allein dem Kunden sowie seinen Mitarbeitenden vorbehalten. Eine Nutzung der Daten für oder durch Dritte ist verboten, es sei denn, dass die concada schriftlich eine Einwilligung erteilt hat.

7.3 Die Veröffentlichung und Vervielfältigung sowie deren auszugsweise Verwendung in sonstigen Fällen bedürfen der schriftlichen Einwilligung durch die concada.

8. Online-Plattform zur außergerichtlichen Streitschlichtung sowie Hinweis nach § 36 Verbraucherstreitbeilegungsgesetz (VSBG)

Die Europäische Kommission stellt eine Plattform zur Online-Streitbeilegung (OS-Plattform) bereit, die Sie unter https://ec.europa.eu/consumers/odr/ finden. Wir nehmen an einem Streitbeilegungsverfahren vor einer Verbraucherschlichtungsstelle allerdings nicht teil und sind dazu auch nicht verpflichtet.

9. Gerichtsstand

Der Gerichtsstand ist Bonn.

Widerrufsbelehrung:

Widerrufsrecht

Sie haben das Recht, binnen 14 Tagen ohne Angabe von Gründen diesen Vertrag zu widerrufen. Die Widerrufsfrist beträgt 14 Tage ab dem Tag des Vertragsabschlusses. Um Ihr Widerrufsrecht auszuüben, müssen Sie uns (concada GmbH, Herbert-Rabius-Straße 24, 53225 Bonn, Tel.: 0228 400 72-244, Fax: +49 228 400 72-952, E-Mail: info@concada.de) mittels einer eindeutigen Erklärung (z. B. ein mit der Post versandter Brief, ein Telefax oder eine E-Mail) über Ihren Entschluss, diesen Vertrag zu widerrufen, informieren. Sie können dafür das beigefügte Muster-Widerrufsformular verwenden, das jedoch nicht vorgeschrieben ist.
Zur Wahrung der Widerrufsfrist reicht es aus, dass Sie die Mitteilung über die Ausübung des Widerrufsrechts vor Ablauf der Widerrufsfrist absenden.

Folgen des Widerrufs

Wenn Sie diesen Vertrag widerrufen, haben wir Ihnen alle Zahlungen, die wir von Ihnen erhalten haben, unverzüglich und spätestens binnen 14 Tagen ab dem Tag zurückzuzahlen, an dem die Mitteilung über Ihren Widerruf dieses Vertrags bei uns eingegangen ist. Für diese Rückzahlung verwenden wir dasselbe Zahlungsmittel, das Sie bei der ursprünglichen Transaktion eingesetzt haben, es sei denn, mit Ihnen wurde ausdrücklich etwas anderes vereinbart; in keinem Fall werden Ihnen wegen dieser Rückzahlung Entgelte berechnet. Haben Sie verlangt, dass die Dienstleistung während der Widerrufsfrist beginnen soll, so haben Sie uns einen angemessenen Betrag zu zahlen, der dem Anteil der bis zu dem Zeitpunkt, zu dem Sie uns von der Ausübung des Widerrufsrechts hinsichtlich dieses Vertrages unterrichten, bereits erbrachten Dienstleistungen im Vergleich zum Gesamtumfang der im Vertrag vorgesehenen Dienstleistungen entspricht.

Muster-Widerrufsformular

(Wenn Sie den Vertrag widerrufen wollen, dann füllen Sie bitte dieses Formular aus und senden Sie es zurück.)

- An concada GmbH, Herbert-Rabius-Straße 24, 53225 Bonn; Fax: 0228 40072-952, E-Mail: info@concada.de
- Hiermit widerrufe(n) ich/wir (*) den von mir/uns (*) abgeschlossenen Vertrag über die Erbringung der folgenden Dienstleistung (*)
- Bestellt am (*)/erhalten am (*)
- Name und Anschrift der verbrauchenden Person
- Unterschrift der verbrauchenden Person (nur bei Mitteilung auf Papier)
- Datum

(*) Unzutreffendes streichen.
Ende der Widerrufsbelehrung

Datenschutzerklärung:

1. Die concada GmbH, Herbert-Rabius-Straße 1, 53225 Bonn verarbeitet personenbezogene Daten und ist für deren Verarbeitung verantwortlich.

2. Ihre personenbezogenen Daten sind bei uns sicher. Dritten (z. B. Arbeitgebenden, Behörden) übermitteln wir Ihre Daten nicht ohne Ihre Einwilligung oder eine gesetzliche Grundlage. Die Datenverarbeitung erfolgt zweckgebunden, datensparsam und unter Berücksichtigung des Stands der Technik.

3. Im Rahmen der Durchführung unserer Seminare und Lehrgänge verarbeiten wir u. a. Adress- und Kontaktdaten sowie weitere Daten (z. B. Unternehmen, Tätigkeit, Geburtsdatum, E-Mail-Adressen). Teilweise erhalten wir Ihre Daten auch von Dritten (z. B. im Rahmen der Anmeldung über die Personalabteilungen).

4. Sofern Sie sich als beschäftigte Person angemeldet haben, übermitteln wir zum Zweck der Abrechnung Ihre personenbezogenen Daten teilweise an das Unternehmen oder die benannte Abrechnungsstelle.

5. Gesetzliche Grundlagen für unsere Datenverarbeitung finden sich u. a. in Art. 6 I lit. a) – f) der Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) ggf. in Verbindung mit einer von Ihnen erteilten Einwilligung. Wir weisen Sie darauf hin, dass wir unabhängig von Ihrer Einwilligungserklärung auch aufgrund anderer gesetzlicher Vorschriften zur Verarbeitung Ihrer Daten berechtigt sein können bzw. verpflichtet sind.

6. Ihre Daten werden nur so lange gespeichert, wie es für die Zwecke, für die sie verarbeitet werden, erforderlich ist. Die Speicherdauer kann sich aus unterschiedlichen gesetzlichen Regelungen (AO, HGB etc.) ergeben. Die Aufbewahrungsfrist beträgt in der Regel 6 bis 10 Jahre.

7. Hinsichtlich der von uns verarbeiteten und gespeicherten Daten steht Ihnen das Recht auf Auskunft und/oder Berichtigung sowie auf Übertragbarkeit Ihrer der concada GmbH zur Verfügung gestellten Daten zu. Zudem haben Sie ein Recht zur Löschung Ihrer Daten, sofern es keine gesetzlichen Einschränkungen gibt. In Fällen, in denen eine Löschung technisch nicht möglich ist, werden Ihre Daten für die weitere Verarbeitung bei der concada GmbH gesperrt.

8. Es besteht darüber hinaus jederzeit das Recht, eine erteilte Einwilligung ganz oder teilweise mit Wirkung für die Zukunft zu widerrufen. Den Widerruf können Sie, nach Identitätsfeststellung, schriftlich, per Fax oder per E-Mail erklären. Weitere Kontaktinformationen befinden sich auf www.concada.de.

9. Zuständige Datenschutzaufsichtsbehörde ist das Landesamt für Datenschutz und Informationstechnik NRW, Kavalleriestraße 2–4; 40213 Düsseldorf;
Tel.: 0211/38424-0; Fax 0211 38424-10,
E-Mail: poststelle@ldi.nrw.de

10. Bei weiteren Fragen oder Hinweisen zu dieser Datenschutzerklärung sprechen Sie bitte Ihren Ansprechpartner bei der concada GmbH an. Diese Datenschutzerklärung wird von uns regelmäßig aktualisiert. Eine weiterführende Datenschutzerklärung finden Sie unter www.concada.de

Impressum

Herausgeber

concada GmbH
Campus Bonn, Herbert-Rabius-Str. 24
53225 Bonn
Telefon: 0228 400 72-244
Telefax: 0228 400 72-952
info@concada.de
www.concada.de
concada – ein Unternehmen der BG prevent Gruppe

Verantwortlich

Prof. Dr. Thomas Auhuber,
Geschäftsführer der concada GmbH

Redaktion

Carolin Stütz, Kathrin Kuhlemann

Gestaltung

id3 Werkstatt für Gestaltung

Druck

Druckerei Eberwein OHG

Auflage

2.400

Erscheinungsweise

halbjährlich

Nachdruck nur mit Genehmigung der Redaktion.

Hinweis
Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird an einigen Stellen auf die gleichzeitige Verwendung der Sprachformen männlich, weiblich und divers (m/w/d) verzichtet. Sämtliche Personenbezeichnungen gelten gleichermaßen für alle Geschlechter.

Seminare und Lehrgänge einfach online buchen:

concada.de

**Bleiben Sie jederzeit auf dem aktuellen Stand,
in dem Sie den concada Newsletter abonnieren.**

concada GmbH
Campus Bonn · Herbert-Rabius-Str. 24 · 53225 Bonn
Tel. 0228 40072-244 · info@concada.de